

**MUSIK-ANTIQUARIAT
HEINER REKESZUS
HERRNGARTENSTR, 7
65185 Wiesbaden
DEUTSCHLAND - GERMANY**

KATALOG 53 B

**NOTEN – MUSIC-SCORES
BÜCHER – BOOKS ON MUSIC
EINE AUSWAHL**

Mail: mus-antik-rekeszus@t-online.de

Phone: 0049-(0)611-308 2270

Fax: 0049-(0)611-308 1262

HEINER REKESZUS
HERRNGARTENSTR. 7
65185 WIESBADEN
DEUTSCHLAND/GERMANY
Phone: 0049-(0)611-308 2270
Fax: 0049-(0)611-308 1262
E-Mail: Mus-Antik-Rekeszus@t-online.de

UST-ID-NR.: DE 1139 52 269
STEUERNUMMER: 043 860 01737

AGB:

Das Angebot ist freibleibend. Lieferzwang besteht nicht. **Preise –in EURO- sind Endpreise und enthalten die gesetzl. MwSt. v. 7%**. Der Versand der Ware erfolgt auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Die Rechnungen sind nach Erhalt ohne Abzug zahlbar. Mitteilungen über bereits verkaufte Objekte nur auf ausdrücklichen Wunsch. Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile Wiesbaden. – Die angebotenen Titel sind in gutem –ihrem Alter entsprechenden- Zustand. Kleine Mängel (z. B. Namenseintrag, Besitzerstempel etc.) sind nicht immer angegeben, finden jedoch stets Berücksichtigung bei der Preisgestaltung. - Private Verbraucher aus dem Bereich der EU haben das Recht, ihre Bestellung ohne Angabe von Gründen binnen einer Frist von einem Monat nach Erhalt der Ware schriftlich oder durch Rücksendung der Ware zu widerrufen. Der Widerruf ist an die obengenannte Adresse des Antiquariats zu richten. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung. Die Kosten für die Rücksendung von Reklamationen, die Rücksendung bereits gezahlter Ware und Ware im Wert über 40 Euro gehen zu Lasten des Verkäufers. Für einen Wertverlust der zurückgesandten Ware, der nachweislich durch den Käufer verursacht wurde, haftet dieser. – Personenbezogene Daten von Kunden werden ausschließlich zur Abwicklung von Bestellungen und für die Kundenverwaltung genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe dieser Daten an Dritte. Verpackungsmaterial wird auf Wunsch entsorgt. – Format der Bücher, soweit nicht anders angegeben, 8°, das der Noten Folio; Einband, wenn nicht anders beschrieben, broschiert oder kartoniert. Mit Aufgabe einer Bestellung werden diese Bedingungen akzeptiert.

VERSANDKOSTEN (PORTO UND VERPACKUNG):

Für Inlands-Lieferungen berechnen wir bei einem Bestellwert bis 25 Euro eine Pauschale von 3 Euro, bis 250 Euro eine Pauschale von 5 Euro, ab einem Bestellwert von 251 Euro liefern wir frei Haus. - Für Lieferungen ins europäische Ausland berechnen wir bei einem Bestellwert bis 50 Euro eine Pauschale von 5 Euro, ab 51 Euro bis 150 Euro eine Pauschale von 9 Euro, bei Beträgen darüber hinaus liefern wir als Paket (Economy) mit einem Versandkostenanteil von 12,50 Euro, bei Beträgen ab 251 als Paket (Luftpost/Premium) mit einem Versandkostenanteil von 18,50 Euro. – Bei Lieferungen nach Übersee bitten wir um Mitteilung, auf welche Weise der Versand erfolgen soll.

NOTEN – MUSIC-SCORES

- 1 **ALBRECHTSBERGER, G.:** Trois Duos Instructives pour Violon et Violoncelle... Liv. [hs.] II. [Duos IV-VI]. Stimmen. A Leipsic, au Bureau de Musique de Hoffmeister & Kühnel (PN 193) [1803]. Folio. 7, 7 Seiten. 120,--
* *Gering finger- u. stockfleckig. - Schöne Abzüge. - Seltener Druck aus der Frühzeit der Leipziger Niederlassung von Hoffmeister & Kühnel. - Sehr selten.*

- 2 **ARGENTO, D.:** The Voyage of Edgar Allan Poe. Opera in two acts. Libretto by Charles Nolte. Vocal Score. New York, Boosey & Hawks (VN 786) (1979). 4°. 4 Bl., 405 S. OU. 125,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs. - Auf dem Titelblatt eine handschriftliche Widmung des Komponisten "For Jim, with best wishes, Dominick 4.III. 86" sowie auf dem Umschlagtitel ein Foto des Komponisten. "Die Uraufführung fand am 24. April 1976 in Minnesota statt unter der musikalischen Leitung von Philip Brunelle. - Die zweiaktige Oper schildert eine im Fieber- und Alkoholrausch halluzinierte Reise Poes auf einem Geisterschiff, die vielmehr eine Reise ins Innenleben des Dichters darstellt. - Schönes, unbenutztes Exemplar.*

- 3 **BACH, J. S.:** (BWV 903) Chromatische Fantasie für das Pianoforte. Neue Ausgabe mit einer Bezeichnung ihres wahren Vortrags, wie derselbe von J.S.Bach auf W.Friedemann Bach von diesem auf Forkel und von Forkel auf seine Schüler gekommen. Lpz., im Bureau de Musique von C. F. Peters [PN 1512 und 74] [1819]. Qu.-fol. 15 S. Schöner, marmorierter Pappbd. um 1900. 250,--
* *Katalog Hoboken I, 903. RISM A, B 516. Gestochene Titelaufgabe, S. 8-11 im Abzug v. d. Platten der Erstausgabe von 1802. Ohne das in manchen Ausgaben enthaltene Nachwort von Griepenkerl. - Seiten and den Rändern z. Teil m. Papierstreifen (alt) ausgebessert.*

- 4 **BARTOK, B.:** I. Suite pour Orchestre. I. Svitje (Op. 3). Nagy Zenekarra. Partition d'Orchestre. Budapest, Rózsavölgyi et Cie. (VN R. & Co. 3513) Folio. 1 Bl. (Druckfehlerverzeichnis), 188 S. OU. 250,--
* *Szöllösy 31. Erstausgabe der Dirigierpartitur. - Eine erste Aufführung erfolgte am 29. November 1905 in Wien (Wiener Philharmoniker unter Ferdinand Löwe), die ungarische Erstaufführung gab man am 1. März 1909 in Budapest (Orchester der Musikakademie unter Jenö Hubay). - Rücken m. kl. Fehlstellen.*

- 5 **BEETHOVEN, L. v.:** (Op. 32) An die Hoffnung von Tiedge, in Musik gesetzt von... Bonn, Simrock (PN 544) [1807]. Qu.-fol. 3 S., OU. 180,--
* *Kinsky/Halm S. 82. - Frühe, gestochene Ausgabe. - Die Erstausgabe war 1805, im Kunst- und Industrie Comptoir in Wien erschienen.- Das Lied entstand im März 1805. Die Gräfin Josephne Deyn, geb. Brunsvik, deren Ehemann 1804 gestorben war, schildert in einem Brief vom 24. März 1805 die Entstehungsgeschichte: "Der gute Beethoven hat mir ein hübsches Lied...zum Geschenk gemacht." Umso erstaunlicher ist es, daß das Lied ganz ohne Widmung erschienen ist (Kinsky/Halm S. 82). - Schönes Exemplar.*

- 6 - (Op. 85) Le Christ au Mont des Oliviers. Oratorio à sa Majesté Fréderica Guillelmine Caroline Reine de Bavière. Paroles Italiennes de F. S. Kandler. Traduction Francaise de C. de Charlemagne. Accompagnement de Piano ou Orgue par Mr. Tadolini. Paris, Launer (PN Vve. L. 3227. (A-G)) [1841]. Folio. 97 S. Ohne Einband (jedoch vollständig mit Titelblatt). 150,--
* *Vgl. Kinsky/Halm S. 236. - Frühe und seltene, gestochene, französische Ausgabe des Klavierauszugs mit ital. und franz. Text. - Durchgehend etwas stockfleckig.*

- 7 - (Op.92) Siebente Grosse Sinfonie in A dur. 92tes Werk. Für das Pianoforte auf 4 Hände eingerichtet. Wien, Steiner u. Comp. (PN C.D.A.S.2566) [1816]. Qu.-fol. 2 Bl., 79 S. Papp-Ebd. d. Zt. 120,--
* *Kinsky/Halm S. 260. - Erstausgabe der von Diabelli erstellten Bearbeitung. Mit dem Widmungsblatt an die Russische Kaiserin Elisabeth Alexiewna. - Titelblatt am unteren Rand gestempelt; stellenweise Eintragungen mit Blei.*

- 8 - (WoO 2b) Musik zum Schauspiel Tarpeja. Introduction und Triumphmarsch. Zum ersten Male hsg. v. G. Schünemann. Mainz, Schott (VN 35753) (1938). Folio. 2 Bl., 24 S. OU. 48,--
* *Vgl. Kinsky/Halm S. 430/431. Die Partitur der Einleitung liegt hier im Erstdruck vor, die erste Partiturausgabe des Triumphmarsches erschien innerhalb der ersten Gesamtausgabe 1864 bei Breitkopf.*

- 9 - (WoO 110) Elegie auf den Tod eines Pudels. Nachgelassenes Lied für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. [Ausgabe f. mittlere Stimme E moll]. Köln, P. J. Tonger (VN P.J. 772) 1894. Folio. 5 S. OU. 90,--
* *Vgl. Kinsky/Halm S. 573. - Erste Einzelausgabe, hsg. v. E. Prieger. - Leichtere Gebrauchsspuren, etwas fingerfleckig, kleinere Randläsuren.*

- 10 BELGIEN - LES SYNTHÉTISTES:** Pièces pour Piano. Bruxelles, Editions de la Synthèse [um 1925]. Folio. 1 Bl., 15 S., 1 Bl. OU. 200,--
** Sehr seltene erste (und einzige?) Ausgabe. Kein Exemplar im KVK. - Eine Gruppe junger belgischer Musiker, deren Lehrer und geistiger Vater der damals hochgeachtete Komponist Paul Gilson (1865-1942) war, gründete 1925 die Vereinigung "Les Synthétistes". Diese Komponisten - zu ihnen gehörten Marcel Poot, René Bernier, Francis de Bourguignon, Théo de Joncker, Maurice Schoemaker, Jules Sirens und Robert Otlet- verstanden sich als Equivalent zur berühmten "Group des Six" in Paris.*
- 11 BERIO, L.:** Passaggio messa in scena di Luciano Berio e di Edoardo Sanguineti. [Partitur]. Milano, UE [VN 13700 MI] (1963). Imp.-Folio. 2 Bl., 56 S. OU. 38,--
** Erstaussgabe der Partitur.*
- 12 BERNSTEIN, L.:** On the Waterfront. Symphonic Suite from the Film. [Score]. New York, Schirmer (VN 44206) (1962). 4°. 2 Bl., 66 S. OU. 35,--
- 13 BOITO, A.:** Nerone. Tragedia in quattro Atti. Riduzione per Canto e Pianoforte di Ferruccio Calusio. Milano, Ricordi (VN 119599) (1924). Folio. 8 Bl., 415 S., 1 Bl. Orig.-Pergament-Ebd. 250,--
** Erstaussgabe des Klavierauszugs mit ital. Text. Posthum erschienen. Numeriertes Exemplar der Vorzugsausgabe auf schwerem Bütten. Illustrationen u. Vignetten von Cisari. - Die Oper wurde am 1. Mai 1924 an der Mailänder Scala unter Toscanini mit Erfolg uraufgeführt. Obwohl Boito die Arbeit an diesem Werk bereits 1862 begonnen hatte, blieb es bis zu seinem Tod 1918 unvollendet. - Das Manuskript des Komponisten wurde von Toscanini, Vincenzo Tommasini und Antonio Smareglia zu dieser Version zusammengefügt. - Kanten bestoßen; innen unbenutzt.*
- 14 BOULEZ, P.:** Éclat. Partition. Reproduction du manuscrit. Première édition. Ldn., UE [VN 14283] (1967). Qu.-fol. 4 Bl., 24 S. OU. – Erstaussgabe. 28,--
- 15** - troisième sonate pour piano - formant 2 - trope Ldn., UE [VN 13292] (1961). Folio. 10 Blätter Erstaussgabe. 35,--
- 16 BRAHMS, J.:** Serenade für kleines Orchester... Op. 16. Partitur, Preis 12 Mark. Neue, vom Autor rev. Ausgabe. Berlin, Simrock (VN 6129) [1876]. Folio. 150,--
** McCorkle S. 58. "Die revidierte Neuauflage erschien um den Jahreswechsel 1875/76. Die ins Auge gefassten Änderungen hatte Brahms bereits in sein Handexemplar eingetragen, besprach sie aber auch noch einmal mit Joachim. Sie betreffen in der Hauptsache Phrasierung, Instrumentation und Dynamik...". Das schöne, intime und dunkelgefärbte Werk (Holzbläser, Hörner, Bratschen, Violoncelli u. Bässe - keine hohen Streicher) wurde unter Brahms Leitung am 10. Februar 1860 in einem philharmonischen Privatkonzert uraufgeführt.*
- 17** - Akademische Fest-Ouvertüre für grosses Orchester... Op.80. Partitur. Bln., Simrock (VN 8187) [ca. 1881]. Kl.-4°. 71 S. OU. 75,--
** Vgl. McCorkle S. 336. - Titelaufgabe der Partitur in Lithographie, noch auf dickem Papier (Wasserzeichen Stern und 6). - An den Wendestellen leicht fingerfleckig; wenige Eintragungen mit Bleistift.*
- 18** - Fuge für Orgel. Beilage zu No. 29 der Allgemeinen musikalischen Zeitung. [Lpz.], 1864. 4°. 4 Seiten. In Pappumschlag d. Zt. 200,--
** McCorkle S. 523 (WoO 8); Hofmann S. 266/267. - Seltene, gestochene Erstaussgabe. - Die as-moll-Fuge entstand wohl im Zuge der kontrapunktischen Arbeiten, die Brahms und Joseph Joachim seit Ende 1856 gegenseitig austauschten. Auf Bitte des Herausgebers der AMZ, Selmar Bagge, schickte Brahms diesem im Juni 1864 das Manuskript. Er bestand trotz Bagges Einwand auf der Tonart mit "sieben Bee-en". - Etwas stockfleckig. - Dabei eine zeitgenössische Abschrift in Folio-Format in schöner, gleichmäßiger Handschrift.*
- 19** - Sonatensatz für Violine und Pianoforte. Stimmen. Hamburg., Verlag d. Deutschen Brahms Gesellschaft (VN 1) (1906). Folio. 4, 15 S. 60,--
** McCorkle S. 506, WoO 2; Hofmann S. 284. - Erstaussgabe des 3. Satzes (ein Scherzo in c-moll) der sogenannten "F.A.E."-Sonate [Frei, aber einsam], die Brahms gemeinschaftlich mit Albert Dietrich und Robert Schumann für Joseph Joachim komponierte. Die Sonate entstand 1853, eine vollständige Ausgabe erschien erst 1935.*
- 20 BRAUNFELS, W.:** Te Deum für gemischten Chor, sopran- und Tenor-Solo, großes Orchester und Orgel. Op. 32. Partitur. Wien, UE (VN 7072) (1922). Folio. 205 S. OU. 150,--
** Erstaussgabe der Dirigier-Partitur. - OU gelockert u. m. Klebestreifen ausgebessert. Die letzten Seiten am oberen Rand mit kl. Knickfalten.*
- 21 BRITTEN, B.:** Concerto No. 1, Op. 15 for Violin and Orchestra. Reduction for Violin and Piano. Ldn., Hawkes & Son (VN 8322) (1940). Folio. 1 Bl., 40, 17 S. OU. 70,--
** Banks S. 49. - Erstaussgabe der Original-Version dieser Fassung. - Das 1939 entstandene Violinkonzert wurde am 28. März 1940 in der Carnegie Hall zu New York unter der Leitung von John Barbirolli mit Antonio Brosa als Solisten uraufgeführt. Später folgten noch zwei revidierte Fassungen. - Papier minimal gebräunt.*

- 22 **BRITTEN, B.:** String Quartet No. 2 Op. 36. [Stimmen]. Ldn., Hawkes (1946). Folio. OU. 75,--
* *Erstausgabe der Stimmen.*
- 23 **BRUCH, M.:** Odysseus. Szenen aus der Odyssee. Dichtung von Wilh Paul Graff... für Chor, Solostimmen und Orchester Op. 41. Partitur. Bln., Simrock (PN 7268) (1873). Folio. 356 S. HLdr. d. Zt. (berieben u. bestoßen). 280,--
* *Müller-Reuter S. 556. - Gestochene Erstausgabe der Dirigier-Partitur, der Sing Academie in Bremen zugeeignet. - Papier etwas gebräunt; einige Seiten mit Faltsuren.*
- 24 **BRUCKNER, A.:** Symphonie No. 4 für grosses Orchester... Für zwei Klaviere zu vier Händen bearb. v. Karl Grunsky. [Klavierpartitur]. 2 Exemplare. Lpz., Peters (VN 10567) (1927). Folio. 96, 96 S. Schöne Leineneinbände d. Zt. m. aufgezogenem OU. 120,--
* *Vgl. WAB 104. - Erstausgabe dieser Fassung. - Schönes, sauberes Material ohne Eintragungen.*
- 25 - Siebente Symphonie (E-Dur) für grosses Orchester. Klavierauszug zu zwei Händen v. Cyrill Hynais. Wien, Albert J. Gutmann (o.VN) [1896]. Folio. 49 S. 125,--
* *WAB 107. - Erstausgabe des zweihändigen Klavierauszugs.*
- 26 - Siebente Symphonie (E-Dur) für grosses Orchester. Klavierauszug zu vier Händen v. Franz und Josef Schalk. Wien, Albert J. Gutmann (VN A.J.G. 575) [1896]. Folio. 81 S. Späterer, einfacher Pappumschlag. 125,--
* *WAB 107. - Erstausgabe des vierhändigen Klavierauszugs. Mit dem -gedruckten- Widmungsblatt "Seiner Majestät dem Könige Ludwig II. von Bayern".*
- 27 - Achte Symphonie (C-moll) für grosses Orchester. Für Klavier vierhändig [von Josef Schalk]. Wien, Carl Haslinger (VN S. 8289) [1892]. Folio. 11 S. Papierumschlag m. aufgezogenem OU. 120,--
* *WAB 108. - Erstausgabe des vierhändigen Klavierauszugs. Mit dem -gedruckten- Widmungsblatt "Seiner K. u. K. Apostolischen Majestät Franz Josef I. Kaiser von Österreich...".*
- 28 - Grosse Messe (Nro. 3 in F moll). Klavierauszug v. Josef Schalk. Wien, Doblinger (VN D. 1861) [] Folio. 97 S. Hldr. d. Zt. (berieben, etwas fleckig) m. goldgeprgt. Titelaufdruck. 150,--
* *Grasberger 28. - Erstausgabe des Klavierauszugs. - Oberes Kapital eingerissen; Kanten bestossen. - Innen sehr schön.*
- 29 - Helgoland. Gedicht von Dr. A. Silberstein für Männerchor und grosses Orchester. Clavierauszug mit Text von Cyrill Hynais. Wien, Doblinger (VN 1885) [1893]. 4°. 26 S. OU. 60,--
* *Grasberger 71. - Seltene Erstausgabe des Klavierauszugs. - Umschlag etwas angestaubt.*
- 30 - Messe in D für Chor und Orchester. Clavierauszug. Innsbruck, Johann Gross (o.VN)[1892]. 4°. 76 S. 90,--
* *WAB 26. - Variante der Erstausgabe des Klavierauszugs; die Preisangaben auf dem Titelblatt erscheinen hier in doppelter Währung (Mark und Krone).*
- 31 - Missa Solemnis in B-Moll. Klavierauszug v. F. Habel... Ausgabe d. Intern. Bruckner-Gesellschaft. Wien, Musikwissenschaftl. Verlag (1934). Folio. 48 S. Orig.-Pap-Ebd. 48,--
* *Grasberger 29. - Erstausgabe des Klavierauszugs.*
- 32 **CZERNY, C.:** Charmant-Variationen über den beliebten Charmant-Walzer von Johann Strauss für das Pianoforte... 249tes Werk. Wien, bei Tobias Haslinger (PN T.H. 5700) [1830]. Qu.-fol. 15 S. 120,--
* *Schöner, klarer und breitrandiger Abzug. - Der Walzer des damals noch jugendlichen Johann Strauss (Vater) erschien bereits 1829 unter dem Titel "Des Verfassers beste Laune" bei Haslinger nach seiner Uraufführung beim Katharinen-Ball im Sperl. Daß sich Czerny das Hauptthema des ersten Walzers als Vorlage für seine Variationen auswählte, spricht einerseits für die Popularität der Komposition andererseits für den Geschäftssinn von Verleger Haslinger und Komponist Czerny.*
- 33 - Die Schule der Geläufigkeit auf dem Piano-Forte oder: 40 Übungsstücke, um die Schnelligkeit der Finger zu entwickeln. L'Etude de la Vélocité...299tes Werk. Neue vermehrte Ausgabe. Livre 1-4. Wien, Diabelli (PN 4538-4540, 6425) [1838]. Folio. 2 Bl., 19, 19, 19, 31 S. Papp-Ebd. d. Zt. 150,--
* *Vgl. Weinmann (Diabelli) S. 293. - Frühe, gestochene Ausgabe eines der berühmten Lehrwerke des für seinen pianistischen Drill berühmten und berüchtigten Komponisten. Der Vermerk "Neue vermehrte Ausgabe" bezieht sich wohl auf die Hinzufügung des 4. Heftes, 1835 waren wohl bereits die Hefte 1-3 erschienen. - Eingebunden zwei Blätter mit Anzeigen des Verlags Joh. André. - Durchgehend stock- und fingerfleckig.*

- 34 CZERNY, C.:** 40 Tägliche Studien auf dem Piano-Forte mit vorgeschriebenen Wiederholungen; zum Erlangen und Bewahren der Virtuosität... 337tes Werk. Wien, T. Haslinger (PN 6749) [1834]. Folio. 1 Bl., 54 S. Einfacher Pappband der Zeit. (etwas berieben). 200,--
** Gestochene Erstausgabe des berühmt-berüchtigten Lehrwerks, mittels dessen Trilliarden von Klavierschülern gefoltert wurden. "Nichts ist für den ausübenden Künstler wichtiger, als die gemeinnützigsten Schwierigkeiten so oft nacheinander unverdrossen zu üben, bis er derselben vollkommen mächtig geworden." - Czerny empfiehlt im Vorwort, vorliegenden Studien "täglich eine Stunde vor Allem Anderen" zu widmen. - Vom Fleiß des Vorbesitzers zeugen Fingerflecken an den Wendestellen.*
- 35 (DEBUSSY, C.) - Tombeau de Claude Debussy.** Dix Compositions inédites pour le piano, les instruments et la voix écrites à l'intention et dédiés à la mémoire de Debussy. Paris, [La Revue Musicale] (1920). Gr.-8°. 32 S., 1 Bl. OU. 350,--
** Musikbeilage der Revue Musicale, Ausgabe Dezember 1920. - Kompositionen -sämtlich Erstausgaben, bzw. Vorabdrucke- von Dukas, Roussel, G.F. Malipiero, E. Goossens, Bartok, F. Schmitt, Strawinsky, Ravel, de Falla, Satie. - Mit der berühmten Umschlag-Illustration von Raoul Dufy, abgebildet bei Hirsbrunner (Ravel) S. 270. - Mit leichten Gebrauchsspuren.*
- 36 DEBUSSY, C./HELLÉ, A.:** La Boîte à Joujoux. Ballet pour enfants par André Hellé. [Klavierauszug]. Paris, Durand & Fils (VN 8935) [nach 1913]. Qu.-fol. 48 S. u. 23 farbige Lithographien. Im Orig.-Umschlag. 250,--
** Späterer Abzug der Erstausgabe der Originalfassung für Klavier, in der Druckqualität jedoch identisch mit dieser. Musik zu einem von Hallé gezeichneten Kinderbuch, sicherlich eine der schönsten musikbibliophilen Schöpfungen für Kinder dieses Jahrhunderts. - 1919 wurde das Werk in ein szenisches Ballett umgewandelt, von A. Caplet -nach Debussys Tod- instrumentiert und vollendet. - Sehr schönes Exemplar.*
- 37 DESSAU, P.:** 27 Lieder aus dem "Dreistrophenkalendar" von Georg Maurer. 1. Aufl. 3 Hefte. Lpz., DVfM (VN DVfM 9008-9010) (1974/75) Kl.-4°. 56 S.; 47 S.; 42 S. In Orig.-Umschlägen. 75,--
** Erstausgabe. - Heft 1: Neun Lieder f. hohen Sopran, Bariton u. Klavier; Heft 2: Neun Lieder f. Sopran, Baß u. Klavier; Heft 3: Neun Lieder f. Alt, Tenor u. Klavier. - Die Lieder entstanden im Auftrag der Deutschen Staatsoper Berlin im Zeitraum vom November 1963 bis August 1967.*
- 38 DOHNANYI, E. v.:** Der Schleier der Pierette. Pantomime von Arthur Schnitzler. Klavierauszug (Brandts Buys). Wien, Doblinger (VN 4325) (1910). Folio. OU. 70,--
** Erstausgabe. - Mit e. Titellillustration v. Sedlacek. - Rücken m. kl. Fehlstellen.*
- 39 DONIZETTI, G.:** Lucrezia Borgia. Oper in 3 Acten von... Vollständiger Klavierauszug mit deutschem und italienischem Texte. Lpz., Br. & H. (PN 6060) [ca. 1839]. Folio. 1 Bl., 154 S. Ln (mit goldgeprägtem Titel). 180,--
** Gestochene deutsche Erstausgabe des Klavierauszugs. Mit deutschem und italienischem Text. - Die Uraufführung der Oper fand am 26. Dezember 1833 an der Scala zu Mailand statt. - Schönes Exemplar, frei von Stockflecken.*
- 40 DONIZETTI, G.:** La Favorite de Donizetti. Paroles de Scribe. Die Favoritin Oper in 4 Akten von Scribe. Die deutsche Übersetzung von Dr. Spazier... Vollst. Clavierauszug mit deutschem u. französischem Text Herrn Dr. G. Meyerbeer... in Verehrung gewidmet... Bln., Schlesinger (PN S. 2507) [nach 1841]. Folio. 274 S. Hln. d. Zt. 150,--
** Frühe gestochene Titelaufgabe des Klavierauszugs. - Die Oper wurde am 2. Dezember 1840 in Paris mit großem Erfolg (in frz. Sprache) uraufgeführt und gehörte das ganze 19. Jahrhundert über zum festen Repertoire der Opéra. Der Verleger Schlesinger widmete diese Ausgabe Giacomo Meyerbeer, dem ersten preußischen General-Musikdirektor - wie er auch auf dem Titelblatt bezeichnet wird. - Gegenüber der Erstausgabe von 1844 vermutlich kaum Änderungen, außer einer Preiserhöhung. - Papier am Rand leicht gebräunt, ansonsten schönes Exemplar.*
- 41 DVORAK, A.:** Die Teufelskätze. Märchenoper in drei Akten. op. 112. Klavierauszug. Lpz., Urbanek (VN 551) (1908). 4°. 242 S. OU. 125,--
** Burghauser 201. - Erstausgabe m. tsch. u. deutschem Text. - Die Uraufführung fand am 23.11.1899 in Prag statt. - Papier am Rand minimal gebräunt.*
- 42 DVORAK, A.:** Dimitrij. Opera o ctyrech jednáních slova napsala Marie Riegrová-Cervinková...Op. 64. [Klavierauszug]. II. Revidované Vydání. Praha, Umelecká Beseda (VN U. B. 39) 1912. 4°. 1 Bl., 333 S. OU. 125,--
** Vgl. Burghauser 127. - Gutes Exemplar der zweiten, revidierten Ausgabe des Klavierauszugs (erste Fassung).*
- 43 EGGERT, M.:** Die Tiefe des Raums. Ein Fußballoratorium (2005). Libretto: Michael Klaus. Klavierauszug. Hbg., Sikorski [2006]. Folio. 341 S. Spiralbindung. 35,--
** Ein Auftragswerk der Ruhr-Triennale. "Die Tiefe des Raums ist ein offizieller Beitrag des Kunst- und Kulturprogramms zur FIFA WM 2006".*

- 44 **EINEM, G. v.:** Das Stundenlied von Bertolt Brecht. Klavierauszug. Bln., Bote & Bock (VN 21525) (1959).. 4°. 1 Bl., 77 S. OU. 28,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs. - Der Text des Chorwerkes mit Orchester ist dem Bühnenwerk "Mutter Courage und ihre Kinder" von Bertolt Brecht entnommen. - Titelzeichnung des Umschlags von Caspar Neher.*
- 45 - Das Stundenlied von Bertolt Brecht. Partitur. 2. revidierte Aufl. Bln., Bote & Bock (VN 21684) (Abzug v. Januar 1993). Gr.-4°. 194 S. Orig.-Brosch. 60,--
* *Der Text des Chorwerkes mit Orchester ist dem Bühnenwerk "Mutter Courage und ihre Kinder" von Bertolt Brecht entnommen. - Titel-Entwurf des Umschlags von Caspar Neher.*
- 46 - Arien für Klavier und Orchester...Op. 50. Partitur und Solopart/Orchester als Particell auf drei Systemen. o.O., Privatausgabe [n. v. 1978]. Qu.-fol. 1 Bl., 75 S.; 1 Bl. 47 S. OU. 125,--
* *Lichtpausen v. d. Originalhandschrift des Komponisten. - Privatausgabe. - Der österreichische Komponist Gottfried von Einem (1918-1996) bekannte sich zeit seines Lebens unabhängig von Kritik oder Publikum zu seinem Personalstil, der keiner der Strömungen des 20. Jahrhunderts eindeutig zuzuordnen ist. - Die Druckausgabe erschien 1980 bei Boosey & Hawks. - Mit einer -gedruckten- Widmung an die Pianistin Gerty Herzog. Diese übernahm auch den Solopart bei der Uraufführung am 20. Februar 1978 in Berlin. Außerdem auf dem Titelblatt eine -gedruckte- Widmung in Gedenken an den österreich-ungarischen Dirigenten Ferenc Fricsay (1914-1963).*
- 47 **FLOTOW, F. v.:** Alessandro Stradella. Romantische Oper in 3 Acten von W. Friedrich... Vollständiger Clavierauszug vom Componisten. Hbg., J. A. Böhme (PN 269) [1845]. Folio. 2 Bl., 9 S. Text, 1 Bl. (Inhaltsverzeichnis), 189 S. Hldr. d. Zt. m. goldgeprägtem Titelaufdruck. 250,--
* *Seltene, gestochene Erstausgabe des Klavierauszugs, mit dem oft fehlenden Frontispiz mit szenischer Darstellung in Lithographie (W. Heuer fec.). - Gelegentlich gering stockfleckig; die Partie des Stradella ist mit Blaustift unterstrichen, die des Barbarino mit Grüntift. - Einbandrücken berieben; Kanten u. Kapitale bestoßen. - Gutes Exemplar.*
- 48 **GADE, N. W.:** "Psyche" Concertstück für Soli, Chor und Orchester...Op. 60. Text nach C. Andersen. Deutsch bearbeitet von Ed. Lobedanz. Klavierauszug. Lpz., Br. & H. (VN 16159) [n. v. 1874]. Folio. 1 Bl., 103 S. OU. 180,--
* *Dan Fog S. 47. - Gestochene Erstausgabe des Klavierauszugs. - Titelblatt etwas berieben, Papier leicht gebräunt.*
- 49 **GARAUDÉ, A. de:** Méthode complète de Chant... Metodo completo de Cant, ded. alla Sua Allieva La Signora Clotilde Coreldi... Paris, presso l'Autore [Garaudé, PN 151] [ca.1825]. Folio. 2 Bl., 285 S. Hln. d. Zt. (Berieben; Kanten bestoßen). 380,--
* *Alexis Garaudé (1779-1852), Schüler von Cambini und Reicha, war lange Jahre Gesangs-Professor am Conservatoire zu Paris. Gestochene Ausgabe des Hauptwerks des berühmten Gesangslehrers und Meisters des Solfèges. - Enthält einen "Catalogue des Ouvrages composant le Fonds des Musique de M. A. de Garaudé..." und ein umfangreiches Subskribentenverzeichnis, darunter neben zahlr. bedeutenden Musikverlegern wie Artaria, Lemoine, Ricordi u. a. die Namen von Berton, Boieldieu, Cherubini, Paer, Giuditta Pasta, Rossini, Rubini u. Spontini. - Durchgehend etwas stock- u. fingerfleckig.*
- 50 **GERSHWIN, G.:** Second Rhapsody for Piano and Orchestra. (Orchestral Part in Reduction for second Piano...). Two Piano-Four Hands New York, New World Music Corporation, Harms, inc. (VN N.W.106-44) (1932). Folio. 48 S. OU. 125,--
* *Erstausgabe dieser Fassung. Mit dem -gedruckten- Widmungsblatt "Dedicated to My Friend Max Dreyfus". - Das 1931 entstandene Werk blieb -wohl auch wegen der unglaublichen Popularität der "Rhapsody in Blue"- relativ unbekannt. - Selten.*
- 51 **GERSTER, O.:** Das Lied vom Arbeitsmann. Für Gemischten Chor, Kinderchor, Sopran- und Baßsolo m. Orchester und Trommler- und Pfeiferkorps hinter der Szene. Worte von Alfred Auerbach. Klavier-Auszug. Bln., Deutscher Arbeiter-Sängerbund (VN 1346) (1931). Folio. 59 S. OU. 250,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs. - Ottmar Gerster (1897-1969), Kompositionsschüler von Sekles, Solobratscher im Frankfurter Museumsorchester, von 1927-47 Dozent an der Folkwangschule in Essen ging 1947 als Professor für Komposition an die Hochschule zu Weimar und wurde ein Jahr später Direktor dieses Instituts. "Sehr gewichtig ist Gersters Beitrag zum neuen Chorwesen. Er hat die tonalen und stilistischen Experimente auf dem Gebiet der Neuen musik der 20er Jahre im Sinne eines gesunden Musikantentums seinem Schaffen eingeordnet..." (MGG).*
- 52 **GLINKA, M.:** Overture de l'opéra Ivane Soussanine ou La Vie Pour Le Zaar. (Das Leben für den Zaar)... Editée et dédiée à Mr. G. Meyerbeer par la soeur du compositeur L. Schestakof. [Partition]. Lpz., C.F. W. Siegel [PN 3.] [1858]. 4°. 66 S. - Nachgebunden, ders., Overture de l'opéra féérique Rouslane et Ludmila... Ed. et ded. à Mr. H. Berlioz par la soeur... L. Schestakof. Lpz., C.F.W. Siegel (PN 1.) [1858]. Schöner, marmorierter Hln. d. Zt. 280,--
* *Nicht bei Sonneck; Ledebur S. 191 (Glinka verbrachte sein letztes Lebensjahr in Berlin, um nochmals bei seinem alten Lehrer Dehn zu studieren). - Sehr seltene, gestochene Erstausgaben der Partituren der Overturen zu den beiden erfolgreichen Opern des Komponisten, nur kurz nach dessen Tod auf Betreiben seiner Schwester veröffentlicht. Partituren der vollständigen Opern erschienen erst wesentlich später. - Stellenweise etwas stockfleckig.*

- 53** **GLUCK, CH. W.:** Iphigenia en Aulide. Opera en 3 actes... Vollständiger Clavierauszug von Grosheim. Bonn, N. Simrock (PN 602) [1808]. Qu.-fol. 149 S. Späterer Hln. 240,--
* Vgl. *Hopkinson 40 F.* - Variante der Erstaussgabe des vollständigen Clavierauszugs mit frz. und deutschem Text. - Gering stockfleckig.
- 54** - Armide/ grosse heroische Oper in fünf Akten /aus dem Französischen des Quinault übersetzt v. J. v. Voss... vollst. Klavierauszug mit dem deutschen [und d. frz.] Orig.-Text bearbeitet... v. J. Ph. Schmidt. Bln., Schlesinger (VN 75) [1812]. Qu.-fol. 1 Bl., 166 S. Pappereinband d. Zt. mit aufgesetztem, rotem goldgeprägtem Titelschildchen. 180,--
* *Hopkinson 45 C (a).* Nach der bei Rellstab in Berlin erschienenen Ausgabe einer der frühesten deutschen Klavierauszüge. - In Typendruck. - aus der Bibliothek des Komponisten E. H. Meyer. Stellenweise gering stockfleckig; Einband berieben; Kanten bestoßen.
- 55** - Alceste. Eine grosse ernsthafte Oper in 3 Acten... Nach der ital. u. frz. Partitur für's Piano Forte bearb. v. C. J. Stegmann. Bonn, N. Simrock (PN 1125)[1815]. Qu.-fol. 159 S. Hldr. d. Zt. (Rücken beschabt; Kanten bestoßen). 120,--
* *Hopkinson 44 C (a).* Nach der bei Rellstab in Berlin erschienenen Erstaussgabe des vollständigen Klavierauszugs eine der frühesten deutschen Ausgaben. Text in deutscher Sprache.
- 56** - Orpheus und Eurydike grosse lyrische Oper in drey Aufzügen aus dem Frz. des Moline... vollständiger Klavier Auszug mit deutschem und französischem Text bearbeitet von Carl Klage. Bln., Schlesinger (PN 451) [1818]. Qu.-fol. 2 Bl., 120 S. Etwas späterer Leineneinband; Rücken m. aufmontiertem grünen Lederschildchen m. goldgeprgt. Titelaufdruck. 160,--
* *Hopkinson 41 C (a).* - Nach der bei Rellstab erschienenen Ausgabe der früheste deutsche Klavierauszug dieser Oper.
- 57** - Das Heimchen am Herd. Oper in 3 Abtheilungen. Vollst. Klavierauszug mit Text. Lpz., Berté (PN 204) (1896). Folio. 1 Bl., 226 S. Hldr. d. Zt. 120,--
* Sehr seltenes, gestochenes Exemplar der Erstaussgabe, wahrscheinlich ein Vorabdruck, der zur ersten Aufführung der Oper in Berlin erstellt wurde (noch im gleichen Jahr der Uraufführung, welche 1896 in Wien über die Bühne ging). - Bibl.-Doublette. - Einband beschabt; Kanten bestoßen.
- 58** - Klavier-Quintett Op. 54 (Letztes Werk). Partitur und Stimmen [Klavierpartitur, Violine I u. II, Viola, Violoncell]. Lpz., J. Weinberger (VN J.W. 2027) (1916). Folio. 74, 15, 14, 14, 14 Seiten. Einfacher Papp-Ebd. d. Zt. 75,--
* Erstaussgabe des posthum erschienenen letzten Werkes von Karl Goldmark.
- 59** **HABA, A.:** Chor-Suite im Vierteltonsystem für Männer-, Frauen-, oder gemischten Chor. Op. 13. Partitur. Wien, UE (VN 9505) (1928). Folio. 32 S. OU. 60,--
* *Alois Haba (1893-1973)* gehörte mit zu den Begründern der Viertelton-Musik. - Erstaussgabe der Chor-Partitur. Mit einem Vorwort des Komponisten und schematischer Darstellung des Vierteltonsystems auf Tafeln.
- 60** **HABERT, J.E.:** Messe zu Ehren des heil. Jordan C Dur f. vier Singst. (Tenor ad lib.), 2 Violinen, Cello, Violon, 2 Hörner und Orgel. Op. 55. Partitur u. vollst. Aufführungs-Material (einfach). Lpz., Br. & H. (VN H.W.I.8)(1904). Folio. OU. Joh. Ev. Habert's Werke Serie I, Nr. 8. 150,--
* Kleinere Gebrauchsspuren.
- 61** **HÄNDEL, G. F.:** Oratorium Der Messias im Clavierauszuge von C. F. G. Schwencke mit deutschem Texte von Klopstock und Ebeling. Hbg., Böhme (o. PN) [1809]. Qu.-fol. 2 Bl., 166 S. Hldr. d. Zt. (berieben). 250,--
* *RISM H 740.* - Gestochene Erstaussgabe des Klavierauszugs von Christian Friedrich Gottlieb Schwencke (1767-1822). - Es handelt sich um die erste vollständige Ausgabe des Klavierauszugs - der 1789 bei Breitkopf und Härtel erschienene Druck enthielt nur Auszüge des Werks. - Dem Notentext vorangestellt sind die auf Mai 1809 datierten "Vorerinnerungen" von Schwencke, in denen er Folgendes anmerkt: "Da, wo in Hinsicht der Orgel Händels Instrumentalbegleitung oft sehr mager ausfällt, habe ich theils die Mozartsche benutzt, theils ungefehr das hingeschrieben, was der geübte Begleiter zur Vervollständigung der Harmonie wählen dürfte." Das gestochene Titelblatt mit szenischer Titelvignette. - Minimal stock- und fingerfleckig; schöner, sauberer und breitrandiger Abzug. Auf das Titelblatt ist ein Schildchen mit dem Namen der Vorbesitzerin montiert.
- 62** **HÄNDEL/MOZART:** Händel's Oratorium Der Messias mit deutschem und neu hinzugefügtem lateinischem Texte Im Clavierauszuge nach der Mozartschen Bearbeitung eingerichtet v. Xaver Gleichauf und dem Caecilien Verein in Frankfurt a/m gewidmet vom Verleger. Bonn, N. Simrock (PN 2679) [1828]. Qu.-fol. 1 Bl., 139 S. Hldr. d. Zt. (Rücken m. Fehlstelle). 280,--
* *RISM H 739 (5 Exemplare, keines in Deutschland).* - Köchel (7) verzeichnet diese Bearbeitung, zu der Mozart wahrscheinlich durch Baron van Swieten angeregt wurde, unter KV 572, S. 645. - Frühe und seltene Ausgabe. - Etwas stockfleckig.

- 63 HAUER, J. M.:** Die schwarze Spinne. Deutsches Singspiel von Hans Schlesinger (Nach einer Erzählung des Jeremias Gotthelf). Klavierauszug. Musikalische Einrichtung für die Wiener Festwochen von Fritz Racek (1965). Privatdruck (Copyright Bruno Hauer). Wien, Direktion der Wiener Festwochen (1966). Folio. 299 S. OU. 120,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs (in Autographie). Erschienen zur Uraufführung des bereits 1932 entstandenen Werkes im Rahmen der Wiener Festwochen 1966.*
- 64 HAYDN, J.:** Hob.(XX,2) J. Haydn's Oratorium: Die Worte des Erlösers am Kreuze... Le sette ultime Parole del Redentore al Croce... Klavierauszug. Lpz., Br. & H. (o. PN) [1801]. Qu.-fol. 2 Bl., 68 S. Ziegelroter OHln. (berieben). 250,--
* *Hoboken Bd. II, S. 6. - Erstausgabe des Klavierauszugs in deutscher und italienischer Sprache, mit dem von Haydn verfaßten Vorbericht. In Typendruck. Das Titelblatt (mit einer Vignette) ist gestochen. - Durchgehend etwas stock- u. fingerfleckig, das Titelblatt stärker stockfleckig.*
- 65 -** (Hob. XXI, 3) Die Jahreszeiten. Klavierauszug. Lpz., Br. & H. [1802]. Qu.-fol. 1 Bl., 176 S. Neuer Ln.-Ebd. 250,--
* *Hoboken II, S. 59. - Erstausgabe mit dt. u. frz. Text. In Typendruck. Mit der schönen Titelvignette von Schubert (del) u. Nettlich (sc.). - S. 174-176 enthalten "Auszug aus dem Verzeichnisse des Musikverlags von Breitkopf und Härtel in Leipzig". - Teilweise leicht gebräunt und etwas stockfleckig.*
- 66 -** (Hob. III,83) 3me et Dernier Quatuor pour 2 Violons, Viola et Violoncelle... Oeuvre 77. Stimmen. Wien, Artaria (PN 1879) [1807]. Folio. 280,--
* *Hoboken III, 83, S. 439; RISM H 3596 (kein Exemplar in Deutschland und den USA); Weinmann (Artaria) S. 91. Sehr früher Wiener Nachdruck der 1806 bei Breitkopf erschienenen Orig.-Ausgabe von Haydns letztem Streichquartett. - Haydns "Visitenkarte", welche die ersten vier Takte der Sopranstimme seines vierstimmigen Gesanges "Der Greis" enthält, ist in den Stimmenaussagen nach dem Menuett abgedruckt. Dieser Anfang wird hier als "Canon" bezeichnet, was nicht stimmt, und wogegen Haydn sich sofort nach dem Erscheinen der Erstausgabe verwahrt hat. Das torsoähnliche Werk enthält nur zwei Sätze, ein "Andante grazioso" und ein "Menuetto ma non troppo presto". - Schöne Abzüge, etwas stockfleckig.*
- 67 HENZE, H. W.:** Der junge Lord. Komische Oper in zwei Akten von Ingeborg Bachmann nach einer Parabel aus "Der Scheik von Alexandria und seine Sklaven" von Wilhelm Hauff. Klavier=Auszug v. Peter Hartmann. Mainz, Schott (VN 41177) (1965). Folio. 2 Bl., 542 S. OHln. 200,--
* *Schönes Exemplar der Erstausgabe des Klavierauszugs. Auf dem Haupttitel eine eigenhändige Widmung des Komponisten, datiert "7/ 4/ 65", dem Tag der Uraufführung der Oper an der Deutschen Oper Berlin unter der Leitung von Christoph von Dohnányi. - Einband etwas fleckig.*
- 68 HEROLD, F.:** Zampa oder Die Marmorbraut. Romantische Oper in 3 Aufzügen. Clavierauszug mit Singstimmen.[mit dt./franz. Text]. Wien, Diabelli (PN 4167, 4231-4246) [1832]. Qu.-fol. [ca. 150 S.]. Neuer marmorierter Hln. m. aufgez. OU. 125,--
* *F. Herolds erfolgreichste Oper wurde am 3. Mai 1831 an der Opéra-Comique zu Paris uraufgeführt: vorliegender Klavierauszug erschien -in der Übersetzung I. v. Seyfrieds- zur Wiener Erstaufführung an der Hofoper im Jahre 1832. - Mit durchgehendem, leichtem Wasserrand; gering stockfleckig.*
- 69 HEUBERGER, R.:** Galathea. Worte v. Frank Wedekind. Tenorsolo, Männerchor und Clavierbegleitung. Klavierpartitur und Solopart des Tenors. Wien, Adolf Robitschek (VN 1012) [ca.1892]. Folio. 5 S., 2 S. OU. 35,--
* *Der in Graz geborene Richard Heuberger (1850-1914) war Chormeister des Wiener Männergesangsvereins und leitender Redakteur der Neuen Musikalischen Presse. Diese Komposition ist dem Wiener Männergesangsverein gewidmet.*
- 70 -** Der Opernball. Operette in drei Acten... v. V. Léon u. H. v. Wildberg. Clavier-Auszug mit Text. Lpz., Bosworth & Co. (VN 2994) [ca. 1898]. Folio. 129 S. Hln. d. Zt. (OU eingebunden). 48,--
* *Erstausgabe. - An den Wendestellen fingerfleckig.*
- 71 HILLEMACHER, P. & L.:** Loreley. Légende-Symphonique en trois Parties. Poème de Eugène Adenis. Traduction allemande de H. Wighart. [Partition Chant et Piano]. Paris, A. Leduc (VN A.L. 6652) [1886]. Gr.-4°. 3 Bl., 159 S. Ln. d. Zt. (OU eingebunden). 180,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs mit frz. u. deutschem Text. Mit eigenh. Widmung der Komponisten an den Verleger Heugel. Außerdem mit dem -gedruckten- Widmungsblatt an Charles Lamoureux. Gemeinschaftswerk der Brüder Paul Joseph und Lucien Joseph Hillemacher (1852-1933, bzw. 1860-1909), die -beide am Conservatoire zu Paris ausgebildet und Rom-Preisträger- in engster Gemeinschaft lebten, ständig zusammen arbeiteten und ab 1881 für ihre Kompositionen gemeinsam mit ihren beiden Vornamen P.-L. Hillemacher zeichneten.*

- 72 **HINDEMITH, P.:** Das Nusch-Nuschi. Ein Spiel für burmanische Marionetten in einem Akt v. F. Blei... Op. 20. Klavier-Auszug m. Text v. Reinhold Merten. Umschlagzeichnung von Reinhold Ewald. Mainz, Schott (VN 30687) (1921). Folio. 2 Bl., 124 S. OU. 380,--
* *Seltene Erstaussgabe. In dem expressionistischem OU von Reinhold Ewald. - Rücken fachmännisch ausgebessert.*
- 73 - Lehrstück. Text: Bertolt Brecht. Musik: Paul Hindemith. Partitur. Mainz, Schott (VN 32480) [1929]. Kl.-4°. 48 S. OU. – Erstaussgabe. 150,--
- 74 - Symphonie Mathis der Maler. Partitur. Mainz, Schott (VN 34000a) (1934). Imp.-Folio. 2 Bl., 65 S. Etwas späterer Hln.-Einband. 250,--
* *Erstaussgabe der Partitur. Numeriertes Exemplar, nicht im Handel erschienen. In Autographie. - Das Werk mit den Sätzen "Engelskonzert - Grablegung - Versuchung des Heiligen Antonius" wurde am 12. März 1934 von den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Wilhelm Furtwängler uraufgeführt. - Arbeitseintragungen eines Dirigenten mit Bleistift.*
- 75 - Symphonie in Es für großes Orchester (1940). Partitur. Mainz, Schott (VN 36724) (1943). Folio. 2 Bl., 143 S. OU. 125,--
* *Briner S. 351. - Erstaussgabe der Dirigier-Partitur. In Autographie.*
- 76 - Trio für Bratsche, Heckelphon oder Tenorsaxophon (in C oder B) und Klavier. Opus 47. Stimmen. Mainz u. Lpz., Schott (VN 32468) (1929). Folio. OU. 60,--
* *Briner S. 359. - Erstaussgabe (einschließlich der alternativen Saxophon-Stimme). - Das Werk -das bedeutendste innerhalb der Solo-Literatur für Heckelphon- wurde in Wiesbaden uraufgeführt, wo die Firma Heckel, die noch heute einen blühenden Handel -hauptsächlich mit Fagotten- betreibt, dieses Instrument entwickelte. Es kam erstmals zur Verwendung in Richard Strauss' Opern "Salome" und "Elektra".*
- 77 **HONEGGER, A.:** Cris du Monde. (Der Welten Schrei). Poème de René Bizet. Deutsche Uebersetzung v. Gian Bundi. [Klavierauszug]. Paris, M. Senart (VN 8275) (1931). Folio. 3 Bl., 122 S. OU. 280,--
* *Numeriertes Exemplar d. Erstaussgabe d. Klavierauszugs. Vom Komponisten u. v. Textdichter eigenh. signiert.*
- 78 **IBERT, J.:** histoires... [Klavier zu zwei Händen].Édition de luxe avec lithographie hors texte de Jean Veber. Paris, Leduc (VN 16512) 1922. Folio. 3 Bl., 30 S. In Orig.-Umschlag. 250,--
* *Numeriertes Exemplar der Luxusausgabe, die eine Orig.-Lithographie von Jean Veber "la meneuse de tortues d'or" enthält. - Rückseite des Orig.-Umschlags etwas beschabt.*
- 79 - Le Roi d'Yvetot. Opéra-Comique en quatre Actes. Livret de J. Limozin et A. de La Tourrasse. La Partition Chant et Piano. Paris, Heugel (VN 30115) [1929]. Kl.-4°. 4 Bl., 343 S. Hln. d. Zt. 200,--
* *Erstaussgabe (Copyright 1930, Druckervermerk 12-29). erschienen zur Uraufführung des Werkes an der Opéra-Comique zu Paris am 6. Januar 1930. Auf dem Vorsatz eine eigenhändige Widmung des Komponisten, sowie zusätzlich die eigenhändigen Signaturen der Librettisten. - Umschlag etwas fleckig, Papier am Rand und im Schnitt gering gebräunt.*
- 80 **JANÁČEK, L.:** Amarus (1898). Text: J. Vrchlicky. Soli, gem. Chor und Orchester. Klavierauszug mit Gesang [dt./tsch.]. Prag, Hudebni Matice (VN 725) (1938). 4°. 60 S. OU. 60,--
* *Simeone D40 (S. 128/129). - Erstaussgabe des Klavierauszugs. - Rücken erneuert.*
- 81 - Její Pastorkyna. Opera o Trech Jednáních... Klavierauszug v. Komponisten. (tsch.). Brünn 1908. Kl.-4°. 3 Bl., 281 S. Hln. d. Zt. (OU eingebunden)(Rücken m. Fehlstellen). 450,--
* *Simeone A 4 (s. 20/21). Früheste Ausgabe der später "Jenufa" genannten Oper in der frühesten Fassung. Erschienen 1908 in Brünn als Privatdruck in einer Auflage von nur 600 Exemplaren, von denen nur 300 in den Handel gelangten. - Sehr selten.*
- 82 - Příhody Lisky Bystrousky. [Das schlaue Füchlein]. Klavierauszug v. B. Bakala. Wien, UE (VN 7564) [1924]. Folio. 182 S. OU. 250,--
* *Simeone A 8 (S. 46/47). - Sehr seltene Erstaussgabe des Klavierauszugs, erschienen in einer Auflage von nur 300 Exemplaren. Der schöne Titel wurde von E. Milén gestaltet. - Etwas stockfleckig.*
- 83 - Vec Makropulos. Die Sache Makropulos. Oper n. d. Komödie v. K. Capek... Klavierauszug v. Dr. L. Kundera. Für die deutsche Bühne übersetzt u. bearbeitet v. M. Brod. Wien, UE (VN 8656) (1926). Folio. 193 S. Hln. d. Zt. m. aufgezogenem Orig.-Umschlag. 280,--
* *Simeone A 9 (S. 56/57). - Erstaussgabe des Klavierauszugs, erschienen wenige Tage vor der Uraufführung in Brünn am 18. 12. 1926 in einer Auflage von nur 500 Exemplaren. - Auf vorderem Einband deckel ein Signaturstempel.*

- 84 JANÁČEK, L. :** - II. smyčcový kvartet Listy Duverne (1928). Intime Briefe - Pages intimes - Lettere intime - Intimous pages - (Kyrillischer Titel). [Stimmen]. Prag, Hudební Matice (VN 729) 1938. Folio. 11, 11, 11, 11 S. OU. 120,--
 * *Simeone G 70. - Erstausgabe der Stimmen. - In den 1920er Jahren komponierte Janacek mehrere Instrumentalwerke, in denen er einen "neuen avantgardistischen Kammerstil" (MGG) entwickelte. - Mit vorliegendem Spätwerk - es entstand im Todesjahr des Komponisten (1928) - schuf Janacek ein intimes, lyrisches Werk, das durch den Untertitel "Intime Briefe" treffend und mit biographischem Bezug charakterisiert wird. - Mit einer (in der Erstausgabe nicht abgedruckten) Widmung an die über dreißig Jahre jüngere Camilla Stösslova, für die der Komponist seit ihrem Kennenlernen 1916 tiefe Zuneigung empfand und an die er zahlreiche sehr vertraute Briefe adressierte. Mit ihr und ihrer Familie verlebte der Komponist seine letzten Tage - bevor er im Sommer 1928 an einer tödlichen Lungenentzündung erkrankte. - Die Uraufführung fand posthum am 11. September 1928 in Brno statt. - Papier am Rande etwas gebräunt.*
- 85 KAMINSKI, H.:** Der 69. Psalm für 8stimmigen Chor, 4stimmigen Knabenchor, Tenorsolo und Orchester. Neufassung 1930. Klavierauszug mit Text v. H.-G. Schnell. Wien, UE (VN 7123) [1931]. Qu.-fol. 68 S. 24,--
 * *Erstausgabe des Klavierauszugs der Neufassung.*
- 86 -** Das Spiel vom König Aphelios. [Partitur]. Einmalige numerierte Ausgabe nach der Handschrift des Komponisten. Kassel u. Basel, Bärenreiter 1949. Imp.-Folio. 153 S. OHln. in Orig.-Hln.-Schuber. 200,--
 * *Erstausgabe. - Die Oper war das letzte Werk Heinrich Kaminskis (1886-1946) und wurde posthum 1951 in Göttingen uraufgeführt. - Numeriertes Exemplar der Partitur in Wiedergabe der Handschrift des Komponisten, in nur kleiner Auflage erschienen.*
- 87 KASTNER, G.:** Parémiologie Musicale de la Langue Francaise ou Explication des Proverbes, Locutions Proverbiales, Mots Figurés qui tirent leur Origine de la Musique... et suivie de La Saint-Julien des Ménétriers Symphonie-Cantata a Grand Orchestre avec Solos et Choeurs. Paris, Brandus et S. Dufour (1866). Folio. XX S., 1 Bl., 682 S., 170 S. Noten, 4 S. Verlagswerbung. Hln. d. Zt. (stark beschabt; berieben; gelockert). 250,--
 * *Fetis IV, S. 484. - Erstausgabe. - Das Werk ist eines von Kastners wohl umfangreichsten der eigenartigen "livres-partitions", in welchem er eine Synthese von Kunst und Wissenschaft anstrebte. - Der Elsässer Komponist Johann Georg Kastner (1810 - 1857) studierte zunächst Theologie, ging aber nach Erhalt eines Stipendiums nach Paris und studierte am Conservatoire bei Reich und Berton. - Einband fleckig und bestoßen; durchgehend etwas stockfleckig.*
- 88 KASTNER, J. G. - LUDWIG, H.:** Johann Georg Kastner. Ein elsässischer Tondichter, Theoretiker und Musikforscher. Sein Werden und Wirken. 3 Bde. Lpz. 1886, Br. & H. Gr.-8°. Zus. ca. 1300 S. m. e. Portrait d. Komponisten. OLn. m. Gprg. u. Dreikantgoldschnitt. 250,--
 * *Erstausgabe. - Etwas stockfleckig; Bd. I. m. kl. Wasserrand. - Schöne Ausgabe.*
- 89 KEUSSLER, G. v.:** Zebaoth. Biblisches Oratorium für gemischten Chor, zwei Einzelstimmen, großen Knabenchor, Orchester und Orgel. Partitur. Lpz., Peters (VN 10368) [1924]. Folio. 238 S. OU. 120,--
 * *Erstausgabe der Dirigier-Partitur. - Gerhard von Keussler (1874-1949), aufgewachsen in St. Petersburg, später Student des Leipziger Konservatoriums, wirkte lange Jahre als Chor- und Orchester-Dirigent in Prag und Hamburg. Nach einem mehrjährigen Aufenthalt in Australien übertrug ihm die Berliner Akademie der Künste im Jahre 1936 die Leitung einer Meisterklasse für Komposition. E. Kroll (in MGG) ordnet Keussler dem Umkreis von Draeseke, Pfitzner und Kaminski zu.*
- 90 KIENZL, W.:** Kinder-Liebe und -Leben. Ein Bilderbuch als Festgabe für Kinder gezeichnet v. Marianne Preindlsberger zur Musik für zwei kleine Hände... Op. 30. Kassel & Lpz., Paul Voigt (VN 119) (1881). Folio. 53 S. m. Abb. auf Tafeln. OHln. 125,--
 * *Erstausgabe. - Mit (gedrucktem) Widmungsblatt "Seiner lieben Schwester Franziska der Bruder Wilhelm". - Papier etwas gebräunt; Einband etwas fleckig u. berieben; Kanten bestoßen.*
- 91 KLAVIR 1937 - (PRAG) -** Klavir 1937. [Anthologie]. Prag 1937. Folio. 47 S. OU. 125,--
 * *Repräsentative Anthologie aus der reubulikanischen Zeit der Tschechoslowakei deren Existenz durch den Einmarsch deutscher Truppen 1938 ins Sudetenland und durch die Errichtung des "Protektorates Böhmen und Mähren" im Jahre 1939 ausgelöscht wurde. - Werke der damaligen tschechischen Avantgarde - Kompositionen von E. Hlobil, K. Hába, V. Kaprál, I. Krejci, A. Moyzes, B. MARTINU (Dumka, EA, Halbreich 249), P. Haas (Pastorale aus der Suite Op. 13. - Schüler von Janacek, in Auschwitz ermordet) u. a.*

- 92 KLOSE, F.:** Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Sammelband mit 14 Heften dieser Reihe, enthaltend die Opera 1 (2 Hefte), 2 (3 Hefte), 3 (2 Hefte), 4 (3 Hefte) und 5 (4 Hefte), so vollständig. Vorgebunden ist die Partitur von "Dem Vaterland" für vierstimmigen Männerchor. Bln., bzw. Lpz. F. Luckhardt (VN F.L. 66, 67, 70-72, 68, 69, 246-252) und Kahnt Nf. (VN 7249) [1887/1888 u. 1914]. Folio, bzw. 8°. zus. mehr als 70 Seiten Papp-Einband der Zeit (lichtrandig). 250,--
* *Seltene Erstaussgabe der gedruckten "Erstlinge" des Bruckner-Schülers Friedrich Klose. - Seltene Berliner Drucke. - Das erste der Liederhefte ist mit einer eigenhändigen Widmung des Komponisten versehen "Seinem lieben Freunde Otto Lang zur freudl. Erinnerung an F. Klose Wien, den 7. Dec. 87". Auch die Partitur des Männergesangs enthält eine eigenhändige Widmung des Komponisten "München April 1914". Zu den vertonten Dichtern gehören Tennyson, L. Tieck, Th. Moore, F. Hebbel, A. Mickiewicz u. a.).- Vereinzelt Stockflecken, Einband lichtrandig.*
- 93 KODÁLY, Z.:** Spinnstube. Ein ungarisches Lebensbild aus Siebenbürgen. Székely fonó. Daljáték egy felvonásban. Deutscher Text v. Dr. Benedikt Szabolcsi. Partitur. Wien, UE (VN 10431) (1932). Folio. 1 Bl., 206 S. Neuer Leineneinband. 380,--
* *Sehr seltene erste Ausgabe der Dirigierpartitur mit deutschem Text.*
- 94 KRENEK, E.:** Zwingburg. Szenische Kantate. Op. 14. Klavierauszug mit Text. Wien, UE (VN 7407). [Abzug v. 1924]. Folio. 93 S. OU. 80,--
* *Etwas späterer Abzug der Erstaussgabe des Klavierauszugs.*
- 95 -** Schwergewicht oder Die Ehre der Nation. Burleske Operette in einem Akt. Op. 55. Klavierauszug v. Komponisten. Wien, UE (VN 9474) (1928). Folio. 44 S. OU. 80,--
* *Schönes, unbenutztes Exemplar der Erstaussgabe des Klavierauszugs.*
- 96 -** Reisebuch aus den Österreichischen Alpen. Op. 62. Für Gesang und Klavier. 4 Hefte. Wien, UE (VN 9930-34) (1929). Qu.-4°. Zus. 93 S. In Orig.-Umschlägen. 75,--
* *Erstaussgabe (Druckvermerk XII.1929); Heft IV in gerinfügig späterem Abzug (VI.1930). - Jeweils Namenszug des Vorbesitzers auf dem vorderen Umschlagblatt*
- 97 -** Von der Vergänglichkeit des Irdischen f. gemischten Chor a cappella, Sopran-Solo und Klavier Op. 72 (1932). Partitur. Wien, UE (VN 10374) (1932). 4°. 42 S. Ohne Umschlag. 45,--
* *Erstaussgabe der Partitur. - Texte v. A. Gryphius, M. Opitz, J. Klaj u. P. Fleming.*
- 98 -** Sonata. Violin and Piano. Wien, UE (VN 11839) (1949). Folio. 8, 24 S. OU. 45,--
* *Erstaussgabe der in den Jahren 1944/45 entstandenen Sonate. -*
- 99 LACHNER, FRANZ:** Suite N° V in fünf Sätzen für grosses Orchester... Op. 135. Seinem Freunde F. Hiller. [Partitur]. Mainz, Schott (PN 19671) [ca. 1868]. 4°. 1 Bl., 168 S. Hldr. (restauriert). 150,--
* *Sonneck S. 248. Gestochene Erstaussgabe der Partitur. Die fünfte von sieben einst äußerst beliebten Orchestersuiten. Franz Lachner (1803-1890), einst sehr erfolgreicher -wenn auch konservativer- Komponist, GMD und Orchesterleiter in München mußte seinen Platz -durch Pensionierung- schließlich den "Wagnerianern" überlassen. Zuvor jedoch hatte er noch mit dem Münchner Opernorchester untadelig Wagners "Tristan" einstudiert. - Schöner, restaurierter Halbledereinband mit goldgeprägtem Rücken.*
- 100 LANNER, J.:** Pesther-Walzer für das Pianoforte... der edlen Ungarischen Nation ...gewidmet. 93tes Werk. Wien, Mechetti (PN 2542) [1835]. Qu.-fol. 11 S. 75,--
* *Erstaussgabe.*
- 101 -** Prometheus-Funken. Graetzer Soirée-Walzer für das Piano-Forte den biedereren Bewohnern Steiermark's... gewidmet. 123tes Werk. Wien, Mechetti (PN 2937) [1838]. Qu.-fol. 11 S. 90,--
* *Erstaussgabe. - Eine Erinnerung an Lanners erfolgreiche Konzertreise nach Graz im Jahre 1837.*
- 102 -** Die Kosenden. Walzer für das Pianoforte... Carl Ludwig, Herzog von Lucca, Infant von Spanien ...gewidmet. 128tes Werk. Wien, Mechetti (PN 3000) [1838]. Qu.-fol. 11 S. 120,--
* *Erstaussgabe.*
- 103 LEHÁR, F.:** Schön ist die Welt! Operette in 3 Akten v. L. Herzer u. F. Löhner. Klavierauszug m. Text. Originalausgabe d. Komponisten. Eingerichtet nach der Aufführung im Theater an der Wien... Wien u. a., Karczag (VN W.K. 921) [1931]. Folio. 111 S. OU. 70,--
* *Erstaussgabe des Klavierauszugs. - Einband etwas fleckig, Papier am Rand minimal gebräunt.*
- 104 -** Giuditta. [Klavierauszug]. Wien u. a., Karczag (VN 2039) [1933]. Folio. 162 S. OU. 75,--
* *Erstaussgabe des Klavierauszugs zu Lehars letztem Bühnenwerk. Giuditta wurde am 20. Januar 1934 an der Wiener Staatsoper unter Leitung des Komponisten mit Beteiligung der Wiener Philharmoniker uraufgeführt und von über 100 Rundfunkanstalten übertragen. Die "Musikalische Komödie in fünf Bildern" wurde ein grosser Publikumserfolg, wohingegen "Die Kampagne der Kritiker gegen Lehár... an Gehässigkeit sogar die Reaktionen auf "Friederike" übertraf" (Pipers Enzyklopädie). - Papier am Rand leicht gebräunt.*

- 105 LEONCAVALLO, R.:** Zaza. Comédie Lyrique en quatre Actes. Poésie et Musique de R. Leoncavallo. Tirée de la comédie de P. Berton et Ch. Simon. Transcription pour Chant et Piano. Milan, Édouard Sonzogno (VN E1052S) (1900). Gr.-4°. 5 Bl., 325 S. Ill. OU. 250,--
* *Erste Ausgabe mit französischem Text. - Auf dem Vorsatz eine eigenhändige, mehrzeilige Widmung von Gaston Leoncavallo "10 Mars 1911 Paris" sowie -aufmontiert- eine eigenhändige Widmung des Komponisten an Félix Lagrange vom 18. Januar 1911. - Der Umschlag mit schöner Titel-Illustration im Jugendstil.*
- 106 LIEBERMANN, R.:** Penelope. Opera semiseria in 2 Teilen von H. Strobel. Klavierauszug mit Singstimmen v. H.E. Apostel. Zürich u. Wien, UE (VN 12235) (1954). Folio. 2 Bl., 142 S. OU. 60,--
* *Erstausgabe. - Einband gestempelt "ANTIQUARISCH".*
- 107 LISZT, F.:** (Raabe 477) Die Legende von der heiligen Elisabeth. Oratorium. Klavier-Auszug. Lpz., C. F. Kahnt Nachfolger (VN 2555.1156, 1156) [n.v. 1885]. Folio. III, 195 S. O 280,--
* *Vgl. Raabe 477. - Prachtausgabe des Klavierauszugs. - Mit grünen Blätterranken als Zierrahmen auf jeder Notenseite. Der dunkelgrüne Orig.-Leineneinband mit goldgeprägtem Titel und schwarzgeprägter Ornamentik; Vorsatzpapier mit floralem Muster in grün-goldenen Tönen. Dreikant-Goldschnitt.*
- 108 -** (Raabe 481) Cantantibus organis. Antifona per la festa di S.ta Cecilia per voce di Contralto e Coro con accompagnamento d'orchestra composta espressamente per la Festa Artistica data dalla Società Musicale Romana in onore die G. Pierluigi da Palestrina nel maggio 1880... [Partitur m. unterlegtem Klavierauszug]. Roma, Autografia di P. Manganelli (VN 585) [1880]. Folio. 1 Bl., 20 S. OU. 280,--
* *Raabe 481. - Erstausgabe der Partitur. In Lithographie. - Von Liszt anlässlich einer 1880 in Rom stattfindenden Palästrina-Feier 1879 komponiert. - Papier am Rand leicht gebräunt; Umschlag mit kleinen Knickspuren.*
- 109 -** (Raabe 485b) Messe pour quatre Voix d'Hommes (Tenors et Basses) avec Acc. d'Orgue. [Partition]. Paris, Etienne Repos [VGN 406] [1869]. Folio. 39 S. 250,--
* *Raabe 485 b. - Erstausgabe der Partitur der 2. Fassung. - Etwas stockfleckig.*
- 110 -** (Raabe 540) An die Künstler. Gedicht von Schiller componirt für Männergesang (Soli und Chor) und Orchester von... Partitur und Klavierauszug. Weimar/Berlin, Schlesinger in Commission (o. VN) [1854]. Folio. 40 S. 125,--
* *Raabe 540. - Erstausgabe der Partitur und des Klavierauszugs in der II. Fassung. - In Lithographie. - Mit einem Vorwort des Komponisten und einem Abdruck der Textvorlage von Schiller. - Die zweite Fassung, die von Liszt nicht zuletzt aufgrund des enormen Schwierigkeitsgrades der 1853 entstandenen Komposition erstellt wurde, wurde 1854 in Weimar uraufgeführt - dort war Liszt zu dieser Zeit als Hofkapellmeister tätig.*
- 111 -** (Raabe 541) Gaudeamus igitur. Humoreske für Orchester Soli und Chor Herrn Justiz-Rath Dr. Gille freundschaftlich gewidmet. Zur Feier des hundertjährigen Jubiläums der academ. Concerte zu Jena 1870. [Partitur]. Lpz., J. Schuberth & Co. (VN 4924) [1871]. Folio. 42 S. Ln. d. Zt. m. goldgeprgt. Titelaufdruck. 250,--
* *Raabe 541. - Seltene Erstausgabe der Partitur. In Lithographie. Mit prachtvollem Titel-Schmuckblatt in schwarz-rot-lindgrünen Tönen. - Papier am Rand minimal gebräunt.*
- 112 -** (Raabe 656) Der Traurige Mönch. Ballade von N. Lenau m. melodramatischer Pianoforte-Begleitung zur Declamation von Franz Liszt. Lpz., C. F. Kahnt (PN 1442) [ca. 1874]. Folio. 10 S. 150,--
* *Raabe 656. Nicht im Katalog Hoboken. - Gestochene Titelaufgabe, Abzug v. d. Platten d. Erstausgabe, bis auf die neue Preisbezeichnung (Pr. M. 2.-) identisch mit der Erstausgabe (dort 20 ngr.). - Gegegentlich stockfleckig. - Die Komposition ist Franziska Ritter, geb. Wagner gewidmet, einer Nichte Richard Wagners und Gattin von Alexander Ritter, dem späteren Mentor des jungen Richard Strauss.*
- 113 -** (Raabe 657) Des todtens Dichters Liebe. A holt költő szerelme. Gedicht v. M. Jókai. Deutsch v. A. Dux m. melodramatischer Musik v. F. Liszt. Budapest, Táborczyk & Parsch (VN T. & P. 406) [1874]. Folio. 17 Seiten. 250,--
* *Raabe 657. Nicht im Katalog Hoboken. - Sehr seltene Erstausgabe, in Lithographie. Sehr schöner Druck, Titelblatt in Chromolithographie. - Gegegentlich stockfleckig.*
- 114 LISZT, F./VERDI, G.:** (Raabe 265) Trois Paraphrases de Concert pour Piano. Trovatore (Troubadour), Ernani, Rigoletto de Verdi. [Hier:] N° 2. Ernani. Lpz. & New York, J. Schubert & Co. (PN 2574) [ca. 1860]. Folio. 14 S. OU. 125,--
* *Raabe 265. - Erstausgabe. - Umschlag stockfleckig; etwas fingerfleckig.*

- 115 LITTA, P.:** La Déesse nue... Die entschleierte Göttin. Ein esoterisches Tanz-Gedicht für eine Tänzerin, Klavier, Violine u. Triangel...A Leonardo da Vinci. [Partitur]. Florenz, Libera Estetica (o. VN) (1912). Folio. 45 S. Ln.-Ebd. m aufgezog. OU. 150,--
 * *Erstausgabe "A Leonardo da Vinci". - Wie in den Werken Tamariska, Tod als Fiedler, Allah' o' Abha oder Tanz eines Besessenen spielt der Komponist Paolo Litta (1871-1931) auch hier mit seltsamen, mystisch-ekstatischen Elementen. Für Litta ist seine Komposition "eine getanzte Tonhandlung in der Form eines Kammermusikstückes". Im Vorwort gibt der Komponist Anweisungen zur Aufführung. Die "Libera Estetica" wurde vermutlich auf Initiative von Litta ins Leben gerufen und war nicht nur ein Verlag, sondern auch ein Konzertveranstalter. Litta unterzeichnet sein Vorwort als "Artistischer Direktor der 'Libera Estetica'-Konzerte in Florenz".- Papier am Rand leicht gebräunt.*
- 116 - Le Lac d'Amour.** Poème pour Violon et Piano. Stimmen. Florenz, Libera Estetica (o. VN) (1910). Folio. 14 S., 63 S. OU. 200,--
 * *Erstausgabe "A Ida Isori". Aus der Bibliothek des berühmten Wiener Geigers Arnold Rosé, mit dessen Besitzstempel (faksimilierter, handschriftlicher Namenszug). Auf der Titelseite eine überschwängliche, eigenhändige Widmung des Komponisten "al geniale Violinista..." m. eigenh. Signatur, datiert "Firenze... 1912". - Wie in den Werken Tamariska, Tod als Fiedler, Allah' o' Abha oder Tanz eines Besessenen spielt der Komponist Paolo Litta (1871-1931) auch hier mit seltsamen, mystisch-ekstatischen Elementen. Es handelt sich dabei wohl um eine der eigenartigsten, ausgedehntesten und hysterisch-ekstatischsten Kompositionen des XX. Jahrhunderts für diese Besetzung. Die Sätze lauten "Le Lac", "Le Cygne", "Cloches d'Antan" und "La Source qui pleure". - Die leichten Fingerflecken an den Blätterstellen lassen vermuten, daß das Werk von Rosé zumindest durchgespielt wurde. - Ein ungehobener Schatz für mutige und experimentierfreudige GeigerInnen, die außerdem auch noch eine Neigung zum Symbolismus hegen. - Umschlag m. Knickfalte.*
- 117 LORENTZEN, B.:** Die Musik kommt mir äusserst bekannt vor! Do you know the Tune they're playing? Komisches Variations-Panorama über Mozarts Opern für 4 Opernsänger und 4-kan. Tonband. [Partitur]. Kopenhagen, Hansen (VN 29454) (1977). Folio. 80,--
 * *Erstausgabe. Mit eigen. Widmung d. Komponisten. - Die Partitur enthält Photos von Rigmor Mydtskov von der Uraufführung am Kgl. Theater Kopenhagen.*
- 118 LOTHAR, M.:** Münchhausen. Oper in 3 Akten. Text v. W. Treichlinger... Op. 20. Klavierauszug m. Text (vom Komponisten). Bln., A. Fürstner (VN 8138) (1933). Folio. 1 Bl., 338 S. OHln. 200,--
 * *Erstausgabe des Klavierauszugs. Auf dem Titelblatt eine eigenhändige Widmung des Komponisten an den musikalischen Leiter der Uraufführung der Oper in Dresden, Hermann Kutzschbach. Datiert "Dresden, 6. XII. 33" (Tag der Uraufführung). - Aus einem Schreiben des Komponisten vom Dezember 1933 an einen Freund in Den Haag geht hervor, daß die Uraufführung der Oper wohl ein Mißerfolg war. Die Vorbereitung des Werkes stand unter keinem guten Stern. Gerade hatten sich die Nationalsozialisten auch an der Dresdner Oper etabliert, Fritz Busch -ein Förderer Mark Lothars- hatte man im März des Jahres ausgepiffen und seiner Stellung enthoben. Lothar wurde nun mißtrauisch beäugt und mußte sogar einen Ariernachweis erbringen. Der jüdische Verleger der Oper, Adolph Fürstner, wurde vom Generalintendanten nicht mehr empfangen, ein Bankrott nach der Uraufführung -eine Tradition- gab es nicht mehr. Wohl hat auch eine Rolle gespielt, daß das Werk unter dem Motto "Ich kam, ich sah, ich log" steht. Im letzten Akt spricht Münchhausen, der Lügenbaron, die Worte "Lassen Sie mich endlich die Wahrheit sagen", worauf der Stadtpolizist antwortet "die ist verboten". Bei diesen Worten soll der Gauleiter Mutschmann seine Loge verlassen haben, womit das Schicksal der Oper -bei deren Erstauflührung so große Sängerinnen und Sänger wie Maria Cebotari, Martha Fuchs, Kurt Böhme u. Paul Schöffler mitwirkten- besiegelt. Im gleichen Schreiben denkt der Komponist über eine Emigration nach. In seiner offiziellen Biographie erfahren wir aber, daß Lothar schon damals oder bald danach Mitglied im "antisemitischen Kampfbund Deutscher Kultur" war und bereits 1934 von Gustaf Gründgens an das Preußische Staatstheater als musikalischer Leiter berufen wurde und diese Stellung bis 1944 hielt. (Lothar schrieb auch eine erfolgreiche Bühnenmusik zu Goethes Faust I, welche in den berühmten Inszenierungen von Gründgens zur Anwendung kam). Im August 1944 nahm Hitler Mark Lothar in die sogenannte "Gottbegnadeten-Liste" auf, die nach Meinung des Diktators u. a. die wichtigsten zeitgenössischen, deutschen Komponisten aufführte und diese von jeglichem Einsatz an der Front, auch in der Heimat befreite.*
- 119 MAHLER, G.:** Symphonie in C Moll N° 2. Clavierauszug für 2 Claviere zu 4 Händen v. Hermann Behn. Wien, UE (VN 3) [ca. 1910]. Folio. 153 S. Neues Hln. mit aufgezog. OU. 125,--
 * *Titelaufgabe. - Das Etikett von Friedrich Hofmeister, bei dem diese von Hermann Behn erstellte Fassung 1897 erstmals publiziert wurde, wurde durch die Universal-Edition überklebt, in deren Besitz die Auflage überging. - Es handelt sich um eine Partitur der Stimmen von beiden Klavieren, daher der Hinweis "zur Ausführung sind 2 Exemplare erforderlich". - Schönes, unbenutztes Exemplar.*
- 120 - Kinder-Totenlieder** von Rückert für eine Singstimme m. Klavier u. Orchester. Orchester-Partitur. Lpz., C. F. Kahnt (VN 4460) [nicht vor 1911]. Folio. 86 S. Neuer Leinenebd. m. aufgezogenem OU. 280,--
 * *Schönes Exemplar der Titelaufgabe der Dirigier-Partitur, die Erstausgabe erschien 1905. - Papier am Rand etwas gebräunt. Dem Exemplar kommt eine besondere Bedeutung zu, da dem deutschen Text in dezenter, wohlgeformter Handschrift eine französische Übersetzung unterlegt ist, die möglicherweise von einem der Vorbesitzer der Partitur, einem oder einer gewissen G. de Mulde vorgenommen wurde. Dieser Namenseintrag -in gleicher dezenter Handschrift- findet sich auf dem Titelblatt,*

- 121 MAHLER, G.:** "Blicke mir nicht in die Lieder!" (Rückert). (F DUR MITTEL). [Partitur]. Lpz., C. F. Kahnt Nachfolger (VN 4559) [nicht vor 1911]. Folio. 14 S. OU. 125,--
* Frühe Ausgabe der Dirigier-Partitur.
- 122 MARTINU, B.:** Lidice. Partitura. Prag, Melantrich (1946). Folio. 20 S. OU. 120,--
* Halbreich 296. - Erstaussgabe. - Das Werk entstand zur Erinnerung an die völlige Vernichtung des Dorfes Lidice durch die Nazis, welche die gesamte Bevölkerung des Ortes -als Vergeltungsakt- umbrachten (das geschah am 10. Juni 1942). - Die Uraufführung fand am 28.10.1943 in New York unter Artur Rodzinski statt (am 25. Jahrestag der Gründung der Tschechoslowakischen Reubublik).
- 123 - Polní Mše.** Partitura. Prag, Melantrich (1947). Folio. 47 S. OU. 120,--
* Halbreich 279. - Erstaussgabe. - Komponiert im Pariser Exil als im Freien auszuführende Feldmesse im November/Dezember 1939 für die tschechoslowakischen Freiwilligen an der französischen Front. - Das Werk wurde 1946 in Prag unter Rafael Kubelik uraufgeführt.
- 124 MASSENET, J.:** Ariane. [Opéra en cinq Actes. Poème de Catulle Mendès]. [Partition Chant et Piano]. Paris, Heugel & Cie (VN 22179) [1906]. Folio. 352 S. Hldr. d. Zt. m. goldgeprägter Rückenornamentik. 280,--
* Erstaussgabe. Exemplar ohne Titelblatt und ohne Besetzungsliste, der Text der Partie des Pirithous ist jeweils -wie in der Praxis üblich- unterstrichen, hier mit Blaustift. Das Exemplar diente wohl zur Vorbereitung der Uraufführung der Oper, die am 28. November 1906 an der Grand Opéra zu Paris über die Bühne ging, denn es enthält auf dem Vorsatz **eine mehrzeilige Widmung des Komponisten an den ehemals hochberühmten Bariton Jean Bartet [d. i. Jean Ariet-Bartet]**, der von 1893-1910 an der Grand Opéra zu Paris wirkte, zwar nicht die Vorstellung der Uraufführung sang [das tat sein erstbesetzter Kollege J.-F. Delmas], sicherlich aber das Werk -als Alternativbesetzung- mit einstudierte, wie das Jahre vorher wohl bereits bei der Uraufführung von "Thais" der Fall war.
- 125 MATSUDAIRA, Y.-A.:** Configuration per orchestra da camera. Partitura. Milano, Ed. Suvini Zerboni (VN S.6424Z.) (1965). Folio. 1 Bl., 20 S. 80,--
* Erstaussgabe. - **Mit eigenhändiger Widmung des Komponisten.**
- 126 - Rhymes for Gazzeloni** per flauto solo. Milano, Ed. Suvini Zerboni (VN S.6617Z.) (1967). Folio. 1 Bl., 20 S. 80,--
* Erstaussgabe. - **Mit eigenhändiger Widmung des Komponisten.**
- 127 MATSUYAMA, YOSHI NORI:** Cinq Chansons Caractéristiques Japonaises. Paris, Editions Maurice Senart (VN E.M.S. 4976) (1922). Folio. 11 S. OU. 200,--
* Erstaussgabe.
- 128 MENOTTI, G.-C.:** Help, Help, The Globolinks! An Opera in one Act for Children and People who like Children. Vocal Score. (engl./deutsch). Sound Realization of Electronic Sections/Eckhard Maronn. New York, Schirmer (VN 46627) (1969). Folio. 113 S. u. 4 Bl. Noteneinlage (Addition to page 30). OU. 60,--
* Erstaussgabe des Klavierauszugs in engl. u. dt. Sprache. - Das Werk wurde am 21. Dezember 1968 in Hamburg uraufgeführt.
- 129 MEYERBEER, G.:** Les Huguenots. Opera en 5 Actes. Paroles de E. Scribe. Partition de Piano arrangé par Ch. Schwencke. Paris, Maurice Schlesinger (PN 2136)[1836]. Folio. 2 Bl., 448 S. Hldr. d. Zt. 350,--
* Gestochene Erstaussgabe. Das lithographierte Titelblatt mit szenischer Darstellung. Die Uraufführung der wohl erfolgreichsten Oper Meyerbeers fand am 28.2.1836 zu Paris statt. - Durchgehend etwas stockfleckig. - Einband berieben.
- 130 MONN/SCHÖNBERG:** Konzert für Violoncell G Moll von Matthias G. Monn. Ausgabe für Violoncell mit Klavierbegleitung v. ARNOLD SCHÖNBERG. Stimmen. Wien, UE (VN 5351) [1914]. Folio. 8, 25 S. OU. 120,--
* Erstaussgabe dieser Fassung.
- 131 MOSCHELES, I.:** Drittes Concert (in G minor) für das Piano-Forte... gewidmet seinem Freunde Ferdinand Ries... 58tes Werk. Ausgabe für Klavier-Solo (Tutti-Stellen in Kleinstich). Wien, Th. Haslinger (PN T.H. 5171.72.73) [1828]. Folio. Titelblatt, 42 S. Hln. d. Zt. 120,--
* Weinmann (Haslinger) S. 12. - Gestochene Erstaussgabe der Solstimme (Tuttistellen in Kleinstich).
- 132 - Hommage à Händel.** Grand Duo pour deux Pianofortes... dédié à... Charles Czerny... Oeuvre 92. Stimmen. Lpz., Kistner (PN 1104) [1836]. Folio. 15, 13 S. 125,--
* Thematisches Verzeichnis S. 34. - Gestochene Erstaussgabe. - Schöner Abzug. - Selten.

- 133 MOZART, W. A.:** (KV 196) Die Gaertnerin aus Liebe. Oper in drei Aufzügen. In vollständigem Clavierauszug mit deutschem Texte, und zugleich für das Piano=Forte allein. Mannheim, F. Heckel (VN 241) [1829]. Folio. 204 S. In Orig.-Umschlag. 350,--
 * Köchel (7) S. 223. RISM M 4182. - "Wohlfeile Ausgabe von Mozart's saemmtlichen Opern 6te Lieferung". Mit der bei Bory abgebildeten hübschen Titel-Vignette. - Etwas stockfleckig
- 134 -** (KV 375) Zwei Serenaden für 2 Oboen, 2 Clarinetten, 2 Hörner und 2 Fagotte... [Hier]: No. 1 Es dur Ausgabe der Partitur. Offenbach, Julius André (PN 7261) [nicht vor 1874]. 8°. 2 Bl., 40 S. OU. 125,--
 * Gestochene Titelaufgabe der Partitur, Abzug v. d. Platten d. 1852 erschienenen Erstaufgabe. Mit aufschlußreichem Vorwort v. Julius André.
- 135 OFFENBACH, J.:** Robinsonade. Komische Oper in drei Akten. Musikalisch bearbeitet v. G. Winkler. Neuer Text v. E. Walther. Klavierauszug m. Text. Wien-Lpz., UE (VN 9959) (1930). Folio. 1 Bl., 252 S. OU. 80,--
 * Erstaufgabe des Klavierauszugs dieser Fassung. Robinson Crusoe wurde 1867 an der Opéra-Comique zu Paris uraufgeführt, aber nach 32 Aufführungen abgesetzt und nicht von anderen Theatern nachgespielt. Später plante Offenbach eine Neufassung für deutsche Bühnen, die aber durch Ausbruch des dt.-frz. Krieges nicht ausgeführt wurde. 1930 schließlich wurde vorliegende Fassung -"in mehr als loser Anlehnung an Robinson Crusoe" (Pipers Enzyklopädie)- in Leipzig und Zürich, 1931 auch in Prag gegeben.
- 136 PALESTRINA, G. P. L. - (ALFIERI, PIETRO):** Motteti a Cinque Voci di Gio. Pier Luigi da Palestrina Principe della Musica. Raccolta di Musica Sacra in cui contengono i Capi Lavori de' più celebri Compositori Italiani consistente in Messe, Sequenze, Offertorj, Motteti, Salmi, Inni, Responsorj. Opera di Pietro Alfieri sacerdote Romano Maestro di Cappella, Membro della Congregazione di S. Cecilia e Consigliere della Medesima. Vol. II. Roma, dalla Stamperia Litogr. di Pietro Pittarelli e C. [1840]. Folio. 258 S. Orig.-Pappebd. 300,--
 * Sehr selten. - Einband berieben u. bestoßen, fleckig, Randläsuren. Inhalt sehr gut. Lithographie auf schwerem, büttenähnlichem Papier.
- 137 PERGER, R. v.:** Die vierzehn Nothhelfer. Singspiel in 2 Abtheilungen. Op. 6. Vollst. Clavierauszug m. Text. Wien, Rebay u. Robitschek (VN 270) [1891]. Kl.-4°. 77 S. Hln. d. Zt. 45,--
 * Erstaufgabe. - Theodor Billroth gewidmet. - Richard von Perger (1854-1911), einer der wenigen Kompositionsschüler von Johannes Brahms, war von 1895-1900 Konzert-Direktor der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, deren Konservatorium er auch von 1899-1907 als Direktor leitete; daneben war er von 1898 bis 1901 Dirigent des Wiener Männergesang-Vereins.
- 138 PFITZNER, H.:** Zwei deutsche Gesänge für Baritonstimme, Männerchor (ad. lib.) und Orchester... Op. 25. [Hier]: No. 1. Der Trompeter (Kopisch). Partitur und vollst. Orchester-Material, dazu die Ausgabe für Gesang u. Klavier (bearb. v. F. Wolfes). Lpz., M. Brockhaus (VN M.B. 631a) (1915). Folio. 15 S. (Partitur), 12 S. (Gesang/Klavier), dazu die Orchesterstimmen. OU. 450,--
 * Grohe S. 10. - Erstaufgaben der Partitur und der vollst. Orchesterstimmen sowie der Ausgabe für Gesang und Klavier. - "Dem Großadmiral von Tirpitz gewidmet".
- 139 (PFITZNER, H.) -** Kompositionen der jetzigen und früheren Schüler der Meisterschule Hans Pfitzner an der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin. Festgabe zum 60. Geburtstage 5. Mai 1929. Berlin, 1929. Folio. (79) S.,, eine Farbtafel, 5 Stimmen. OLn. 125,--
 * Kompositionen von O. Straub, H. Ambrosius (2), H. Dombrowski (2), R. Rehan, M. Hugel, E. Hebra, K. M. Zwißler (2), M. Dombrowski, P. Winter, C. Gerhardt, G. Frommel, F. Mehler (2), L. Witzke (2). - Sehr schönes Exemplar.
- 140 POUSSEUR, H.:** Electre action musicale livret de pierre rhallys d'après sophocle. partition représentation graphique réalisée par sylvano bussotti à partir de la musique enregistrée et à partir des brouillons de l'auteur. Ldn., UE (VN 13843LW)(1968). Qu.-imp.-fol. 2 Bl., 87 S. Orig.-Brosch. 45,--
 * Erstaufgabe der Partitur.
- 141 RACHMANINOFF, S.:** [kyrillisch:] Aleko. [Oper in einem Akt]. [Partitur] Moskau, Staatsverlag (VN 23208) (1953). Folio. 238 S. OLn. (leicht fleckig). 180,--
 * Threlfall/Norris II/70. Erstdruck der Partitur. Eins von nur 500 Exemplaren. - Die erste vollständige Aufführung des im Frühling 1892 nach einer Dichtung von Puschkin entstandenen Werkes war am 27. April 1893 am Bolshoy-Theater zu Moskau unter der Leitung von Ippolit Altani.
- 142 -** [kyrillischer u. deutscher Titel] Op. 25. Francesca da Rimini. Oper in zwei Bildern mit Prolog und Epilog (Dramatische Episode aus dem V. Liede Dantes "Die Hölle" entnommen). Libretto v. M. Tschaikowski. Partitur. Moskau, Verlag "Musik" (VN 7689) 1974. Gr.-4°. 364 S. OLn. 150,--
 * Neudruck der Dirigier-Partitur. - Schönes, unbenutztes Exemplar.

- 143 RAIMUND, F. - OREL, A.(Hsg.):** Die Gesänge der Märchendramen in den ursprünglichen Vertonungen. Hsg. u. eingel. v. A. Orel. Wien 1924. Qu.-gr.-8°. XXXVI, 288 S. m. einigen farbigen Tafeln. 75,--
* Orig.-Musik von Wenzel Müller, Josef Drechsler, Philipp Jakob Riotte und Konradin Kreutzer. - Eine Tafel lose.
- 144 REGER, M.:** Variationen und Fuge über ein lustiges Thema von Joh. Ad. Hiller f. Orchester. Op. 100. Partitur. Lpz., Lauterbach & Kuhn (VN L. & K. 329) (1907). Folio. 1 Bl., 202 S. OU. 180,--
* Stein S. 235. - Erstaussgabe der Dirigierpartitur. Das Werk -neben den Mozart-Variationen eines der populärsten Orchesterwerke Regers und darüber hinaus eines der bedeutendsten Variationswerke für Orchester- ist Fritz Steinbach gewidmet, der es auch am 15. Oktober 1907 im Gürzenich zu Köln uraufführte. - Umschlag (Illustration: Knabe und Greis am Meer stützen Marmorblock) mit Gebrauchsspuren; Rücken mit schwarzem Leinen verstärkt. Innen ohne Eintragungen oder Anstreichungen. Haupttitel (Illustration: Lorbeerkranz ausbreitender nackter Jüngling) am unteren Rand gestempelt "Jetzt Verlag von Ed. Bote & Bock. Berlin". [Nichtsdestotrotz handelt es sich hier um ein Exemplar der Erstaussgabe, Bote & Bock hatte das Werk bereits 1909 übernommen und veröffentlichte 1913 eine Taschenpartitur des Werkes].
- 145 REICHARDT, J. F.:** Schillers lyrische Gedichte... Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelmine von Preussen... zugeeignet... [Band 1]. Lpz., Br. & H. (VN 1452) [1810]. Qu.-fol. 2 Bl., 66 S. Hldr. d. Zt. (berieben; Kanten bestoßen). Der schöne Originalumschlag ist eingebunden. 480,--
* RISM R 838; Eitner VIII, S. 168; Wolffheim II, 2379. - Erstaussgabe der berühmten Sammlung, die u. a. die Vertonungen v. "Thekla", "Würde der Frauen", "Hektors Abschied", "An die Freude" und "Monolog der Johanna" enthält. - In Typendruck. - Gering stockfleckig, an den Wendestellen teils fingerfleckig. - Schönes Exemplar.
- 146 REYER, E.:** Sigurd. Opéra en 4 Actes et 9 Tableaux de M M C. du Locle & A. Blau. Partition pour Chant & Piano. Red. par P. Vidal. Paris, G. Hartmann (VN 1443) [1884]. Gr.-8°. 3 Bl., 503 S. Schöner, marmorierter Pappebd. d. Zt. m. vergoldetem Rückenschild. 280,--
* Erstaussgabe des Klavierauszugs, erschienen zur Uraufführung der Oper am 7. Januar 1884 am Théâtre de la Monnaie zu Brüssel. **Auf dem Titelblatt eine schöne -sehr persönliche- eigenh. Widmung des Komponisten an J. Massenet**, in dessen Bibliothek sich diese Ausgabe einst befand. - Stellenweise etwas stockfleckig.
- 147 - Salammbò.** Opéra en 5 Actes. Poème tiré du Roman de G. Flaubert par C. du Locle. Partition Chant et Piano transc. p. E. Guiraud & H. Salomon. Paris, Choudens (VN A.C. 8240) [1890]. 4°. 3 Bl., 360 S. Schöner, marmorierter Hln. d. Zt. (etwas fleckig). 220,--
* Erstaussgabe des Klavierauszugs, erschienen zur Uraufführung der Oper am 10. Februar 1890 am Théâtre de la Monnaie zu Brüssel. - **Aus der Bibliothek v. Jules Massenet, m. eigenh. Widmung des Verlegers Choudens "à l'ami Massenet"**.
- 148 - La Statue.** Opéra-Féerie en Trois Actes et Six Tableaux J. Barbier et M. Carré. Partition Chant et Piano transc. p. G. Bizet. Nouvelle Version. Paris, Choudens (VN A.C. 839) [1902]. 4°. 5 Bl., 398 S. Schöner, marmorierter Hldr. d. Zt. m. vergoldeter Rücken-Ornamentik (etwas berieben). 200,--
* Erstaussgabe des Klavierauszugs zur Neufassung der Oper, die in dieser Form zum ersten Mal 1903 unter Paul Taffanel in Paris aufgeführt wurde. **Mit einer eigenh. Widmung des Komponisten vom 6. März 1903.**
- 149 RUSSISCHE SOLDSTENLIEDER. -** Neue Russische Soldatenlieder. Deutsche Übertragung von Lothar Ring. Gesang und Klavier. Wien, U. E. (VN 11646) (1945). Folio. 19 S. [darin: Lieder des Proletariats, hrsg. i. Auftrag der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Deutschösterreichs vom Verlag des Österreichischen Arbeiter-Sängerbundes, Wien o. J., 6 Bl. OU. 125,--
* Enthalten sind: Chrenikow: "Lied an Moskau", Blanter: "Warte", Katz u. Morosow: "Gib mir Feuer", Milutin: "Das blaue Kuvert" und "Die jungen Seeleute", Sedow: "Abend im Hafen", "Warum trauerst du, Matrose?" und "An der Kama". Im beiliegenden Druck "Lieder des Proletariats" sind enthalten: "Lied der Arbeit", "Brüder, zur Sonne", "Internationale", "Marseillaise", "Sozialistenmarsch" und "Die rote Fahne". - Papier gebräunt.
- 150 SCHILLINGS, M.:** Moloch. Musikalische Tragödie in drei Aufzügen. Dichtung frei nach Friedrich Hebbel's "Moloch"-Fragment v. E. Gerhäuser. Vollst. Klavier-Auszug mit Text v. R. Siegel. Bln., Bote & Bock (VN 15902) (1906). Folio. 1 Bl., 292 S. OU (im Rücken verstärkt). 200,--
* Erstaussgabe. - **Mit eigenh. Widmung des Komponisten an Richard Specht: "in aufrichtiger Ergebenheit. Max Schillings. April 1913"**. Schillings formuliert hier im Widmungsexemplar die Genre-Bezeichnung "Musikalische Tragödie" (handschriftlich) -mit selbstironischem Gestus- um in "Unzeitgemäße Musikalische Komödie". - Die Uraufführung des Werkes fand am 8. Dezember 1906 an der Dresdner Hofoper statt. Die Oper mit ihrer religiös-mystischen Thematik weist zweifellos -nicht nur hinsichtlich der vom Komponisten weitergeführten Leitmotivik- Parallelen zu Richard Wagner, insbesondere zu Parsifal, auf. - Max Schillings (1868-1933) wandte sich nach dem Beginn eines Jura- sowie Kunstgeschichtsstudiums auf Anraten von Richard Strauss ganz der Musik zu (MGG). Das Werk entstand kurz vor Schillings Berufung als GMD an die Hofoper in Stuttgart (1908). - Rücken mit Lederstreifen verstärkt; Umschlag m. Randläsuren; keine Eintragungen.

- 151 SCHÖNBERG, A.:** Verklärte Nacht. Sextett für zwei Violinen, zwei Violen und zwei Violoncelle. Stimmen. Bln., Dreililien (VN 345) [nach 1899]. Folio. 120,--
 * Rufer S. 4. - Bis auf den Zusatz "In die Universal Edition" aufgenommen und das neugestaltete Titelblatt identisch mit dem Erstdruck der Stimmen. - Stimme d. Violine. I geklebt.
- 152** - Kammer-symphonie für 15 Soloinstrumente... Op. 9. Verbesserte Ausgabe. Partitur. Wien, UE (VN 3667) (1918). Folio. 56 S. OU. 280,--
 * Rufer S. 8/9. - Sehr seltene Erstausgabe der Dirigier-Partitur dieser Fassung in einem der frühesten Abzüge. Keine Verlagswerbung auf der Rückseite des OU, am Fuß der S. 56 keine Druckerangaben. - Papier gebräunt; OU m. kl. Randläsuren; Rücken m. kl. Fehlstellen. - "Sparsamkeit und ein neues harmonisches Prinzip zeigten sich 1906 in der Kammer-sinfonie für 15 Soloinstrumente (Flöte, Oboe, Englischhorn, Es-Klarinette, B-Klarinette, Baßklarinette, Fagott, Kontrafagott, zwei Hörner, zwei Violinen, Bratsche, Cello und Kontrabaß); die Übereinanderlagerung von Akkorden, die aus Quarten aufgebaut waren. Auf diese Weise löste sich die herkömmliche Dur-Moll-Tonalität immer weiter auf"(Prieberg). - Die Neufassung entstand für die öffentlichen Proben, die der Komponist 1918 im "Verein für musikalische Privataufführungen" durchführte.
- 153** - Kammer-symphonie für 15 Soloinstrumente... Op. 9. Verbesserte Ausgabe. Partitur. Wien, UE (VN 3667) (1918). Folio. 56 S. OU. 250,--
 * Rufer S. 8/9. - Seltene Erstausgabe der Dirigier-Partitur dieser Fassung in einem etwas späteren Abzug. Nimmehr auf dickerem Papier gedruckt und auf S. 56 unten rechts die Angabe der Druckerei "vorm. R. v. Waldheim - Jos.-Eberle & Co." Auf der Rückseite des Einbands Verlagswerbung "Arnold Schönbergs Werke in der UE" bis Op. 21. -
- 154** - Kammer-sinfonie. Version for Full Orchestra op. 9 B. [Studien-Partitur]. New York, Schirmer (VN 37402) (1963). 4°. OU. 38,--
 * Erstdruck einer unter der Aufsicht von E. Ratz u. K. H. Fuessl erstellten Neuauflage, für welche alle erhaltbaren Quellen beider Fassungen des Werkes berücksichtigt wurden.
- 155** - Fünf Orchesterstücke. Opus 16. Revidiert 1922. Partitur. Lpz., Peters (VN 9663) [1922]. Folio. 60 S. und ein eingelegetes Blatt in Autographie. OHln. 250,--
 * Abzug der zuerst 1912 erschienenen ersten Fassung, die hier allerdings das sehr seltene und wichtige Einlageblatt "Arnold Schönberg, Fünf Orchesterstücke, Op. 16. Revidiert 1922. Verzeichnis der Berichtigungen und Verbesserungen" enthält. - Papier am Rande durchgehend etwas gebräunt. Umschlag fleckig; keine Eintragungen.
- 156** - Erwartung. Monodram in 1 Akt... Dichtung von Marie Pappenheim. Op. 17. Partitur. Wien, UE (VN 13612/5361). [ca.1950]. Imp.-Folio 2 Blätter 62 Seiten Grüner Orig.-Kunstleder-Einband m. goldgeprägtem Titelaufdruck. 80,--
 * Frühe Ausgabe der Studienpartitur. - Einbanddeckel leicht verzogen.
- 157** - Herzgewächse [M. Maeterlinck] Op. 20. Hoher Sopran, Celesta, Harmonium und Harfe. Klavierauszug mit Text v. Felix Greissle. Wien, UE (VN 7927) (1925). Folio. 7 S. OU. 80,--
 * Erstausgabe des Klavierauszugs.
- 158** - Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott Op. 26. für Klavier vierhändig v. F. Greissle. Wien, UE (VN 7670) (1925). Folio. 112 S. OU. 150,--
 * Vgl. Rufer S. 27. - Sehr seltene Erstausgabe dieser Fassung.
- 159** - Sonate für Klarinette und Klavier nach dem Bläserquintett Op. 26... Bearbeitet v. F. Greissle. Stimmen. Wien, UE (VN 8375.8376) (1926). Folio. 20, 82 S. OU. 120,--
 * Vgl. Rufer S. 27. - Sehr seltene Erstausgabe dieser Fassung.
- 160** - Vier Stücke für gemischten Chor [a cappella] Op. 27. [Partitur]. Wien, UE (VN 8549) (1926). Folio. 35 S. OU. 120,--
 * Seltene Erstausgabe.
- 161** - Drei Satiren für Gemischten Chor. Op. 28. [Partitur]. Wien, UE (VN 8586) (1926). Folio. 58 Seiten. OU. 200,--
 * Rufer S. 29. - Seltene Erstausgabe der Partitur. - "Ich glaube, es war 1926. Ich schrieb sie [die Satiren], als ich über Angriffe einiger meiner jüngeren Zeitgenossen sehr aufgebracht war, und wollte sie warnen, daß es nicht gut ist, mit mir anzubinden. Der Titel "Vielseitigkeit" besagt..., daß man die Noten umdrehen und von hinten nach vorne lesen kann, wobei dieselbe Musik... herauskommt". (Aus einem Brief Schönbergs an Amadeo de Filippi vom 13. V. 1949). Die beideren anderen Satiren tragen die Titel "Am Scheideweg" und "Der neue Klassizismus. Eine kleine Kantate für gemischten Chor mit Begleitung von Bratsche, Violoncello und Klavier." - Alle Texte stammen aus Schönbergs eigener Feder.

- 162 SCHÖNBERG, A.:** Klavierstück Op. 33a. Piano Solo. Wien, UE (VN 9773) (1929). Folio. 6 S. OU. 125,--
 * *Rufer S. 38. - Erstausgabe.*
- 163** - A Survivor from Warsaw for Narrator, Men`s Chorus, and Orchestra... Op. 46. Full Score. Revised Edition 1973. Hillsdale, Boelke-Bomart (1974). Gr.-4°. VIII, 24 S., 1 S. Errata. Orig.-Brosch. 180,--
 * *Vgl. Rufer S. 56. - Erstausgabe der Dirigierpartitur der revidierten Fassung von 1973. Die Revision wurde von J. L. Monod vorgenommen. Mit dem meist fehlenden Errata-Verzeichnis. Im Anhang jeweils eine französische und deutsche Übersetzung des englischen Textes, der von Arnold Schönberg gedichtet wurde.*
- 164** - 30 Kanons. Hrsg. v. Josef Rufer. [Partitur und Klavierauszug]. Kassel u.a., Bärenreiter (o. VN) (1963). Folio. X S., 74 S. OU. 125,--
 * *Nicht bei Rufer. - Erstdruck (einzelne Kanons bereits früher veröffentlicht). Mit einem Vorwort in dt. und engl. Sprache von Josef Rufer. - Die Kanons entstanden im Zeitraum 1905 bis 1951. Die Uraufführung fand am 10. Januar 1964 in der Akademie der Künste Berlin unter Leitung von Günther Arndt statt und wurde von Josef Rufer kommentiert. - Dies ist dem beigelegten, maschinenschriftlichen Brief (sowie zwei handschriftlichen Dokumenten) entnommen, der von Karl Vötterle an Dr. Bernd Müllmann von der "Hessischen Allgemeinen" geschrieben wurde - mit der Bitte um baldige Veröffentlichung eines Berichts zur Uraufführung.*
- 165** - Concerto for String Quartet and Orchestra. After the Conc. gr., Op. 6, No. 7 By G. F. Handel. [Studien-Partitur]. New York, Schirmer (1963). 4°. OU. 21,--
 * *Titelaufgabe.*
- 166** - Moses und Aron. Oper in drei Akten. Klavierauszug von W. Zillig. English Translation by A. Forte. [Nachwort von Gertrud Schoenberg]. Mainz, Schott (VN 39487) (1957). Gr.-4°. 6 Bl., 300 S., 4 Bl. OU. 180,--
 * *Rufer S. 187. - Erstausgabe des Klavierauszugs, der noch vor der Partitur erschien. - Die unteren Ecken der etwa letzten 30 Seiten mit kleineren Knickspuren.*
- 167** - Moses und Aron. Oper in drei Akten. [Nachwort von Gertrud Schoenberg]. Studien-Partitur. Edition Schott 4590. Mainz, Schott (VN 39485a) (1958). Kl.-4°. 6 Bl., 540 S., 4 Bl. OLn. (etwas berieben u. beschabt). 120,--
 * *Vgl. Rufer S. 187. - Erstdruck der Studienpartitur. - Im Schnitt leicht gebräunt.*
- 168** - Nachtwandler (1901) (Gustav Falke). For Soprano, Piccolo, Trumpet in F, Snare Drum and Piano. [Partitur u. Stimmen]. Los Angeles, Belmont (VN 1001) (1969). 4°. 1 Bl., 20 S., 1 Bl. OU. 80,--
 * *Erstdruck der Partitur und Stimmen. Mit e. Vorwort v. Leonard Stein.*
- 169 SCHÖNBERG, A. - KOLISCH, R. (Hrsg.):** Moderne Psalmen. 3 Hefte. Mainz, Schott 1956. Gr.-4°. 30 Bl. m. Noten- u. Textfaksimiles; 1 Bl., 22 S. mit Noten- u. Text; 8 Bl. mit Notenfaksimiles. In Orig.-Halbleinen-Mappe. 135,--
 * *"Eine Reihe von Texten religiösen Charakters, für Chorstücke gedacht und "Moderne Psalmen" genannt, sind das letzte Werk Schönbergs. Er hat daran während seiner letzten Krankheit, fast bis zu seiner letzten Stunde, gearbeitet. Sie stellen keine endgültige Fassung dar, sondern nur Entwürfe, die noch ausgearbeitet werden sollten". (Aus dem Vorwort v. Rudolf Kolisch). Das erste Heft enthält Noten- und Text-Faksimiles (z. T. m. Übertragung), das zweite eine gedruckte Partitur "Der erste Psalm", von R. Kolisch hsg. nach den hinterlassenen Skizzen Schönbergs, das dritte Heft enthält weitere Notenskizzen im Faksimile der Handschrift Schönbergs.*
- 170 SCHREKER, F.:** Der Ferne Klang. Oper in 3 Aufzügen. Klavierauszug mit Text von ALBAN BERG. Erleichterte Ausgabe von Ferd. Rebay. Wien, UE (VN 3096) (1911). Folio. 315 Seiten . Hln. d. Zt. m. aufgezogenem OU. 150,--
 * *Erstausgabe des von Alban Berg erstellten Klavierauszuges (hier in einer erleichterten Fassung von F. Rebay). "Herrn K.K. Hofopernkapellmeister Bruno Walter in Dankbarkeit zugeeignet". - Die 1912 in Frankfurt uraufgeführte Oper war Schrekers erster großer Erfolg. - Ehemaliges Bibliotheksexemplar mit gelöschten Stempeln. - Innen tadellos, ohne Eintragungen, unbenutzt [Schreker kam ab 1933 aus der Mode].*
- 171** - Der singende Teufel. Oper in vier Aufzügen. Klavierauszug mit Text von Walther Gmeindl. Der Berliner Staatsoper und ihrem Leiter Ludwig Hörth in Dankbarkeit. Wien, UE (VN 9434) (1928). Folio. 311 Seiten. Neuer Hln. 200,--
 * *Erstausgabe. - Die Uraufführung der Oper fand am 10. Dezember 1928 an der Berliner Staatsoper unter der Leitung von Erich Kleiber statt. Sie erhielt äußerst negative Kritiken, woraufhin Schreker mehrmals Kürzungen vornahm (vgl. Pipers Enzyklopädie des Musiktheaters). Die Ausgabe enthält die ungekürzte Fassung (nach der Aufführung kürzte Schreker das Werk um rund 20 Minuten), in der der maurische Pilger als Figur auftritt (dieser wurde später durch einen Jahrmarktspieler ersetzt) und in der die Instrumentation noch in voller Klangstärke vorhanden war (später Reduktionen des monumentalen Klanges). - Diese Veränderungen zeigen, wie sehr Schreker darum bemüht war, das Werk dem Publikum und der Kritik näher zu bringen. - Franz Schreker (1878-1934) studierte Komposition bei Richard Fuchs in Wien und war von 1920 bis 1931 Direktor der Akademischen Hochschule für Musik in Berlin. Er schrieb - wie auch hier - für die meisten Opern seine Libretti selbst.*

- 172 **SCHUBERT, F.:** Polonaise für Violine und kleines Orchester. Partitur und Orchesterstimmen. Wien, Strache (VN 17) (1928). Folio. OU. "Schubert-Erstdrucke I". 80,--
* *Deutsch 580. - Erstaussgabe, hsg. v. O. E. Deutsch. - Vorwort in deutscher und englischer Sprache.*
- 173 **SCHUBERT/REINECKE:** Franz Schubert LiederCyclus Die schöne Müllerin. Op. 25 für das Pianoforte [mit überlegtem Text] übertragen von Carl Reinecke. Wien, C.A. Spina (VN 18326-18342) [1865]. Folio. 39 Seiten. 45,--
* *In Lithographie. Mit gelbgetönter großer Titel-Illustration. - Etwas fingerfleckig.*
- 174 **SCHUYER, ARY:** 15 Gesänge f. e. Singstimme u. Orchester oder Klavier. Ausgabe f. Gesang u. Klavier. Heft 1 (No. 1-8) [eins von zwei Heften]. Offenbach, J. André (VN 172923I-VIII) [vor1933]. Folio. 30 S. Orig.-Broschur. 125,--
* *Erstaussgabe des ersten Heftes. Texte v. O. Wilde, Mary Stern, R. G. Binding, R. Schaukal u. H. Bethge. - Auf dem Umschlag eine **eigenhändige Widmung des Komponisten** vom. 30. März 1935 an den Pfitzner-Schüler und nachmaligen Mainzer GMD Karl Maria Zwissler. Der 1891 in den Niederlanden geborene jüdische Musiker war lange Jahre Solo-Cellist im Frankfurter Museums- und Opernorchester. Im Rahmen der sogenannten "Säuberungsaktionen" der nationalsozialistischen Machthaber wurde er -wie auch sein Chef Wilhelm (später William) Steinberg- entlassen. Beide etablierten sich zunächst im Orchester des Jüdischen Kulturbundes in Frankfurt bevor sie emigrieren konnten, Steinberg 1938 in die USA, Ary Schuyer nach Palästina. Dorthin hatte ihn B. Hubermann als Solo-Cellisten für das neu gegründete Palästina-Orchester engagiert.*
- 175 **SCHWADRON, A.:** Acht hebräische Lieder für eine Singstimme und Klavier...hrsg. v. Karl Salomon. Dichtung Rahel (Bluwstein). Eight Hebrew Songs... Wien, Jibneh-Musikverlag (VN 361) [1936]. Folio. 15 Seiten. OU. 125,--
* *Laut KVK in Deutschland kein Exemplar nachgewiesen - die Universitätsbibliothek in Tel Aviv und das Jüdische Museum in Wien besitzen jeweils ein Exemplar dieses wohl nicht zuletzt aufgrund der antisemitischen Zensurpolitik des NS-Regimes seltenen Druckes. - Texte in Hebräisch, dem Notentext vorangestellt ist eine Synopsis der Gesänge in deutscher u. englischer Sprache. - Eines der wenigen gedruckten musikalischen Werke des Philosophen und Publizisten -mit zionistischer Ausrichtung- Abraham Schwadron (1878-1957). Seine umfangreiche Autographen- und Portraitsammlung vermachte er nach seiner Einwanderung nach Palästina im Jahr 1927 der Israelischen Nationalbibliothek. Er blieb Curator dieser Sammlung, arbeitete sie auf und führte sie fort. Bis zu seinem Tod umfasste die Sammlung bereits etwa 17000 Objekte, darunter das Originalmanuskript von Einsteins Relativitätstheorie.*
- 176 **SEARLE, H.:** Hamlet. Opera in three acts. Libretto by the Composer after William Shakespeare. German translation by Hans Keller and Paul Hamburger after August Wilhelm von Schlegel. [Klavierauszug (engl./dt.)]. Ldn., Faber Music (VN F0089) (1971). Folio. 6 Bl., 310 S., sowie ein Bl. Autograph des Orig.-Klavierauszugs. OLn. 250,--
* *Erstaussgabe. - Rolf Liebermann gewidmet. - **Eins von 25 nummerierten u. v. Komponisten eigenhändig signierten Exemplaren einer Vorzugsausgabe.** Diesen Ausgaben wurde jeweils eine Seite des Orig.-Klavierauszugs mit dem Autograph des Komponisten beigelegt.*
- 177 **SPOHR, L.:** Faust. Romantische Oper in 2 Aufzügen. Im Klavierauszuge von P. Pixis. Lpz., im Bureau de Musique v. C. F. Peters (PN 1688) [1822]. Qu.-fol. 1 Bl., 110 S. Hldr. d. Zt. 280,--
* *Göthel WoO 51, S. 336. Erstaussgabe mit dt. und ital. Text. - Im Mai 1813 begann Spohr die Vertonung des von Joseph Karl Bernard stammenden Faust-Stoffs. Die Uraufführung fand schließlich nach einer nicht realisierten Wiener Aufführung am 1. September 1816 in Prag statt - unter der Leitung Carl Maria von Webers. Der von Johann Peter Pixis angefertigte Klavierauszug blieb zunächst unveröffentlicht, denn Spohr selbst wollte die Bekanntmachung der Oper an den deutschen Bühnen abwarten. Erst im Frühjahr 1819 sandte er das Manuskript an Peters, und es vergingen sogar noch drei Jahre bis zur Veröffentlichung. - Papier am Rand etwas gebräunt; stellenweise etwas stockfleckig.*
- 178 - Jessonda. Grosse Oper in drey Aufzügen von Gehe... Vollständiger Klavierauszug von Ferdinand Spohr. Lpz., im Bureau de Musique von C. F. Peters (PN 1801) [1824]. Qu.-fol. 1 Blatt, 71, 69, 47 Seiten. Hln. d. Zt. (berieben u. best.). 280,--
* *Göthel S. 356. - Erstaussgabe des Klavierauszugs zu Spohrs erfolgreichster und bekanntester Oper, die lange zum Standardrepertoire der deutschen Bühnen gehörte. Der Auszug wurde von Spohrs Bruder Ferdinand angefertigt. Die erste Aufführung fand bereits am 28. Juli 1823 zu Kassel statt, einen durchschlagenden Erfolg errang die Oper -unter Leitung des Komponisten- in Leipzig am 9. Februar 1824. - Hinterer Einband-Deckel mit größerem Fleck. Innen sehr schöner Abzug, frei von Stockflecken und Eintragungen.*

- 179 SPOHR, L.:** Fünfte Sinfonie (in C moll) für das Orchester... den Herren Directoren der Concerts spirituels Freyherrn v. Lannoy, Carl Holz, Ludw. Titze und Kapellmeister Ritter v. Seyfried freundschaftlich gewidmet... [102]tes Werk. Partitur und vollst. Orchesterstimmen. Wien, Th. Haslinger (PN 7717/18) [1840]. Folio. 2 Bl., 156 S. (Partitur). Hldr. d. Zt. 1.500,--
 * *Goethel S. 174. - Gestochene Erstaussgabe der Partitur und des vollständigen Orchestermaterials, ebenfalls in gestochenen Abzügen der Erstaussgabe (einige zusätzliche Streicher-Doublirstimmen in zeitgenössischer, handschriftlicher Abschrift). - Der ungewöhnliche Erfolg von Spohrs 4. Symphonie "Die Weihe der Töne" bei den Aufführungen in Wien 1834 und 1836 war für die Directoren der der Concerts spirituels Anlaß, Spohr bei seinem Wiener Aufenthalt im Juli 1837 eine neue Symphonie in Auftrag zu geben. Die erste Aufführung fand am 1. März 1838 in Wien statt. - Schöne Abzüge, gelegentlich Stockflecken in den Stimmen, die Partitur ohne Einträge. Die Opuszahl auf dem Titelblatt wurde bei unserem Exemplar durch Rasur entfernt.*
- 180 STOCKHAUSEN, K.:** Nr. 5 Zeitmaße. Für fünf Holzbläser. Partitur. Ldn., UE (VN 12697)(1957). Qu.-4°. 2 Bl., 77 S. OU. 35,--
 * *Erstaussgabe.*
- 181** - Nr. 16 1/2 Mixtur für Orchester, Sinusgeneratoren und Ringmodulatoren kleine Besetzung. Partitur. Wien, UE (VN 13847)(1968). Folio. 16 S., ca. 30 Bl. OU. 30,--
- 182** - STOP für Orchester. Nr. 18 1965 u. Nr. 18 1/2 Pariser Version 1969. Partitur. 1. Auflage. Wien, UE (VN 14989) (1972). Qu.-fol. 4 Bl. (Gebrauchsanweisung), 8 Bl. OU. 45,--
 * *Erstaussgabe.*
- 183** - Nr.23 Prozession. Stimmen u. Gebrauchsanweisung. Wien, UE (1969). Qu.-Folio. OU. 24,--
 * *Erstaussgabe. - Das Foto des Titteblatts zeigt Stockhausen im Kreise seiner befreundeten Musiker, denen die Komposition auch gewidmet ist: Fred Alings, Rolf Gelhaar, Johannes Fritsch, Harald Bojé, Aloys Kontarsky. Für das Tam-Tam ist eine Stimme vorrätig, keine eigenständige Stimme für Tamtam-Mikrophon.*
- 184 STOLZ, R.:** Mosaik. Dreissig neue Cabarettlieder. Wien, Wiener Musikalienverlag (VN 533-562) [1916]. Folio. 3 Bl., 88 S. m. e. ganzseitigen Portrait d. Komponisten. Ln. d. Zt. m. aufgezogenem OU. 120,--
 * *Stich und Druck Brüder Mändl Wien - Erstaussgaben (Vgl. das Werkverzeichnis v. St. Pflicht). - Enthalten sind die Opera 38, 42 (Das Miederleibchen in Blau), 57, 63 (Pikante Lektüre), 70 (Weib und Auto), 88, 106 (Wagner Zyklus), 107, 108, 109, 116, 118 (Der Tenor), 126, 131 (Komteßchens Strumpfsprache), 132 (Die Ballade vom kleinen Japaner), 134, 139, 163, 172 (Aerarische Paternität), 173, 174 (Ein Walzer von Johann Strauss!), 175, 178, 179, 182, 183 (Drei Möpse), 188, 194, 196 (Goethe und das Kino) und 197 (Zwei Musikanten). - Die hin und wieder leicht schlüpfrigen Texte stammen von den -zum Teil auch als Librettisten erfolgreichen- Herren Fritz Beda, Fritz Grünbaum, Hugo Mandl, Lizzi Léon Marischka, Arthur Rebner, Kurt Robitschek u. a. m. - Schöne und seltene Sammlung mit eindrucksvollem Photoportrait des noch jungen Stolz.*
- 185 STRAUSS, JOH.(Vater):** Walzer-Guirlande für das Piano-Forte. 67tes Werk. Wien, Haslinger (PN 6701) [1834]. Qu.-fol. 15 S. 125,--
 * *Sehr seltene Erstaussgabe. - Der zweifarbige Titelumschlag (grün/schwarz) auf zitronengelbem Papier verzeichnet - eingebettet in Efeu-, Eichen- u. Lorbeer-Ranken- 14 frühere Werke des Komponisten, aus welchen er einen neuen Walzer formte.*
- 186 STRAUSS, JOH.(Sohn):** Gartenlaube-Walzer. Op. 461. Den Lesern der Gartenlaube gewidmet... [Klavier zu zwei Händen]. Lpz., Ernst Keil's Nf. (o. VN) [1895]. Gr.-4°. 6 S. 60,--
 * *Weinmann S. 117. - Erschienen als Musikbeilage zur Gartenlaube 1895 No. 1. - 1893 beging die Illustrierte Familienzeitschrift "Die Gartenlaube" ihr 40jähriges Jubiläum. Ein Jahr darauf schrieb ihr Feuilletonist: "Der lebenswürdige Meister, der im Oktober sein fünfzigjähriges Kapellmeisterjubiläum feiert, könnte sich nennen: Johann II., von Gottes Gnaden - König im Reiche des Walzers." Strauß revanchierte sich mit dieser Walzerkomposition. - Das sinnige Titelblatt zeichnete der Münchner Graphiker Oscar Gräf.*
- 187** - Odeon-Walzer (Nachgelassenes Werk). Für Klavier à 2/ms. Lpz., J. Weinberger (VN 1191) (1907). Folio. 12 S. OU. 60,--
 * *Weinmann S. 119. - Erstaussgabe. - "Reserviert für die International Talking Machine Co. M. B. H. Berlin-Weissensee. - Ganz frühes Dokument der Deutschen Schallplatten-Industrie. Auf der Rückseite der Ausgabe Werbung für ODEON-SCHALLPLATTEN und die verpflichteten Künstler wie L. Lehmann, E. Destinn, L. Slezak, F. Hempel, V. Sardou, J. Kubelik u. a.*
- 188 STRAUSS, RICHARD:** Parade-Marsch des Regiments Königs-Jäger zu Pferde No. 1. [Originalausgabe für Klavier vom Komponisten]. Bln., Fürstner (VN 5556) (1906). Folio. 9 S. OU. 115,--
 * *Mueller von Asow S. 1231. - Seltene Erstaussgabe. - Mit dem Widmungsblatt an Wilhelm II.*
- 189** - Parade-Marsch für Kavallerie No. II. Für Orchester bearbeitet von Joh. Doebber. Stimmen. Bln., Fürstner (VN 5629)(1907). Folio. OU. 200,--
 * *Mueller von Asow S. 1233. - Seltene Erstaussgabe der vollst. Stimmen dieser Fassung.*

- 190 STRAUSS, R.:** (AV 99) "De Brandenburgische Mars". Präsentiermarsch bearb. v. Richard Strauss. Für Klavier. Bln./Paris Fürstner (VN 6705) (1913). Folio. 3 S. OU. 28,--
* *Mueller von Asow S. 1233/1234. - Frühe Ausgabe dieser Fassung. - Gedruckt bei der Pariser Filiale der Firma Roeder.*
- 191** - (AV 103) Feierlicher Einzug [der Ritter des Johanniter-Ordens]. Klavier 2 händig [Bearbeitung v. Joh. Doebber]. Bln., Schlesinger (VN S.9500) (1909). Folio. 7 S. OU. 75,--
* *Mueller von Asow S. 1241. - Erstaussgabe dieser Fassung. - In dem prächtigen v. Telemann gestalteten Umschlag in Schwarz-Blau-Gold-Druck. - Schönes Exemplar.*
- 192** -Das Bächlein (Johann Wolfgang Goethe). Gesang und Klavier (hoch). Wien, UE (VN 11611) (1951). Folio. 6 Seiten. Orig.-Umschlag. 28,--
* *Mueller von Asow S. 1270. Erstdruck. - Das 1933 komponierte Lied ist im Manuskript "Herr Reichsminister Dr. Joseph Goebbels zur Erinnerung an den 15. November 1933 verehrungsvoll zugeeignet...". - Ob der Text tatsächlich von Goethe stammt, ist strittig. - Strauss instrumentierte das Lied einige Zeit später und widmete es Viorica Ursuleac, die es auch -unter Stabführung ihres Gatten Clemens Krauss- im Jahre 1942 mit den Berliner Philharmonikern zum ersten Male interpretierte.*
- 193** - Zwei Militärmärsche. 1. Militärmarsch 2. Kriegsmarsch für grosses Orchester. Op. 57. Partitur. Lpz., Peters (VN 9119) (1907). Folio. 26 S. OU. 120,--
* *Müller v. Asow S. 396-398, Trenner 221.- Erstaussgabe der Partitur des am 6.3.1907 bei einem kleinen Hofkonzert in Berlin unter der Leitung des Komponisten uraufgeführten Werkes; als Reihentitel innerhalb der "Edition Peters" erschienen (keine Verlagswerbung auf dem hinteren Umschlagblatt). - Zur Zeit der Entstehung der beiden Märsche (15. u. 26. Oktober 1906 in Berlin) beschäftigte sich der Meister bereits mit seinem darauffolgenden Opus - der "Elektra". - Nach Ausbruch des I. Weltkrieges äußerte sich Strauss in einem Brief an Hugo von Hofmannsthal kritisch zu seinen patriotischen Werke "...es ist widerlich, in den Zeitungen von der Regeneration der deutschen Kunst zu lesen... zu lesen, wie Jung-Deutschland gereinigt und geläutert aus diesem "herrlichen" Kriege zurückkehren soll...".*
- 194** - Der Bürger als Edelmann. Komödie mit Tänzen von Molière. Freie Bühnenbearbeitung in drei Aufzügen. [Op. 60 III]. Arrangement von Otto Singer. Vollständiger Klavier-Auszug mit deutschem Text. Bln., Fürstner (VN 7355) (1918). Folio. 125 S. OU. 125,--
* *Mueller von Asow S. 599. - Erstaussgabe dieser Fassung.*
- 195** - Festliches Praeludium... zur Einweihung des Wiener Konzerthauses (19. Oktober 1913)... Op. 61. Für Klavier zu 4 Händen (Otto Singer). Paris u. Bln., Fürstner (VN 7002) (1913). Folio. 35 S. Im schwarzen Orig.-Umschlag m. goldenem Titelaufdruck. 115,--
* *Mueller von Asow S. 620. - In Paris gedruckte und erschienene Erstaussgabe dieser Fassung. Gedruckt auf dickem Papier mit Wasserzeichen CGR x64x. - Aus verlagsrechtlichen Gründen erschien z. B. auch der Klavierauszug des Rosenkavaliers zuerst bei Fürstners Pariser Filiale. - Sehr Selten.*
- 196** - Intermezzo. Eine bürgerliche Komödie mit sinfonischen Zwischenspielen in zwei Aufzügen...Op. 72. Vollständiger Klavierauszug mit Text von Otto Singer. Bln., A. Fürstner (VN 7803) (1924). Folio. 4 Bl., 348 S. Ln. d. Zt. 150,--
* *Müller v. Asow, S. 772. - Erstaussgabe. - Papier am Rand leicht gebräunt.*
- 197** - Schlagobers. Heiteres Wiener Ballett in zwei Aufzügen. Op. 70. Vollst. Klavierauszug zu zwei Händen m. Hinzufügung d. Handlung arr. v. O. Singer. Bln., Fürstner (VN 7752)(1923). Folio. 156 S. OU. 125,--
* *Mueller von Asow S. 749. - Erstaussgabe des Klavierauszugs. In Orig.-Umschlag m. d. farbigen Titelillustration v. Max Snischek.*
- 198 STRAWINSKY, I.:** [Le] Rossignol. Conte Lyrique en trois Actes de I. Strawinsky et S. Mitousoff d`après Andersen. Traduction Francaise de M.D. Calvocoressi. Réduction pour Chant et Piano par l`Auteur. Bln., Russischer Musikverlag (VN 241) (1914) Folio. 93 S. OU. 250,--
* *Kirchmeyer 18-1. - Sehr seltene Erstaussgabe des Klavierauszugs m. russ. u. frz. Text. Umschlag und Haupttitel - fehlerhaft- noch ohne den französischen Artikel "Le". Die Oper wurde am 26. Mai 1914 in Paris in russischer Sprache mit Mitgliedern der Opernhäuser von St. Petersburg und Moskau und dem Ensemble "Les Ballets Russes de Serge de Diaghilew" unter der Leitung von P. Monteux uraufgeführt, wobei jede Rolle doppelt sowohl mit einem Tänzer wie mit einem Sänger besetzt wurde. Die Tänzer agierten auf der Bühne, die Sänger waren im Orchestergraben untergebracht. - Einband gering fleckig, gutes, unbenutztes Exemplar.*
- 199** - Sonate pour Piano. Bln., Paris u. a., Édition Russe (VN 417) [1925]. Folio. 19 S. Pappebd. d. Zt. 250,--
* *Kirchmeyer 43-1. Erstaussgabe (mit den noch unkorrigierten Satzfehlern). Mit der -faksimilierten- Widmung an die Prinzessin Edmond de Polignac, der großen Mäzenin zeitgenössischer Musik in Paris. Gedruckt in Paris bei Dealanhy-Dupré mit Druckvermerk 1925. - Am unteren rechten Rand des Einbands die -eigenhändige?- Signatur "Igor Strawinsky 25".*

- 200 STRAWINSKY, I.:** Apollon Musagète. Ballet en deux Tableaux. Réduction pour Piano à 2 mains par l'Auteur. Berlin., Paris u.a., Edition Russe de Musique (VN 441) [1928]. Folio. 1 Blatt, 32 Seiten, 1 Bl. Errata-Verzeichnis OU. 200,--
* Kirchmeyer 48 -2. Erstaussgabe des Klavierauszugs; mit dem meist fehlenden Errata-Verzeichnis.
- 201** - Oedipus Rex. Opéra Oratorio en deux Actes d'après Sophocle par I. Strawinsky et J. Cocteau. Réduction pour Chant et Piano par l'Auteur. Bln., Paris u.a. Ed.Russe de Mus. (VN 431) [Abzug v. 1928]. Folio. 2 Bl., 94 S. OU.(Rücken verstärkt). 250,--
* Seltene Erstaussgabe des Klavierauszugs in etwas späterem Abzug. Auf Blatt 2 eine Illustration von Strawinskys Sohn Théodore. - Das Werk wurde am 30. Mai 1927 am Theatre Sarah Bernhardt in Paris unter Leitung des Komponisten uraufgeführt. 1948 entstand eine Neufassung. - Gutes, unbenutztes Exemplar.
- 202** - Canticum Sacrum ad honorem Sancti Marci nominis for tenor and baritone soli, chorus and orchestra. Vocal Score by the composer. New York u. Ldn., Boosey & Hawkes (VN 18169) (1956). Folio. 2 Bl., 30 S. OU. 120,--
* Kirchmeyer 86-1 (S. 484). - Erstaussgabe des Klavierauszugs. Cover design by Theodore Strawinsky. - Das Werk wurde am 13. September 1956 in der Kirche von San Marco in Venedig unter Leitung des Komponisten uraufgeführt. - OU etwas angestaubt.
- 203** - Symphonie de Psaumes pour chœur mixte et orchestre... Réduction pour chant et piano par son fils Sviatoslav. Bln., Paris u.a. Ed.Russe de Mus. (VN 504) (1930). Folio. 1 Bl., 36 S. OU. 200,--
* Kirchmeyer 52-1; De Lerma 536. - Seltene Erstaussgabe des Klavierauszugs der ersten Fassung der Symphonie, die der Komponist im Jahre 1948 nochmals überarbeitete. - OU leicht gebräunt u. m. kleineren Läsuren; Rücken m. Klebestreifen verstärkt.
- 204** - Threni id'est Lamentationes Jeremiae Prophetae for Soli, mixed chorus and orchestra. [Taschenpartitur - Pocket Score]. Ldn., Boosey & Hawkes (VN 18438) [1958]. Kl.-8°. IV, 70 S. Orig.-Brosch. 250,--
* Kirchmeyer 89 (S.497). - Erstaussgabe der Taschenpartitur. Auf dem vorderen Umschlagdeckel eine eigenhändige Widmung des Komponisten an den berühmten Tenor Helmut Krebs "With my very, very best wishes to the wonderful KREBS Strawinsky 22/9/64". (Mit Kugelschreiber). - Die Tenorpartie des Werkes ist durchgehend rot unterstrichen, außerdem von Krebs mit zusätzlichen Einzeichnungen (Metronomzahlen, Atemzeichen, auch Korrektur eines Druckfehlers (S. 9), Stichnoten, Fermaten) versehen, die zum Teil auf Strawinsky persönlich zurückgehen dürften. Beiliegen auch einige Zeitungsausschnitte, die dokumentieren, daß es sich hier um eine Aufführung bei den Berliner Festwochen in der -damals- neuen Philharmonie mit den Berliner Philharmonikern unter Strawinskys Leitung handelt - übrigens in Anwesenheit von Willy Brandt und Bundespräsident Heinrich Lübke, beide mit Ehefrauen nebeneinander in der ersten Parkettreihe. - Helmut Krebs (1913-2007), Tenor und Countertenor, gehörte fast 40 Jahre zum Ensemble der Deutschen Oper Berlin, wo er auch in vielen frühen und ersten Aufführungen von Opern damals zeitgenössischer Komponisten mitwirkte (u. a. Blacher, Orff und Henze). 1954 sang er bei der konzertanten Uraufführung von Schönbergs "Moses und Aaron" die Partie des Aaron. - "Threni wird auf der einen Seite als spröde, trockne und schwer verständliche Komposition eingeschätzt, auf der andern Seite als Strawinskys bedeutendstes Kirchenmusikwerk und in dieser Art als eines der wertvollsten Musikstücke des 20. Jahrhunderts". (Kirchmeyer). - Der Einband wurde von Herrn Krebs mit einer Zellophanhülle umgeben (die -wenn man will- sich entfernen läßt). Obere und untere Ecken des vorderen Umschlagdeckels mit kleinen Quetschfalten, die in der Mitte niedergeschriebene Widmung ist davon jedoch nicht betroffen.
- 205 VERDI, G.:** Nabucodonosor. Opéra Italien. [Klavierauszug]. Paris, Schonenberger (PN 1130) [ca.1843]. Folio. 2 Bl., 226 S. Hldr. d. Zt. 300,--
* Vgl. Hopkinson 39 A(g). - Frühe, gestochene französische Ausgabe des Klavierauszugs (mit italienischem Text), bei Hopkinson nicht erwähnt. - Das Exemplar unserer Ausgabe enthält den italienischen Text und wurde vermutlich noch vor der bei Hopkinson aufgeführten Ausgabe mit französischem Text herausgebracht. Die Plattennummer ist bei beiden Ausgaben identisch. Der Einband trägt in goldgeprägter Schrift den Besitzvermerk "Caroline Faure". - Vereinzelt etwas stockfleckig, sonst schönes Exemplar.
- 206** - I Due Foscari. Tragedia lirica in tre atti... [Klavierauszug]. Paris, Bureau Central de Musique (PN 917) [1846]. 4°. 1 Bl., 180 S. Hldr. d. Zt. 240,--
* Hopkinson 42 B (h) "Early French Edition" (Second Version). - Frühe, gestochene Ausgabe mit italienischem Text, bereits ein Jahr nach der ersten vollst. Ausgabe erschienen. - Etwas stockfleckig. - Selten. - Schönes Exemplar.
- 207** - Il Trovatore. Drama in quattro parti... [Klavierauszug]. Paris, L. Escudier (PN 1445) [1854]. 4°. 2 Bl., 256 S. Hldr. d. Zt. m. goldgeprägtem Rücken. (etwas berieben). 250,--
* Hopkinson 54 A(k). - "First French complete Edition". Mit ital. Text; gestochen. - Vereinzelt fingerfleckig; Einband fleckig; Kanten u. Kapitale bestoßen.
- 208** - Le Trouvère. Grand Opera en quatre actes... Traduction Française de E. Pacini. Partition Piano et Chant. Paris, L. Escudier (PN 1648) [1857]. Kl.-4°. 2 Bl., 312 S. Hldr. d. Zt. (berieben). 400,--
* Hopkinson 54 B. - Gestochene Erstaussgabe der zweiten Fassung der Oper, die nunmehr eine umfangreiche Ballettmusik (für eine Aufführung an der Opéra zu Paris - zur damaligen Zeit ein Muß) enthält und außerdem kleinere Änderungen gegenüber der italienischen Fassung aufweist. - Stockfleckig. - Selten.

- 209 VERDI, G.:** Un Ballo in Maschera. Melodramma in tre Atti. Per Canto con accompto. di Piano. Vienna, C. A. Spina (PN C.S. 17488,1770-17596) [um 1862]. Folio. 286 S. Neuer Hln. m. aufgezt. OU. 280,--
 * Vgl. *Hopkinson 59 A(q)*. - *Unser -gestochenes- Exemplar hat -abweichend von Hopkinsons Beschreibung- für das Preludo die Plattennr. 17488 (nicht 17570 wie bei Hopkinson beschrieben; in den anderen Kriterien deckungsgleich mit Hopkinsons Beschreibung). Teilweise Unterstreichungen mit Rotstift und Eintrag einer zusätzlichen deutschen Textvariante; an den Wendestellen etwas fingerfleckig; Einriß des letztel Blattes fachmännisch ausgebessert.*
- 210** - Don Carlos. Oper in vier Acten von Mery und Camille du Locle, für die italienische Bühne bearbeitet v. A. de Lauzières und A. Zanardini. Deutsch von C. Niese. Clavier-Auszug mit Text. Mailand, Rom. u.a., Ricordi (PN 48705) [Blindstempel 11/1884]. Kl.-4. Portrait des Komponisten, 2 Bl., 314 S. Hln. d. Zt. (berieben). 280,--
 * *Hopkinson 61 C (c)*. *Erste gestochene, italienische Ausgabe der 3. Version der Oper (4 Akte ohne Ballett, in dieser Form zum ersten Mal an der Mailänder Scala am 10. Januar 1884 aufgeführt) mit deutschem Text. Hopkinson gibt fälschlich als Erscheinungsjahr 1885 an, denn unser Exemplar hat einen Verlegerstempel vom November 1884. - Sehr seltene Ausgabe.*
- 211 VOGL, J.N.:** Soldatenlieder von Dr. Joh. Nep. Vogl. Mit Bildern und Singweisen. 3. vermehrte, Auflage. Wien 1856, Gerold. 8°. 61 S. OU. 120,--
 * *Hübsch illustrierte Sammlung von 26 Gesängen (Männerquartette und Kompositionen f. Gesang u. Klavier). Mit Beiträgen v. B. Randhartinger, K. Binder, A.E. Titl, H. Proch, A. Müller, J. Dont, F. v. Suppé (St. Georg, du Rittersmann), Ph. Fahrbach u.a. - Unaufgeschnitten; etwas stockfleckig; OU etwas gebräunt.*
- 212 VOKALMUSIK UM 1800 - SAMMELBAND MIT 33 AUSGABEN**, enthaltend ein- u. mehrstimmige Vokalmusik mit unterschiedlicher Begleitung, gedruckt bei Londoner Verlagen. Neben Songs, Balladen, Glee's u. Hymns englischer Komponisten sind seltene Ausgaben italienischer Opernmusik vertreten (in PARTITUR), die an Londoner Theatern (Dury Lane, Hay Market etc.) zu jener Zeit gegeben wurden. Mit eingebunden sind 3 Klaviersonaten v. Steibelt u. einige engl. Frühdrucke m. Werken MOZARTS und HAYDNS. Ldn., ca. 1790-1805. Folio. Schöner Leder-Ebd. d. Zt. 450,--
 * *Unter den 33 Ausgaben sind von besonderem Interesse a) T. MOORE, "O Lady Fair. A Ballad for three Voices". Carpenter 1802. RISM M3549. - b) MOZART, [Zauberflöte] "The Manly Heart. A Favorit Duett". Preston ca. 1800. BUC S. 704. - c) J. MAZZINGHI, "A Soldier to his own Fireside..." Goulding. RISM M1588. - d) PLEYEL'S celebrated Hymn for one or two or three voices to which is added Variations for the Harpsichord. Preston. RISM P2743. - e) J. HAYDN, "Canzonetta III [aus] Doctor Haydn's six original Canzonettas..." Clemmanti [1801]. HOBOKEN II, XXVIa Nr.27. - f) J. HAYDN, "Canzonetta VI [aus] Second Sett of Dr. Haydn's VI Original Canzonettas..." Corri, Dussek & Co (PN 537)[nach 1795]. HOBOKEN II, XXVIa Nr.36. - g) G.B. VIOTTI, "Che Gioja che contento. A favorite Polacca". Lavenu. - h) G. PAISIELLO, "Questo è dunque il loco usceto..." PARTITUR. Birtchall. RISM P425. - i) S. STORACE, "Caro donne che bramate". [Einlage zu Paisiellos Oper "Il Re Teodore in Venezia"]. PARTITUR. J. Dale. RISM S6781. - k) G. PAISIELLO, "Pandolfetto Graziosetto" [aus "I Zingari in Fiera"]. PARTITUR. J. Dale [1793]. RISM P539; BUC S. 757. - l) J.G. NAUMANN, "Rondo "Che manca di fede". PARTITUR. Bland [ca. 1790]. RISM N196; BUC S. 725. - m) D. STEIBELT, "Three Sonatas for the Pianoforte. Op. 51". Preston. RISM S5082. - Mit Ausnahme einer unbedeutenden Fehlstelle in der Naumann-Partitur (ohne Textverlust) und gelegentlichen Stockflecken in einigen Ausgaben in sehr gutem Zustand. - Einigen der englischen Gesänge sind zusätzliche Gitarren- und Flötenstimmen beigegeben. Manche Ausgaben sind vom Verleger signiert.*
- 213 WAGNER, R.:** (WV 42) Ouvertüre Rule Britannia. Klavierauszug zu 2 Händen v. F. Mottl. Lpz., Br.& H. (VN V.A.2438) (1908). Folio. 15 S. OU. 35,--
 * *WV S. 153; Klein S. 136/137. Deutsche Erstausgabe dieser Fassung; kurz vorher auch bei Metzler in London erschienen.*
- 214** - (WV 111) Parsifal. Version française de Victor Wilder. Partition pour Chant et Piano reduite par R. Kleinmichel. Paris, P. Schott & Cie. (VN 25053) [ca. 1892]. Folio. 2 Bl., 279 S. Hldr. d. Zt. 125,--
 * *WV 111, S. 548. - Frühe, Pariser Ausgabe. - Nachdem die deutsche Erstausgabe des Klavierauszugs 1882 bei Schott in Mainz erschienen war, wurde 1892 von der Pariser Niederlassung eine von Richard Kleinmichel erstellte, vereinfachte französische Fassung veröffentlicht. - Papier etwas gebräunt.*
- 215** - (WV 96) Die Meistersinger von Nürnberg. Klavierauszug zu vier Händen ohne Worte von August Horn. Mainz, Schott (VN 20608) [1872]. Folio. 1 Bl., 351 S. Hln. d. Zt. 250,--
 * *WV S. 482. - Gestochene Erstausgabe dieser Fassung.*
- 216** - (WV 96) Die Meistersinger von Nürnberg. Vorspiel für grosses Militair-Orchester bearb. v. A. Abbas. Vollst. Stimm-Material. Mainz, Schott (PN 23318)[1882]. Folio. In OU. 280,--
 * *Gestochene Erstausgabe dieses Arrangements. - Folgende Stimmen sind Vorhanden: Flöte I u. II(auch Picc.), Ob. I/II, Klar. in B I/II/III, Klar. in Es, Fag. I/II, Flügelhorn in B I/II, Horn in F I/II/III/IV, Tenorhorn in B I/II, Trompete in F I/II/III/IV, Bariton, Posaune I/II/III/IV, Bass I/II, Rührtrommel, Grosse Trommel (mit Becken), Triangel. - Sauberes, unbenutztes Material.*

- 217 WAGNER, R.:** (WWV 86 A) Das Rheingold. Vollständiger Klavierauszug von Karl Klindworth. Mainz, Schott (VN 16152) [nach 1861]. Folio. 2 Bl., 216 S. Hldr. d. Zt. 300,--
* *Klein S. 214. - Lithographischer Umdruck der Erstausgabe, noch mit dem von einer Tonplatte gedruckten Titel (Rheinansicht in gotischer Bodüre).*
- 218 (WAGNER, R.) - CONRADI/KALISCH:** Tannhäuser oder Der Sängerkrieg auf der Wartburg. Komisches Intermezzo von D. Kalisch. Musik arrangirt von A. Conradi. [Klavierauszug mit Text]. Bln., Hofmann & Comp. [ca. 1855]. Folio. 11 S. 250,--
* *Erstdruck der zu ihrer Zeit sehr berühmten Berliner Wagner-Parodie. Mit der hübschen farbigen Titel-Vignette (wiedergegeben in Insel TB 687 "Wagner-Parodien"). Der Librettist, David Kalisch, war Begründer des Berliner Witzblattes "Kladderadatsch". August Conradi (1821-1873) genöß in Berlin um die Mitte des 19. Jahrhunderts hohes Ansehen als Komponist von Gesangspossen und Operetten. - Etwas fleckig.*
- 219 (WAGNER, R.) - SIEBENKÄS, J.W.:** (WWV 96) Divertissement aus d. Oper Die Meistersinger von Nürnberg comp. von Richard Wagner. bearbeitet v. Wilh. Siebenkäs... Zeitgenössisches Manuskript der Partitur. Würzburg 1872. Qu.-fol. (19) Bl. Ohne Einband. 280,--
* *Schöne Musikhandschrift des 19. Jahrhunderts, am Schluß signiert "G. Reibenstein. Würzburg, d. 18. Dezbr. 1872". - Johann Wilhelm Siebenkäs war Königl. Obermusikmeister in München. - Etwas stock- u. fingerfleckig; einige zusätzliche Eintragungen mit Blaustift.*
- 220 WAGNER, S.:** Der Bärenhäuter. In 3 Akten. Vollst. Klavier-Auszug m. Text v. E. Reuss u. J. Kniese. Lpz., Brockhaus (VN 354)(1898). Folio. 1 Bl., 325 S. Hldr. d. Zt. (stärker berieben; Kanten bestoßen). 125,--
* *Erstausgabe des Klavierauszugs. - Bibl.-Doublette. - Rücken am oberen Kapital m. kl. Fehlstelle.*
- 221 WEBER, C. M. v.:** Volkslieder mit Begleitung des Pianoforte... Frau Professorin Victorie Lichtenstein geb. Hotho gewidmet... 54tes Werk. Ite Sammlung. Lpz., im Bureau de Musique von C. F. Peters (PN 1442). [1818]. Qu.-fol. 15 S. 150,--
* *Jähns 208,209,211,212,231-233. Gestochene Erstausgabe.- Unter den 7 Gesängen die populär gewordenen Lieder "So geht es in Schmüzpuz Häusel", "O Berlin, ich muss dich lassen" und "Wenn ich ein Vöglein wär". - Durchgehender Einriss (außerhalb des Textes) fachmännisch hinterlegt.*
- 222 - Preciosa, Romantisches Schauspiel in vier Acten. Dichtung von Pius Alex. Wolff. Klavier Auszug vom Componisten. Bln., Schlesinger (PN 1089) [1821]. Qu.-4°. 37 S. In OU (gebräunt). 200,--
* *Jähns Nr. 279, S. 330; Hirsch IV, 1229. - Erstausgabe mit dem Preis von 1 3/4 Thaler. Seiten 3-9 (Ouverture) mit der Plattennummer 1080. - Stockfleckig; Eintragungen m. Bleistift.***
- 223 - Abu Hassan. Komische Oper in einem Akt von F.C. Hiemer. Vollst. Partitur m. vollst. Dialog auf Grund mehrerer Bühnenabschriften der Originalpartitur hsg. v. Willy Werner Göttig. Offenbach a. M., Verlag d. Seiboldschen Buchdruckerei W. Dohany (1925). Gr.-4°. 3 Bl., 122 S. Orig.-Brosch. 200,--
* *Erstdruck der Partitur, die bis zu diesem Zeitpunkt nur in Abschriften existierte. Dieser Ausgabe liegen die Abschriften der Orig.-Partitur zu Grunde, die sich damals im Besitz des Frankfurter Opernhauses und der Hofbibliothek Darmstadt befanden. Die von Weber nachkomponierten Nummern 4 und 8 stammen aus Dresdner und Wiener Quelle. "Die Druckplatten stellte die Firma Gebrüder Klingspor in Offenbach am Main nach der Handschrift des Herausgebers her". Buchschmuck v. M. Bossecker. **Mit einer eigenh. Widmung d. Herausgebers** u. e. Vorwort v. J. Kapp.***
- 224 WEBERN, A.:** Zwei Lieder für Gemischten Chor mit Begleitung von Celesta, Gitarre, Geige, Klarinette und Bassklarinetten Op. 19. Klavierauszug mit Text. Wien, UE (VN 9537) (1928). Folio. 12 S. OU. 125,--
* *Moldenhauer 286/287. - Erstausgabe des Klavierauszugs.*
- 225 - Satz für Streichtrio. Opus Postumum. Partitur. Wien, UE (VN 13019)(1966). Folio. 6 S. OU. 45,--
* *Erstdruck.***

- 226 WEILL, K.:** Die Dreigroschenoper (The Beggar's Opera). Ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern nach dem Englischen des John Gay, übersetzt von E. Hauptmann. Deutsche Bearbeitung von Bert Brecht. Klavierauszug mit Text v. Norbert Gingold. Wien u. Lpz., UE (VN 8851) (1928). Folio. 73 S. Ln. m. aufgez. OU. 250,--
 * *Erstausgabe des Klavierauszugs im Original-, illustrierten Pappeinband. - S. 73 verso ist nicht bedruckt, auch sind auf dem hinteren Umschlagdeckel -innen wie außen- keine Verlagsanzeigen vorhanden, auch die Innenseite des vorderen Umschlagdeckels ist leer. - Die Uraufführung des Stücks ging -nach mancherlei Ärger und Unglück während der vorrausgehenden Einstudierung- am 31. August 1928 am Theater am Schiffbauerdamm in Berlin über die Bühne. Die weibliche Hauptrolle übernahm Weills Frau Lotte Lenya. Theo Mackeben hatte die musikalische Leitung, es spielte die Lewis Ruth-Band. Die Bühnenbilder entwarf Caspar Neher. Regie führte zunächst Erich Engel, der aber kurz vor der Premiere wegen Zerwürfnissen das Handtuch warf und Brecht persönlich dessen Job übernahm. Die Uraufführung wurde -nach anfangs eher eisiger Zurückhaltung des Publikums- ein Riesenerfolg, die "Dreigroschenoper" avancierte zum erfolgreichsten Bühnenstück der Weimarer Republik. Großen Anteil daran hatte Weills Musik, eine Mischung aus grassierender Modetanzmusik, also was man damals in Deutschland unter "Jazz" verstand, "Songs" und Oper und Operette persiflierende Abschnitte. - Etwas stock- und fingerfleckig, die Rückseite des hinteren Umschlagdeckels stockfleckig, Rücken mit braunem Leinenstreifen verstärkt.*
- 227** - Die Dreigroschenoper. A Facsimile of the Holograph Full Score. Ed. By E. Harsh. New York, Weill Foundation 1996. Imp.-Folio. VII, 150 S. Blauer OLn. in OLn.-Schuber. 200,--
 * *Kommentar, Einleitung, Vor- u. Nachwort in. dt. u. engl. Sprache v. S. Hinton, K. Kowalke, D. Farneth u. D. Drew. - Schönes Exemplar.*
- 228** - Der Jasager. Schuloper in zwei Akten. Nach dem japanischen Stück Taniko... von Brecht. Klavierauszug mit Text. Wien, UE (VN 8206) (1930). Folio. 51 S. OU. 150,--
 * *Seltene Erstausgabe des Klavierauszugs. - OU etwas fleckig.*
- 229** - Sechs Stücke aus der Musik zum Schauspiel Der Silbersee Ein Wintermärchen von Georg Kaiser... Gesang und Klavier. Wien, UE (VN 10471) (1933). Folio. 31 S. OU. 150,--
 * *Seltene Erstausgabe der sechs Stücke, erschienen zeitgleich mit dem Klavierauszug. - Enthält: I. Severin und vier Burschen; II. Die beiden Verkäuferinnen; III. Der Lotteriegagent; IV. Lied der Fennimore; V. Cäsars Tod; VI. Das Lied vom Schlaraffenland. - Auf dem Titelblatt eine Zeichnung von "Mopp", dem seinerzeit bekannten Kürzel für den expressionistischen Maler Max Oppenheimer (1885-1954): Das Bildnis eines Mannes, umgeben mit Fesseln und Gewichten, ein Symbol für den psychischen Konflikt der beiden Titelfiguren.*
- 230 WEINGARTNER, F.:** Genesis in 3 Aufzügen. [Op.14]. [Klavierauszug]. [Berlin], Bote & Bock (VN 13697) [1892]. Folio. 292 S. Hldr. mit goldgeprägter Ornamentik. 180,--
 * *Erstausgabe des Klavierauszugs (ohne Titelblatt). - Mit einer mit dem 1. November 1892 datierten, eigenhändigen Widmung des Komponisten an einen "Onkel Hippolyt", die auf der Seite des Personenregisters plaziert wurde: "Gedenke...bei Durchschauen dieses Clavierauszuges an die schönen mit Alfred und mir verlebten Stunden in Berlin, 31. Octob und 1. November 1892." Das Widmungsexemplar stammt aus der Zeit, als Felix Weingartner in Berlin das Amt des Hofkapellmeisters bekleidete. Darüber hinaus enthält diese Seite zwei weitere handschriftliche Widmungen, zum einen "Zur Erinnerung an den 31ten October", signiert am selben Tag von Alfred Reisenauer [1863-1907, hervorragender Pianist, Schüler von Liszt], zum anderen eine weitaus später verfaßte, mit dem 23.3.1948 datierte von Hermann Hans, dem Sohn des Onkels. Dieser gratulierte mit dem Widmungsexemplar einem nicht namentlich genannten Freunde "zum 38 Geburtstag". - Die Oper wurde am 15. November 1892 an der Hofoper zu Berlin uraufgeführt, die Datierung der Widmung stammt also aus der Probenzeit zur Premiere, folglich handelt es sich bei unserem Exemplar um einen der frühesten Abzüge, die möglicherweise noch ohne Titelblatt erschienen.*
- 231 WELLESZ, E.:** Die Nächtlichen. Tanzsinfonie... Op. 37. Klavierauszug zu 2 Händen. Wien, UE (VN 7678) (1924). Folio. 35 S. OU. 60,--
 * *Seltene Erstausgabe des Klavierauszugs.*
- 232** - Die Opferung des Gefangenen. Ein kultisches Drama für Tanz, Sologesang und Chöre. Nach der Übertragung eines mexikanischen Tanzschauspiels durch Eduard Stucken für die Opernbühne bearbeitet... Op. 40. Klavierauszug mit Text v. Alfred Rosenzweig. Wien, UE (VN 8342) (1925). Folio. 1 Bl., 94 S. OU. 120,--
 * *Seltene Erstausgabe des Klavierauszugs.*
- 233** - Kantate f. Sopransolo, Chor u. Orchester über geistliche Texte... Cantata... on sacred texts... Op. 45. Klavierauszug mit Text. Vocal score. English translation by H.H.C. Wien, UE (VN 10387) (1932). Folio. 3 Bl., 64 S. OU. 75,--
 * *Erstausgabe des Klavierauszugs. Mit dem -gedruckten- Widmungsblatt für die Universität Oxford. - Texte von Angelus Silesius (Mensch, werde wesentlich), R. A. Schröder, A. Brust u. a.*

- 234 WIEN - AUS DER MUSIKSTADT.** Zehn Compositionen für Pianoforte... Wien, Lewy (VN 600) [um 1880]. Gr.-8°. 25 S. m. 10 Portraits. OLn. 80,--
* Werke v. J. Bayer, A. Czibulka, H. Fuchs, R. Fuchs, J. Hellmesberger, K. Komzak, C. Millöcker, A. Müller jun., J. Strauss, F. v. Suppé. - Meist Erstaussgaben. - Ebd. leicht fleckig.
- 235 WOLF, H.:** Der Corregidor. Oper in vier Acten. Text nach einer Novelle des Alarcon von Rosa Mayreder-Obermayer. Vollständiger Klavierauszug vom Komponisten. Mannheim, K. Ferd. Heckel (1896). Folio. 1 Bl., 207 S. Hln. d. Zt. 200,--
* Erstaussgabe. - Das Titelblatt v. H. Potpeschnigg ist eingebunden.
- 236 - Italienische Serenade für Streichquartett.** [Stimmen]. Lpz., Lauterbach & Kuhn (VN 154) [1903]. Folio. 6, 5, 5, 5 S. Im Orig.-Umschlag. 125,--
* Seltene Erstaussgabe der Stimmen. - Auf der Titelseite des Umschlags der eigenhändige Namenszug der Schwester des Komponisten, Käthe Salomon-Wolf.
- 237 - Lieder aus der Jugendzeit.** Hdg. v. F. Foll. Lpz., Lauterbach & Kuhn (VN 137-148)[1903]. Folio. 1 Bl., 53 S. Orig.-Papp-Ebd. (Rücken m. Klebestreifen verstärkt). 125,--
* Erstaussgabe von 12 bereits in Wolfs Jugend entstandenen Gesängen. Texte v. Heine, Lenau, Hebbel u. Sturm. Titel in schönem Rot-Schwarz-Druck mit Jugendstil-Bordüren.
- 238 - "Liederstrauß".** Sieben Gedichte aus dem Buch der Lieder von Heinrich Heine (Sommer 1878). Köln, Tischer & Jagenberg (VN 961-967) (1927). Folio. 23 S. OU. 120,--
* HWW 69; Walker S. 550/551. - Das Manuskript des "Liederstrauß", welches einst im Heyer-Museum zu Köln aufbewahrt wurde, gibt für die ganze Gruppe das Datum "Sommer 1878 an". 3 der Lieder erschienen bereits 1903 bei Lauterbach & Kuhn, die anderen Gesänge liegen hier -wie auch der Zyklus als Ganzes- im seltenen Erstdruck vor.
- 239 - Nachgelassene Werke.** Vorgelegt v. R. Haas u. H. Schultz. Erste Folge: Lieder mit Klavierbegleitung (Heft 1-4). 4 Hefte. Lpz. u. Wien, Musikwissenschaftl. Verlag (1936). Folio. 120,--
* Erstveröffentlichung der bis dahin ungedruckten Klavierlieder aus des Meisters Nachlaß. - "Die vier Hefte der Ersten Folge berücksichtigen aus guten Gründen allein den tragenden Pfeiler des Wolfschen Schaffens, das Klavierlied. Der Rahmen ihrer 14 Nummern umfaßt vierzehn Jahre." - Enthalten sind elf Jugendlieder (mittlere Stimme); elf Lieder nach Gedichten von Heine und Lenau (höhere Stimme); acht Lieder nach Gedichten von Mörike und Eichendorff (höhere Stimme); sieben Lieder nach Gedichten von Robert Reinick (höhere Stimme). English version by A. H. Fox Strangways. - OU von Heft I mit kl. Knickfalz, ansonsten in ungenutztem, tadellosem Zustand. - Die vollständige Reihe der ersten Folge ist selten.
- 240 ZEMLINSKY, A.:** Eine florentinische Tragödie. Oper in einem Aufzug. Dichtung von Oscar Wilde. Deutsche Übertr. v. M. Meyerfeld. Klavierauszug mit Text v. Komponisten. Wien, UE (VN 5662) (1916). Folio. 102 S. Orig.-Brosch. 120,--
* Erstaussgabe. Umschlag-Illustration v. Crom-Rottmayer. - Einband leicht fleckig.
- 241 ZEPLER, B.:** Salome-Parodie. Terzettscene von Hans Brennert. Klavierauszug. Bln., E. Bloch (VN 526) (1907). Folio. 25 S. OU. 250,--
* Sehr seltene Erstaussgabe der zu ihrer Zeit sehr erfolgreichen Parodie (uraufgeführt am 11. Mai 1907 in Berlin als Einlage im 4. Akt von "Hopfenrats Erben"). Die Uraufführung der Strauß-Oper war am 9. Dez. 1905 in Dresden, die erste Berliner Aufführung am 5. Dez. 1906 unter Leitung des Komponisten. - Mit drastischer, farbiger Titel-Illustration des renommierten Graphikers Edmund Edel. - Bogumil Zepler (1858-1918), promovierter Mediziner, 1891 erstmals mit der Parodie Cavalleria Berolina an die Öffentlichkeit getreten, spielte eine nicht unerhebliche Rolle in E. v. Wolzogens Überbrettel-Bewegung.
- 242 ZIEHRER, C. M.:** Trinklied. Text v. H. Gross f. e. Singstimme m. Pianofortebegleitung. 2te Auflage. Wien, Kratochwill (PN 1208) [nach 1878]. Folio. 7 S. OU. 28,--
* Erstaussgabe.

MUSIKBÜCHER – BOOKS ON MUSIC

- 243 D'ALBERT, E. - RAUPP, W.:** Eugen d'Albert. Ein Künstler- und Menschenschicksal. Lpz. 1930. Gr.-8°. XII, 373 S. m. zahlr. Notenbsp. u. Abb. auf Tafeln. OHln. 45,--
* *"Winifred Wagner, der Hüterin des Bayreuther Hortes, zu eigen". - Stellenweise leicht stockfleckig; vereinzelt Anstreichungen m. Blei; Rücken geklebt.*
- 244 ALBUM -** Autographen-Album in Liedern Moderner Meister mit deren Porträts und Namenszügen. Lpz., R. Forberg (VN 6051) (1907). Qu.-fol. 82 S. OHln. 180,--
* *Enthält 12 Lied-Kompositionen in Faksimile-Wiedergabe der Handschriften v. E. d'Albert, F. Draeseke, E. Humperdinck, W. Kienzl, A. Mendelssohn, M. Reger (In der Frühe), C. Reinecke, J. Rheinberger, A. Ritter, M. Schillings, Ch. Sinding, R. Strauss (Befreit). - Jedem Faksimile ist ein Portrait des jeweiligen Komponisten und der Text in drei Sprachen (engl., dt., frz.) vorangestellt. - In bibliophiler Ausstattung im Jugendstil*
- 245 ANSERMET, E. - AUGSBOURG, G./BUDRY, P.:** Ernest Ansermet et l'Orchestre de la Suisse Romande. Une Vie Images dessinée par Gea Augsburg. Commentée par Paul Budry. Suivie d'une note de Ernest Ansermet sur "Le geste du chef d'orchestre" et de 84 portraits de membres de l'O.S.R. Lausanne, L'Abbaye du Livre 1943. 4°. (105) unpaginierte Seiten. Orig.-Broschur. 200,--
* *Eins v. 1000 Exemplaren der Originalausgabe. - Ansermet beging 1943 sein 25jähriges Jubiläum als Chef des Orchestre de la Suisse Romande in Genf.*
- 246 AUMAYR, H.:** Die Entwicklung der Notenschrift 900 - 1600. o. O., Privatdruck (1989). 8°. 2 Bl., VI S., 1 Bl., 172 S., 1 Bl. Papp-Ebd. 120,--
* *Bibliophil ausgestatteter Privatdruck des Autors. - Eines von 50 handsignierten Exemplaren. - Mit 31 Faksimiles in Farbe.*
- 247 BACH, J. S. - (FAKSIMILE) -** Joh. Seb. Bach's Handschrift in zeitlich geordneten Nachbildungen. Hsg. v. H. Kretzschmar. Lpz. 1910. Fol. XIV S. Text u. 142 Bl. Faks. OHln. 120,--
* *Veröffentlichung der Bach-Gesellschaft, zugleich Einzelband der alten Bach-Gesamtausgabe. Gesuchte Publikation. - Kanten leicht bestoßen; einige Tafeln minimal gewellt.*
- 248 - (FAKSIMILE) -** (BWV 1046-51) Brandenburgische Konzerte. Faksimile nach dem im Besitz d. Staatsbibliothek in Berlin befindlichen Autograph. Lpz. [1947]. Qu.-fol. 1 Bl., (170) S. u. 8seitiger Begleittext v. P. Wackernagel. Orig.-Kartonierte m. Papierüberzug. 120,--
* *Einband gebräunt, Inhalt sehr gut.*
- 249 BARTOK, B. - MUSIKBLÄTTER DES ANBRUCH -** Sonderheft Béla Bartók. Wien 1921. Gr.-8°. Portrait, (17) S., 2 Bl. Musikbeilage, einige S. Verlagswerbung. OU. 45,--
* *Enthält -neben einer "Selbstbiographie" Bartoks- Beiträge v. C. Gray, O. Bie, E. Wellesz, Z. Kodaly u. F. Petyrek. Als Musikbeilage Bartoks Op. 16 Nr. 2 "Töne im Herbst" m. dt./ung. Text. - Papier gebräunt.*
- 250 [BAUMANN, M.]:** Coulissen-Geheimnisse aus der Künstlerwelt. Vom Verfasser der "Dunklen Geschichten aus Oesterreich" und der "Hof- und Adelsgeschichten"... Wien, Verlag von R. v. Waldheim 1869. 8°. 3 Bl., 284 S. OU. 80,--
* *Das aus 52 Einzelbeiträgen bestehende Buch enthält "Klatsch und Tratsch" zum zeitgenössischen Musikleben. Zugleich ist es jedoch ein durchaus wertvoller Spiegel des Musiklebens sowie gesellschaftlichen Lebens, der als historische Quelle nicht unterschätzt werden sollte und sogar "hinter die Kulissen" blickt: "Fanny Elßler hinter den Coulissen", "Johann Strauß und sein Todten-Walzer", "Devrient und seine Freunde in der Weinstube" oder "Räuber-Anekdoten der Damen und Herren vom Theater" machen neugierig, zu erfahren, welche amüsanten Geschichten sich hinter den "Schlagzeilen" verbergen. - Holzschnitte illustrieren die meisten Beiträge. - Deutlich fingerfleckig, was darauf hindeuten mag, daß die "Coulissen-Geheimnisse" seinerzeit zahlreiche Leser gefunden haben!*
- 251 BEETHOVEN, L. v.:** (BRIEFE) Briefe Beethovens. Hsg. v. L. Nohl. Stgt. 1865 XXIV, 371 S. m e. Faksimile. Hln. d. Zt. 200,--
* *Erstausgabe. Mit Widmungsblatt "Dem Meister Richard Wagner". - Enthält u.a. den Erstdruck v. WoO 179 (Kanon für Erzherzog Rudolf). - Etwas stockfleckig; Ebd. etwas fleckig, Kanten bestoßen.*
- 252 -** Neue Briefe Beethovens. Nebst einigen ungedruckten Gelegenheitscompositionen und Auszügen aus seinem Tagebuch und seiner Lecture. Hsg. v. L. Nohl. Stgt. 1867. XVIII, 312 S. OLn. 245,--
* *Der Band enthält u.a. fünf Erstdrucke. "Für Elise" (WoO 59), "Ich bin der Herr" (WoO 199), "Ars longa" (WoO 170), Lobkowitz-Kantate (WoO 106) und WoO 35 (Kleines zweistimmiges Stück). - Etwas stockfleckig.*

- 253 BEETHOVEN, L. v. - FRIMMEL, TH. v.:** Beethoven-Studien. II. Bausteine zu einer Lebensgeschichte des Meisters. Mchn. u. Lpz., Georg Müller 1906. Gr.-8°. IX, 278 S. u. einige Tafeln m. Abb. OHln. 38,--
* *Selten. - Mit zahlr. wichtigen Beiträgen wie "Beethovens Kopisten", "Beethoven u. d. frz. Geiger Alex. Boucher", "Der kleine Franz Liszt", "Beethoven und sein Neffe in Blöchingers Erziehungsanstalt", "Beethovens Nachlass", "Der Klavierspieler Beethoven" u. a.*
- 254 - FRIMMEL, TH. v.:** Beethoven-Forschung. Lose Blätter. Hsg. v. Dr. Theodor von Frimmel. 10 Hefte (Alles Erschienene). Wien 1911-1925. 132 Seiten (Heft 1-4), 38 Seiten (Heft 5), 165 Seiten (Heft 6-8), 59 Seiten (Heft 9 und 10). 125,--
* *Wichtige Veröffentlichung mit zahlreichen Spezialthemen zur Beethovenforschung, vollständig sehr selten.*
- 255 - (KATALOG) - UNGER, M.:** Eine Schweizer Beethovensammlung. Katalog. Bearbeitet v. M. Unger. Zürich 1939. Gr.-4°. 4 Bl., 239 S., XVI Tafeln. OLn. 38,--
* *Katalog der Sammlung Bodmer. - Wichtig und selten.*
- 256 - MARX, A.B.:** Ludwig van Beethoven. Leben und Schaffen. Zweite, völlig umgearb., vermehrte u. verbesserte Aufl. 2 Bde. Bln., Otto Jahnke 1863. Gr.-8°. XII, 350 S., 1 Bl.; VI, 382 Seiten, 6 Faksimile-Beilagen. Schöner Halbleder d. Zt. m. vergoldeter Rückendekoration und Lederschildchen mit vergoldetem Titelaufdruck; marmorierte Ebd.-Deckel. 120,--
* *Sehr schönes Exemplar der zweiten Auflage. - Band II mit Werkverzeichnis. - Jeder Band mit zahlr. Notenbsp.*
- 257 - OULIBICHEFF, A.:** Beethoven, Ses Critiques et Ses Glossateurs. Lpz., F.A. Brockhaus 1857. Gr.-8°. XV, 352 S. Hpgt. d. Zt. (berieben: Kanten bestoßen). 150,--
* *Erstdruck der seltenen Orig.-Ausgabe (die deutsche Übersetzung erschien erst 2 Jahre später). - Alexander Dmitrijewitsch Ulybyschew [oder Ulibischeff, auch Oulibicheff](1794-1858) wuchs als Sohn des russischen Gesandten in Sachsen in Dresden auf und kam erst 1810 nach Rußland. Nach einigen Jahren im Staatsdienst widmete er sich -auf sein Landgut Lukino bei Nischni-Nowgorod zurückgezogen- als Privatier ganz der Musik. Bekannt sind seine beiden -umstrittenen- Biographien über Mozart und Beethoven, die zuerst in frz. Sprache erschienen. - "Zwar erkannte Ulybyschew Beethoven als bedeutenden Komponisten an, doch billigte er ihm in keiner Weise die universale Bedeutung Mozarts zu und lehnte zudem die späten Werke Beethovens ab. Der heftigen Kritik, die vor allem von W. v. Lenz vorgetragen wurde, begegnete Ulybyschew mit seinem... Beethoven.Buch, in dem er seine Ansichten in noch schärferer Weise verfocht".*
- 258 - RIETHMÜLLER/DAHLHAUS/RINGER:** Beethoven. Interpretationen seiner Werke. 2 Bände. Laaber 1994. Gr.-8°. XVIII, 678 S.; X, 630 S. Jeweils m. zahlr. Notenbsp. OLn. m. Schutzumschlägen. 90,--
- 259 BERG, A.:** Alban Berg. Briefe an seine Frau. [Hsg. v. Helene Berg]. Mchn. 1965. 666 S. m. Abb. im Text u. auf Tafeln u. einigen Faks. OLn. 35,--
- 260 - REDLICH, H. F.:** Alban Berg. Versuch einer Würdigung. Wien 1957. Gr.-8°. 3 Bl., 393 S. m. Notenbsp. u. Abb., 11 S. Faks. OHln. 70,--
* *Kanten bestossen; Namenseintrag auf Vorsatz.*
- 261 BERLIOZ, H.:** Gesammelte Schriften Autorisierte deutsche Ausgabe von Richard Pohl. 4 Bde. in 2. Lpz., Verlag von Gustav Heinze 1864. VI S., 1 Bl., 400 S.; VI S., 1 Bl., 304 S.; VI S., 209 S.; VI S., 242 S. Schöne, zeitgenössische Halblederbände mit reicher, dekorativer Rückenvergoldung und aufgesetzten Rückenschildern in rot und grün. 380,--
* *Hopkinson 84 F, 85 D, 86 E. Vgl. Holoman A 3, A 4, A 5.- Sehr seltene erste Ausgaben in deutscher Sprache von "Le Soirées de l'Orchestre" (Orchester-Abende), "Les Grottesque de la Musique" (Musikalische Grottesken) und "A Travers Chants" (Musikalische Studien, Huldigungen, Einfälle und Kritiken), gemeinsam als "Gesammelte Schriften" erschienen. Eine Gesamtausgabe der Literarischen Werke erschien erst 1903-1912 in 10 Bänden bei Breitkopf & Härtel. - Richard Pohl (1826-1896), promovierter Physiker, war als "ältester Wagnerianer" seit 1846 für die neudeutsche Richtung tätig und gehörte zum Kreis um Wagner, Liszt u. H. v. Bülow. Er war gut bekannt mit Berlioz und verfaßte auch biographische Beiträge über den Komponisten. - Sehr schönes Exemplar, einige Seiten vereinzelt gering stockfleckig.*
- 262 BITTER, C.H.:** Die Reform der Oper durch Gluck und R. Wagner`s Kunstwerk der Zukunft. Braunschweig, F. Vieweg 1884. IX, 339 S. m. zahlr. Notenbsp. u. e. Einlage. Einfacher Papier-Ebd. m. aufgez. OU. 75,--
* *Seltene Erstausgabe. - C. H. Bitter, der auch eine der ersten Bach-Biographien verfaßt hat, war Finanzminister im Kabinett Bismarcks.*
- 263 BOITO, A. - BORELLI, G.:** Linee dello Spirito e del Volto di Arrigo Boito. Nerone 1924. Milano 1924. 178 S. Hln. d. Zt. 28,--
- 264 - NARDI, P.:** Vita di Arrigo Boito. Verona 1942. 753 S. m. 60 Abb. u. 110 Faks. OLn. 45,--
* *Erstausgabe. - Grundlegendes Werk über Leben und Werk des Komponisten und Librettisten.*

- 265 **BOITO - VAJRO, M.:** Saggio di Bibliografia Boitiana. Pozzuoli o. J. 24 S. 23,--
* *Wichtige Bibliographie. - Sonderabdruck aus dem Werk "Arrigo Boito nel trentennio dalla morte".*
- 266 - **VAJRO, M.(Hsg.):** Mostra di Ricordi Boitiani. A Cura del Comitato Napoletano per le Onoranze ad Arrigo Boito. Catalogo. Biblioteca Nazionale di Napoli 1950. 22 S. 23,--
* *Ausstellungskatalog.*
- 267 **BRAHMS, J.:** Hymne zur Verherrlichung des großen Joachim. Walzer für 2 Violinen u. Kontrabaß oder Violoncello. [Partitur, Stimmen, Faksimile], Erstausgabe hrsg. von Klaus Stahmer. Hamburg, Schubert, 1976. Qu.-4°. 19 Seiten mit Abbildungen und Faksimile-Wiedergabe der Handschrift; 3 Instrumentalstimmen: 2 Bl., 1 Bl. 1Bl. Orig.-Pappebd. 60,--
- 268 **BRITTEN, B. - BRITTEN/DUNCAN/PIPER u.a.:** The Rape of Lucretia. A symposion by Benjamin Britten Ronald Duncan John Piper Henry Boys Eric Crozier Angus McBean Ldn. 1948 Kl.-4°. 101 S. m. Abb., Notenbsp. u. "reproductions in full colour of the original designs by John Piper". OLn. 28,--
* *Erstausgabe. Mit einem Vorwort v. B. Britten, dem Abdruck des Librettos v. R. Duncan u. e. "Musico-Dramatic Analysis" v. H. Boys. - Die Oper wurde am 7. Juni 1946 unter der Leitung v. Ernest Ansermet in Glyndebourne uraufgeführt. Die Rolle der Lucretia sang damals Kathleen Ferrier.*
- 269 **BRUCKNER, A.:** Gesammelte Briefe. Neue Folge. Gesammelt u. hsg. v. M. Auer. Regensburg 1924. 408 S. m. 5 Faks.-Beilagen. Ln. d. Zt. Deutsche Musikbücherei Bd. 55. 28,--
- 270 - Vorlesungen über Harmonielehre und Kontrapunkt an der Universität Wien. Hsg. v. E. Schwanzara. Wien, 1950. (288) S., 31 S. Beilage m. Notenbsp. OLn. 45,--
* *Bibl.-Doublette.*
- 271 **BRUCKNER, A. - DOEBEL, W.:** Bruckners Symphonien in Bearbeitungen. Die Konzepte der Bruckner-Schüler und ihre Rezeption bis zu Robert Haas. Tutzing 2001. 522 S. OLn. Publikationen des Instituts für Österreichische Musikdokumentation Bd. 24. 28,--
- 272 **CAZA, F.:** Tractato Vulgare de Canto Figurato Mailand 1492. Im Faksimile m. Übersetzung hsg. v. J. Wolf. Mit e. Verzeichnis d. nachweisbaren musiktheoretischen Inkunabeln. Bln., Martin Breslauer 1922. Orig.-Papp-Ebd. (hinterer Ebd.-Deckel etwas fleckig). Veröffentlichungen der Musik-Bibliothek Paul Hirsch Frankfurt a. Main Bd. 1. 120,--
* *Nr. II von LXXX Exemplaren auf Bütteln, die nicht in den Handel kamen (Gesamtauflage 380 Exemplare). Mit eigenhändiger Widmung v. Paul Hirsch an Paul Zuckermantel. - Unaufgeschnitten.*
- 273 **COPLAND, A. - COPLAND, A./PERLIS, V.:** Copland. 1900 through 1942. New York, St. Martin's/Marek 1984. Gr.-8°. XII, 402 S. m. zahlr. Abb. u. Faksimiles. OLn. 120,--
* *Erstausgabe. Auf dem Titelblatt eine eigenhändige Widmung Coplands "For my friend Paul M with affection Aaron". - An- und Unterstreichungen mit Kugelschreiber.*
- 274 **DANTE - LOCELLA, G.:** Dantes Francesca da Rimini in der Literatur, Bildenden Kunst und Musik. Eszlingen (!) 1913. Gr.-8°. 3 Bl., 205 S. m. 19 Kunstbeilagen u. 75 Abb. im Text. OHpgt. 75,--
* *Titelblatt leicht fleckig. - Auf SS. 174-189 der Beitrag "Francesca da Rimini in der Musik" (Antoine Flégier, F. Liszt, P. Tschairowsky, A. Foote, A. Bazzini, N. Zingarelli, F. Morlacchi, L. Mancinelli, A. Thomas, S. Rachmaninoff, H. Götz, K. Kreutzer (Francesca-Parodie) u.a.).*
- 275 **DEBUSSY, C. - LIESS, A.:** Claude Debussy. Das Werk im Zeitbild. Zwei Teile in e. Bd. Strassburg 1936. Gr.-8°. XIII, 427 S. Hln. d. Zt. Slg. Musikwissenschaftl. Abhandlungen Bd. 19. 38,--
- 276 **DEBUSSY, C. - (REVUE MUSICALE) -** La Jeunesse de Claude Debussy. Supplément Musical Quatre Mélodies inédites de Debussy. Numero Special der "Revue Musical". Paris, Mai 1926. Gr.-8°. XVI S., Portrait, 140 S., IV S. Verlagswerbung. Supplement: 1 Bl., 23 S. Noten. OU. 125,--
* *Mit zahlr. Beiträgen v. Raymond Bonheur, Charles Koechlin, A. Messager, Gabriel Pierne, P. Vidal u. a. - Documents inédites. Portraits de Debussy par M. Baschet, H. Pinta, Mme. Beetz-Charpentier. Photographies inédites. - Mit der wichtigen -meist fehlenden- Musikbeilage, die vier Lieder im Erstdruck enthält "Publiées pour la première fois d'après les manuscrits autographes: Quatre Mélodies de Claude Debussy. I. - Pantomime II. - Clair de lune (1re version) III. - Pierrot IV. - Apparation". - Papier am Rand etwas gebräunt, sonst schönes Exemplar.*
- 277 **DON GIOVANNI - DIECKMANN, F.:** Die Geschichte Don Giovannis. Werdegang eines erotischen Anarchisten. Erste Auflage. Frankfurt a. M./Lpz., Insel 1991 8°. 549 S. OU. 60,--
* *Mit einer eigenh. Widmung des Verfassers vom Oktober 1991. "Dieckmanns Buch liegt ein Quellenstudium zugrunde, das sich nicht mit der Aufarbeitung der allgemeinen sowie der Theater- und Tanzgeschichte begnügt, sondern das auch die Partituren, soweit es sich um Stücke des Musiktheaters handelt, und die Bühnengestaltung mitsamt zeitgenössischen Bildwerken berücksichtigt." (Zitat Klappentext).*

- 278 DONAUESCHINGEN - (NEUE MUSIK-ZEITUNG)** - Donaueschinger Kammermusik-Aufführungen zur Förderung zeitgenössischer Tonkunst. Sonderheft der "Neue Musik-Zeitung" v. 21. Juli 1921. Stgt. 1921. Gr.-4°. S. 310-332, eingelegtes Doppelblatt (Programm), 1 Bl. (Vita des Wilhelm Grosz) sowie 1 Bl. Musikbeilage. In schwarz-gelbem OU. 200,--
 * Enthält als Einlage (Doppelblatt) das vollständige Programm zu dem legendären ersten Donaueschinger Kammermusikfest. - Die Musikbeilage ist der Erstdruck eines "Ländler As-Dur" (Raabe 34) von Franz Liszt, welchen er für die Fürstin Amalie von Donaueschingen komponierte.
- 279** - Sonder-Heft zum II. Donaueschinger Kammermusikfest zur Förderung zeitgenössischer Tonkunst. "Neue Musik-Zeitung" v. 20. Juli 1922. Stgt. 1922. Gr.-4°. S. 317-340. In schwarz-gelbem OU. 150,--
- 280 DRESDEN - LIMMER/BAUDISSION:** Hinter den Coullissen der Dresdner Hoftheater. Ein Bildwerk von Emil Limmer. Mit Texten von Wolf Graf Baudission (Freiherr von Schlicht). Bln., Otto Elsner 1902. Folio. 2 Bl., 83 S. m. zahlr., teils ganzseitigen Abb. auf Kunstdruckpapier. Grüner Ill. OLn. 120,--
 * "Vorliegendes Werk, das der grossen Menge der Theaterfreunde gewidmet ist, bietet nun Gelegenheit, manch interessanten Blick in diese Welt des Scheins zu thun. Maler und Schriftsteller haben sich mit dankenswertem, unermüdlichem Eifer der ihnen gestellten Aufgabe unterzogen..." (Der Verleger). - Der Betrachter des "Prachtwerks" bekommt in vielen originellen Zeichnungen dargestellt, wie die "Bühnentechnik" und die Organisation der Opern- und Theatervorstellungen um 1900 "hinter den Coullissen" abliefen, zu einer Zeit, da es weder Licht-, Laser- oder Tontechnik im heutigen Sinne gab. Wir sehen z. B., wie ein "Wachtmeister" einigen Sängern das Stichwort zum Auftritt gab, wie Donner, Blitz, Regen oder Schnee erzeugt wurden, wie die Bühnenmusiken praktiziert wurden (etwa das Englisch-Horn-Solo im "Tannhäuser" oder das Hornquartett in "Wilhelm Tell"). Man erhält auch Einblick in die Beschäftigung der Solisten und Choristen während ihrer Pausen - etwa Skatspielen oder Biertrinken (diese Gepflogenheiten wurden auch hundert Jahre später weitgehend beibehalten...), auch die -damals wie heute- unglaublich wichtige Präsenz der Feuerwehr wird bedacht. Ein ebenso amüsanter wie informatives Bildwerk.
- 281 DRESDEN - (SEEBACH) - EHRENGABE DRAMATISCHER DICHTER UND KOMPONISTEN** Sr. Exzellenz dem GRAFEN NIKOLAUS VON SEEBACH zum zwanzigjährigen Intendanten-Jubiläum. Als Manuskript gedruckt. Lpz. 1914. 4°. 187 S. OLn. in Orig.-Pappschuber. 200,--
 * Privatdruck, hergestellt in der Offizin Poeschel & Trepte zu Leipzig. Eins von 600 nummerierten Exemplaren. Das kleine Werk vereinigt fast alle dramatischen Autoren und einen großen Teil der Komponisten, die bis zu jenem Zeitpunkt auf den Dresdner Hofbühnen zu Worte kamen. Mit ungedruckten Orig.-Beiträgen, die Musikbeiträge ausnahmslos in Faksimile-Wiedergabe der Handschrift des jeweiligen Komponisten, von D'Albert, H. Bahr, R. Becker, J. Bittner ("Des Abends" in sehr schöner Faks.-Wiedergabe), L. Blech, A. Bungert, H. Eulenberg, L. Fulda, M. Halbe, E. Hardt, G. Hauptmann, R. Heuberger, A. Kaiser, W. Kienzl, F. Lienhard, P. Lindau, J. Manén (Komposition), M. REGER ("Musikalisches Glaubensbekenntnis. B-A-C-H [in Noten] ist Anfang und Ende aller Musik"), F. Salten, M. Schillings (Albumblatt), C. Sternheim, S. Trebitsch, H.W. v. Waltershausen, F. Wedekind ("Protest"), St. Zweig ("Abendliche Flucht"). - Der interessanteste Beitrag ist zweifellos der Erstdruck von Hugo von Hofmannsthal "Kantate" und die Wiedergabe von deren Vertonung als "Cantate für Männerchor" durch Richard Strauss -ebenfalls als Erstausgabe- in der Faks.-Handschrift des Komponisten. (Vgl. Mueller von Asow III, S. 1243/44, sowie Katalog Houghton Library Nr. 414). - Die "Cantate" ist das einzige Hofmannsthal'sche Gedicht, welches von Richard Strauss vertont wurde. - Stellenweise etwas stockfleckig.
- 282 DVORAK, A. - GABRIELOVÁ/KACHLÍK (Hsg.):** The Work of Antonin Dvorak (1841-1904). Aspects of Composition - Problems of Editing - Reception. Proceedings of the International Musicological Conference Prague... 2004. Prag 2007. 445 S. m. Notenbsp. u. einigen Faksimiles. Orig.-Broschur. 80,--
 * Enthält zahlr. wichtige Beiträge zur Dvorak-Rezeption in deutscher, tschechischer u. englischer Sprache.
- 283 - HOREJS, A.:** Antonin Dvorak. Sein Leben und Werk in Bildern. Prag 1955. Gr.-4°. (222) S. mit zahlreichen Abbildungen. OLn. 45,--
- 284 EHRlich, A.:** Berühmte Geiger der Vergangenheit und Gegenwart. Eine Sammlung von 87 Biographien und Portraits. Lpz. 1893. XI, 316 S. Orig.-Papp-Ebd. m. Gprg. 120,--
 * Mit seltenem und wertvollem biographischem und ikonographischem Material. - Oberes Kapital bestoßen, Heftungen innen leicht angerostet, sonst sehr schönes Exemplar.
- 285** - Berühmte Klavierspieler der Vergangenheit und Gegenwart. Eine Sammlung von 116 Biographien und 114 Portraits. Lpz. 1893. VIII, 367 S. Orig.-Papp-Ebd. m. Gprg. u. DKtGoldschnitt. 120,--
 * Schönes Exemplar der Erstausgabe. - Mit seltenem und wertvollem biographischem und ikonographischem Material.
- 286 EINEM, G. v. - SAATHEN, F.:** Einem Chronik. Dokumentation und Deutung. Wien, Böhlau Nf. 1982. Gr.-8°. 388 S. m. zahlr. Abb. OLn. 75,--
 * Erstausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung von Einem`s an den Regisseur Harry Buckwitz "Meinem lieben Protektor Harry Buckwitz sein dankbarer Gottfried v. Einem Nov. 82".

- 287 EISLER, H.:** Komposition für den Film. Bln. (Ost) 1949. 150 S., II Bl., VIII S. (Notenbeilage). Orig.-Halbleinenebd. 90,--
 * *Deutsche Erstausgabe. (Zuerst 1947 in engl. Sprache erschienen bei OUP). - "Vorliegende Arbeit wurde im Jahre 1942 geschrieben. In ihr wurde versucht, die eigentümlichen Bedingungen der monopol-kapitalistischen Kulturindustrie auf dem Gebiet der angewandten Musik, nämlich der Filmmusik, darzustellen. Dieses Büchlein wurde gewissermaßen in der "Höhle des Löwen" geschrieben: in Hollywood... Die Kulturindustrie Amerikas hat eine ungeheure Macht... durch ihre Massenproduktion von Schund und Kitsch wird sie zum gefährlichsten Feind des kulturellen Fortschritts auf der ganzen Welt..." (Aus dem Vorwort). - Als Notenbeilage Partitur des 3. Satzes aus "Vierzehn Arten, den Regen zu beschreiben", "Arnold Schönberg zum 60. Geburtstag".*
- 288 FAURÉ, G. - FAVRE, M.:** Gabriel Faurés Kammermusik. Inauguraldissertation d. Philosoph. Fakultät d. Universität Bern... Zürich 1947. Gr.-8°. 271 S. m. zahlr. Notenbsp., 2 Bl. Orig.-Brosch. 48,--
 * *Selten. - Papier am Rand gebräunt.*
- 289 FAURE, J.-B. - FAURE, J. [-B.]:** La Voix et Le Chant. Traité Pratique. Paris, Heugel (VN 6161) [1886]. Gr.-4°. Titel, Portrait, 2 Bl., 255 S. Hldr. d. Zt. m. vergoldeter Rückenornamentik (OU eingebunden). 280,--
 * *Erstausgabe des maßgeblichen Lehrwerks des Künstlers. - Jean-Baptiste Faure (1830-1914) galt als einer der bedeutendsten französischen Sänger seiner Epoche. Seit 1861 war er Mitglied der Pariser Grand Opéra. Dort wirkte er bei epochalen Ur- und Erst-Aufführungen mit (Afrikanerin, Hamlet, Carlos, Faust u. a.). Um 1880 trat er - nachdem ihn triumphale Gastspiele u. a. auch nach Wien und Berlin geführt hatten- von der Bühne ab und betätigte sich als Konzertsänger. Er komponierte auch selbst Lieder und verfasste gesangspädagogische Werke. - Mit dem schönen, gestochenen Portrait Faures.*
- 290 FELIX/HANSLICK:** Gallerie französischer und italienischer Tondichter. Brustbilder nach Original-Gemälden von Eugen Felix. Mit biographischem Text von Dr. Ed. Hanslick. Mchn. & Bln., Friedr. Bruckmann's Verlag [1886]. Folio. 2 Bl., 86 S., 1 Bl. m. 12 Tafeln. OLdr. m. reicher ornamentaler Gold- u. Blind-Prg. (etwas berieben, Kanten bestossen); Dreikant-Goldschnitt. 250,--
 * *Musikikonographisches Prachtwerk der Gründerzeit, der rote Ledereinband mit üppigem Goldschmuck. - Mit eindrucksvollen Portraits -sowohl im Bild als auch in den geschliffenen Texten von Hanslick- von Cherubini, Spontini, Boieldieu, Auber, Herold, Halévy, Adam, Rossini, Bellini, Donizetti, Verdi und Gounod. - Von besonderem Interesse die Beiträge zu den beiden Letzgenannten, deren Biographie bei Erscheinen des Buches noch nicht abgeschlossen war. - Selten, KVK zeigt lediglich ein Exemplar an.*
- 291 FEND/NOIRAY (Hsg.):** Musical Education in Europe (1770-1914). Compositional, Institutional and Political Challenges. 2 Bde. Bln. 2005. XVIII, XVII und zus. 727 S. Orig.-Pappeinbände. 85,--
 * *Tadellose Exemplare. Aus der Bibliothek des Mitherausgebers der Reihe "Musical Life in Europe" Prof. Dr. Ch.-H. Mahling.*
- 292 FLOTOW, FRIEDRICH VON - [FLOTOW, ROSA VON]:** Friedrich von Flotow's Leben. Von seiner Wittwe[!]. Lpz., Br. & H. 1892. 1 Bl. (Heliogravure mit dem Bildnis des Komponisten), VI, 162 S. Späterer Halbleinenebd. 120,--
 * *Die erste umfassendere Biographie des Komponisten von "Martha" und "Alessandro Stradella". - Sehr selten.*
- 293 FORKEL, J. N.:** Allgemeine Litteratur der Musik oder Anleitung zur Kenntniß musikalischer Bücher, welche von den ältesten bis auf die neusten Zeiten bey den Griechen, Römern und den meisten neuern europäischen Nationen sind geschrieben worden. Systematisch geordnet, und nach Veranlassung mit Anmerkungen und Urtheilen begleitet. Lpz., im Schwickertschen Verlage, 1792. Kl.-4°. XVI, 540 S. Hln. d. Zt. (berieben). 380,--
 * *RISM B VI, 323; Eitner IV, S. 29; Wolffheim I, 221; Hirsch IV, 1040. - Seltene Originalausgabe; berühmtes Standardwerk zur musikalischen Bibliographie, noch heute von Wichtigkeit und Gültigkeit. - Sehr gutes Exemplar, nur stellenweise gering stockfleckig und einige Eintragungen mit Bleistift.*
- 294 FRANKREICH - SCHLETTERER, H. M.:** Studien zur Geschichte der Französischen Musik. Drei Bände in einem Band. Bln. 1884/1885. XII, 236 S., 5 Bl., 152 S.; 4 Bl., 200 S. OLn. 60,--
 * *Seltene Orig.-Ausgabe. - I) Geschichte der Hofcapelle der Französischen Könige. - II) Geschichte der Spielmannszunft in Frankreich und der Pariser Geigerkönige. - III) Vorgeschichte und erste Versuche der Französischen Oper.*
- 295 GANTEZ, A.:** L'Entretien des Musiciens... Publ. d'après l'édition rarissime d'Auxerre, 1643 avec préface, notes et éclaircissements par Ern. Thoinan. Paris, A. Claudin 1878. Gr.-8°. 3 Bl., 4 Stahlstiche, 1 Bl., XXXI, 272 S. OHldr. m. KGsch. (etwas berieben u. bestoßen). 120,--
 * *Eins von 100 nummerierten Exemplaren auf Grand Papier de Hollande. - Annibal Gantez (Ende des 16. Jhdts.- nach 1668) war der Prototyp "des unstedt umherziehenden Musikers..., der seinen Ehrgeiz dareinsetzte, möglichst viele Sängerschulen zu leiten... Sein Buch ist für die frz. Mg. ein außerordentlich bedeutendes Dokument, besonders für die Sängerschulen in der ersten Hälfte des 17. Jh. ..." (MGG).*

- 296 GASSNER, FERDINAND SIMON:** Dirigent und Ripienist für angehende Musikdirigenten, Musiker und Musikfreunde (zugleich als Fortsetzung seiner Partiturkenntnis) bearbeitet. Karlsruhe, Druck u. Verlag v. Ch. Th. Groos. 1844. 5 Bl., 160 S. u. 16 ausfaltbare Tafeln. Hübscher Ln. d. Zt. m. blindgeprägter Deckelornamentik (Rücken erneuert). 280,--
* *Gutes Exemplar der seltenen Originalausgabe. - Durchgehend gering stockfleckig.*
- 297 GOUNOD, CH.:** Aufzeichnungen eines Künstlers. Autorisierte Übersetzung aus d. Frz. v. E. Bräuer. Breslau, Lpz., Wien 1896. 231 S. m. e. Photogravure [Portrait d. Komponisten]. Schöner, marmorierter Hldr. d. Zt. m. goldgeprgt. Rückendekor u. marmoriertem Vorsatzpapier. 70,--
* *Sehr schönes Exemplar der deutschsprachigen Erstaussgabe.*
- 298 GROSHEIM, G. C.:** Versuch einer ästhetischen Darstellung mehrerer Werke dramatischer Tonmeister älterer und neuerer Zeit. Mainz, B. Schott's Söhne 1834. 8°. VI Seiten, 1 Blatt, 193 Seiten. Hldr. mit eingebundenem OU. 125,--
* *Erstaussgabe. - Der Zeit seines Lebens in Kassel ansässige Georg Christoph Grosheim (1764-1841) war auf vielfältige Weise mit dem Musikleben seiner Zeit verbunden - ob als Komponist, Musiklehrer, Musikschriftsteller oder Musikverleger (zusammen mit Wilhelm Wöhler). Grosheim war zwar nie in einer festen höfischen Anstellung, dafür erhielt er anlässlich des Geburtstags des Königs Jérôme den Auftrag, eine Oper zu komponieren (Les esclaves d'Alger), deren Uraufführung er wahrscheinlich selbst leitete, und wurde zum Klavierlehrer der Königin ernannt (MGG). Seinen Lebensunterhalt verdiente er sich vorwiegend als Privatlehrer. Darüber hinaus gehört er zu den frühen Vertretern des Musikjournalismus. Das vorliegende Werk ist eine Art Opernführer, indem für zwölf Opern deren Handlung und musikalischer Verlauf beschrieben werden (Monsigny, Gretry, Cimarosa, Mozart, Gluck, C. M. v. Weber, Cherubini, Méhul, Gretry, Gluck, Schulz). - Neuer marmorierter Halblederband; stellenweise etwas stockfleckig.*
- 299 GROSSBRITANNIEN - WARRINGER, J.:** National Portrait Gallery of British Musicians. With an Introduction by Joseph Bennett. Ldn., Sampson Low, Marston and Company [ca. 1900]. Qu.-fol. X S. (Vorwort), 1 Bl., 75 S. u. XXXV Tafeln m. Abbildungen. Hln. d. Zt. 200,--
* *Lexikon mit Portraitsammlung britischer Musiker, vornehmlich der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Diese Bibliographie verzeichnet eine große Anzahl heute weitgehend unbekannter und sonst nicht nachweisbarer Persönlichkeiten, die eine Rolle im Musikleben des British Empire des 19. Jhdts. spielten. - Der Verfasser, John Warringer, von dem sich ein Portrait im verzierten Kleinoval auf dem Titelblatt befindet, war Musikdozent am Trinity College zu Dublin. Er weist im Vorwort auf die sorgfältig und korrekt zusammengetragenen Fakten und damit den Wert seiner Publikation hin: "Great care has been taken to ensure the correctness of all the facts, dates, etc., given; and as most of these are supplied by the persons themselves, it is believed that they may be taken as exceptionally accurate." - Papier leicht gebräunt; einige Blätter lose, Einband leicht verzogen.*
- 300 HABA, A.:** Neue Harmonielehre des diatonischen, chromatischen, Viertel-, Drittel-, Sechstel- und Zwölftel-Tonsystems. Aus d. Tsch. übertragen v. Autor. Revision v. Dr. E. Steinhard. Lpz., Kistner & Siegel 1927. Gr.-8°. XVI, 251 S. m. zahlr. Notenbsp. OLn. m. goldgeprgt. Titelaufdruck. 180,--
* *Sehr seltene Deutsche Erstaussgabe des ersten systematischen Lehrwerks für die von Haba entwickelten Teiltonsysteme. - Besitzerstempel auf Vorsatz u. Titel, ansonsten schönes, gepflegtes Exemplar ohne Eintragungen.*
- 301 HABERT, J. E. - HARTL, A.:** Johannes Ev. Habert. Organist in Gmunden. Ein Lebensbild. Wien 1900. Gr.-8°. VII, 724 S. u. 2 Portrait-Tafeln. Hldr. d. Zt. m. aufgezogenem Orig.-Umschlag. 80,--
* *Seltene Erstaussgabe. - Papier etwas gebräunt.*
- 302 HANSLICK, E.:** Die moderne Oper. Kritiken und Studien. 8. Tsd. Bln. 1885. 2 Bl., VIII S., 1 Bl., 341 S. Schöner, marmorierter Hldr.-Ebd. m. goldgeprgt. Rückentitelaufdruck, DreikantRotschnitt. 38,--
* *Über Gluck'sche Opern, Mozart, Rossini, Auber, Meyerbeer, Verdi, Schumann als Operncomponist, Richard Wagner (Rienzi, Meistersinger, Rheingold), Johann Strauß als Operncomponist u. a. - Abgesehen von ganz vereinzelt Stockflecken sehr schönes Exemplar.*
- 303 -** Musikalisches Skizzenbuch. (Der "Modernen Oper" IV. Theil). Neue Kritiken und Schilderungen. Bln. 1888. VIII, 335 S. OHldr.(berieben). 120,--
* *Erstaussgabe. - Mit dem (gedruckten) Widmungsblatt "Meinem lieben Freunde Johannes Brahms" und einer eigenh.ändigen Widmung des Verfassers "Meiner lieben Frau Sophie! Wien 4. Nov. 1887. Eduard".*
- 304 - ABEGG, W.:** Musikästhetik und Musikkritik bei Eduard Hanslick. Regensburg 1974. 2 Bl., 193 S. OLn. m. Schutzumschlag. Studien zur Musikgeschichte d. 19. Jahrhunderts Bd. 44. 24,--

- 305 HAYDN, J. - ARTARIA/BOTSTIBER:** Joseph Haydn und das Verlagshaus Artaria. Nach den Briefen des Meisters...dargestellt... Wien 1909. 101 S. m. Abb. u. Faks. OU. 38,--
* *Eins von nur 600 gedruckten Exemplaren. - Enthält ein Verzeichnis der bei Artaria erschienenen Originalausgaben. - Sehr selten. - Einband etwas fleckig.*
- 306 - BARTHA/SOMFAI:** Haydn als Opernkapellmeister. Die Haydn-Dokumente der Esterházy-Opernsammlung. Budapest 1960. 4°. 470 S. m. zahlr. Notenbsp., Abb. u. Tafeln sowie einer Musikbeilage mit 29 S. u. e. Schallplatte. OLn. 125,--
* *Numeriertes Exemplar. - Seit langer Zeit vergriffenes Standard-Werk.*
- 307 - MRAZ/SCHLAG (Hsg.):** Joseph Haydn in seiner Zeit. Ausstellung... Eisenstadt... 1982. Katalog. Redaktion: G. u. G. Mraz, G. Schlag. Eisenstadt 1982. Gr.-8°. 591 S. u. 78 S. m. Abb. OU. 35,--
* *Reich ausgestatteter Katalog mit Beiträgen v. O. Biba, F. Czeike, G. Feder, F. Gall, G. Gruber, G. Heinz, F. Röhrig, R. Strommer u. a.*
- 308 - VÉCSEY, J.:** Haydn compositions in the music collection of the National Széchényi Library, Budapest. Budapest 1960. Kl.-4°. 168 S. m. 47 Abb. auf Tafeln. OLn. Publications of The National Széchényi Library, 48. 35,--
* *Widmung auf Vorsatz.*
- 309 - WIRTH, H.:** Joseph Haydn als Dramatiker. Sein Bühnenschaffen als Beitrag zur Geschichte der deutschen Oper. Wolfenbüttel 1940. 4 Bl., 197 S., (24) S. m. Notenbsp. Orig.-Brosch. Kieler Beiträge zur Musikwissenschaft Heft 7. 70,--
* *Sehr selten. - Papier am Rande minimal gebräunt.*
- 310 - WURZBACH, C. v.:** Joseph Haydn und sein Bruder Michael. Zwei bio-bibliographische Künstler-Skizzen. Wien 1861. 48 S. OU. 28,--
* *Umschlag etwas fleckig u. m. kl. Läsuren. - Unaufgeschnitten.*
- 311 HOSTINSKÝ, O.:** Das Musikalisch-Schöne und das Gesamtkunstwerk vom Standpunkte der formalen Ästhetik. Eine Studie. Lpz., Br. & H. 1877. 3 Bl., 160 S. Orig.-Broschur. 120,--
* *Erstausgabe. - Dr. Ottokar Hostinský war einer der wichtigsten Parteigänger des Brahmsfreundes und Wagner-Antipoden Eduard Hanslick. - Unaufgeschnitten; Einbandbroschur mit Randläsuren, Rücken mit kleinen Fehlstellen.*
- 312 ITALIEN - BIERBAUM/MOTTL/VON STUCK (Hsg.):** Pro Italia. Eine Deutsche Kunstspende dargebracht und gesammelt von Otto Julius Bierbaum/Felix Mottl/Franz von Stuck. Mchn., Georg Müller 1920. Folio. 4 Bl., 320 S., 2 Bl., XXXV S. (Noten). Mit zahlreichen, meist montierten Abb. auf Tafeln, drei davon farbig. OHpgt. m. vergoldetem Rückentitelaufdruck. 125,--
* *Als Spende für die vom Erdbeben in Sizilien und Kalabrien Betroffenen hsg. unter d. künstlerischen Oberleitung v. F. H. Ehmcke. - Mit zahlr. literarischen, graphischen und auch musikalischen Beiträgen. Neben P. Altenberg, H. Bahr, H. Eulenburg, G. Falke, K. Henckell, A. Holz, I. Kurz, Th. Mann, G. Meyrink, Ch. Morgenstern, P. Rosegger, R. Schaukal, O. H. Schmitz, O. Greiner, O. Gulbransson, F. A. v. Kaulbach, K. Kollwitz, M. Liebermann, M. Slevogt, F. v. Stuck, H. Vogeler, K. Walser u.v.a. finden sich auch die Namen der Musiker A. Beer-Walbrunn, L. Blech, E. Boehe, S.v. Hausegger, E. Humperdinck, M. Reger, M. Schillings, L. Thuille, H. R. Weinhöppel. - Ein imposantes Panorama deutschen Kunstschaffens nur kurze Zeit nach dem I. Weltkrieg. - Im Schnitt gering stockfleckig.*
- 313 JAHN, OTTO - SCHRAMM, M.:** Otto Jahns Musikästhetik und Musikkritik. Essen 1998. (652) S. Orig.-Broschur. Musik-Kultur, Schriftenreihe der Rob.-Schumann-Hochschule Düsseldorf Bd. 4. 45,--
* *Aus der Bibliothek v. Prof. Dr. Ch.-H. Mahling, mit eigenhändiger Widmung d. Verfassers an denselben.*
- 314 JAHRBUCH - BREITKOPF & HÄRTEL - Der Bär. Jahrbuch von Breitkopf & Härtel auf das Jahr 1924. Lpz. 1924. Gr.-8°. 132 S. m. e. Abb. u. 5 Brief-Faks. OHldr. 45,--
* *Enthält u. a. Brief-Faks. v. L. Mozart, Telemann, Beethoven, R. Wagner u. R. Schumann. - Schönes Halbleder-Exemplar, bibliophil ausgestattet.***
- 315 - BREITKOPF & HÄRTEL - Der Bär. Jahrbuch von Breitkopf & Härtel auf das Jahr 1925. Lpz. 1925. Gr.-8°. 160 S. m. Abb., Faks. u. Notenbsp. 48,--
* *Der bibliophil ausgestattete Band ist J. W. Goethe, seiner Beziehung zur Musik und seiner Freundschaft mit B. T. Breitkopf gewidmet.***
- 316 KAGEL, M.:** antithese. libretto - partitur - score - partition. Ffm., Peters 4°. 1 Bl., 35 S., 1 Bl. OU. 28,--
* *Erstausgabe. Dreisprachig (dt./engl./frz.).*
- 317 KALBECK, M.:** Humoresken und Phantasien. Wien 1896. 4 Bl., 285 S., 1 Bl. OLn. m. goldgeprägtem Deckel- u. Rückendekor. 60,--
* *Hübsche Essays des Brahms-Biographen wie "Der Gipspappei", "Wie man heute berühmt wird", "Alte und neue Geigen", "Die Hosen des Andreas Hofer", "Hochwasser" etc. - Schöne Ausgabe.*

- 318 KALBECK, M.:** Opern-Abende. Beiträge zur Geschichte und Kritik der Oper. 2 Bde. in 1. Bln. 1898. 4 Bl., 236 S. m. 16 Vollbildern in Autotypie; 2 Bl., 188 S. m. 7 Portraits auf Tafeln. Hln. d. Zt. 60,--
- 319 KASTNER, G.:** Parémiologie Musicale de la Langue Francaise ou Explication des Proverbes, Locutions Proverbiales, Mots Figurés qui tirent leur Origine de la Musique... et suivie de La Saint-Julien des Ménétriers Symphonie-Cantata a Grand Orchestre avec Solos et Choeurs. Paris, Brandus et S. Dufour (1866). Folio. XX S., 1 Bl., 682 S., 170 S. Noten, 4 S. Verlagswerbung. Hln. d. Zt. (stark beschabt; berieben; gelockert). 250,--
 * *Fetis IV, S. 484. - Erstaussgabe. - Das Werk ist eines von Kastners wohl umfangreichsten der eigenartigen "livres-partitions", in welchem er eine Synthese von Kunst und Wissenschaft anstrebt. - Der Elsässer Komponist Johann Georg Kastner (1810 - 1857) studierte zunächst Theologie, ging aber nach Erhalt eines Stipendiums nach Paris und studierte am Conservatoire bei Reich und Berton. - Einband fleckig und bestoßen; durchgehend etwas stockfleckig.*
- 320 - LUDWIG, H.:** Johann Georg Kastner. Ein elsässischer Tondichter, Theoretiker und Musikforscher. Sein Werden und Wirken. 3 Bde. Lpz. 1886, Br. & H. Gr.-8°. Zus. ca. 1300 S. m. e. Portrait d. Komponisten. OLn. m. Gprg. u. DKGschnitt. 250,--
 * *Erstaussgabe. - Etwas stockfleckig; Bd. I. m. kl. Wasserrand. - Schöne Ausgabe.*
- 321 KATALOG - CHALLIER-** Ernst Challier's Grosser Chor-Katalog. Ein alphabetisch geordnetes Verzeichnis sämtlicher Gemischter Chöre mit und ohne Begleitung. Vorgebunden: Ernst Challier's Grosser Duetten-Katalog. Ein alphab. Verz. sämtlicher zweistimmiger Lieder m. Begl. Giessen 1903/1898. 4°. 182, 437 S. Hldr. d. Zt. 125,--
 * *Enthält auch die 1905 und 1910 erschienenen Nachträge zum Chor-Katalog und die 1901, 1906 u. 1911 erschienenen Nachträge zum Duetten-Katalog.*
- 322 KIENZL, W.:** Meine Lebenswanderung. Erlebtes und Erschautes. Stuttgart 1926. Gr.-8°. 344 Seiten mit mehreren Abbildungen. OLn. 150,--
 * *Schönes Exemplar der Erstaussgabe. Auf dem Vorsatz eine umfangreiche Widmung Kienzls an Dr. Rabenlechner, datiert "Wien, 30. XI. 1933". Dabei ein Typoskript "Persönliche Erinnerungen an Wilhelm Kienzl" von Anton Mayr mit eigenh. Begleitschreiben Mayrs an "Lieber Freund!", datiert 18.3.[1]935 (1 Seite, gefaltet). - Mit Werkverzeichnis. Ferner liegt ein Verzeichnis des Verlages J. Engelhorns Nachf. Stuttgart bei über Musikbücher und die Reihe "Musikalische Volksbücher".*
- 323 - Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in zwei Aufzügen. Op. 45. [Textbuch]. [Lpz.], Röder, 1894. 38 S. 90,--
 * *Korrekturabzug der Firma Röder, Leipzig, für das Textbuch der nachfolgenden Erstaussgabe, die bei Bote & Bock in Berlin erschien. - Mit zahlreichen Korrekturen und Ergänzungen. - "Der Evangelimann" war Kienzls erfolgreichste Oper und wird -hin und wieder- noch heute gegeben.*
- 324 - Das Testament.** Eine musikalische Komödie in zwei Aufzügen. Dichtung u. Musik v. W. Kienzl. Op. 90. Vollst. Klavierauszug m. deutschem Text, nach der Partitur bearb. v. Komponisten. Lpz., J. Weinberger (VN 2035)(1916). Folio. 1 Bl., 236 S. OU. 90,--
 * *Erstaussgabe. Mit d. Widmungsblatt "Dem großen Sohne der Steiermark, Peter Rosegger in Liebe und Verehrung zugeeignet". - Gutes, unbenutztes Exemplar.*
- 325 KING ALBERTS BOOK - A Tribute to the Belgian King and People from representative Men and Women throughout the World.** London, The Daily Telegraph (Christmas 1914). Folio. 150,--
 * *Von Belgiens Schutzmacht Großbritannien arrangierte Huldigung an den damaligen Belgischen König. Das Deutsche Reich hatte bei Beginn des I. Weltkriegs die Neutralität Belgiens verletzt. - Mit zahlreichen eindrucksvollen Beiträgen -zum Teil in Faksimile- von Aga Khan, G. Chesterton, A. Carnegie, W. Churchill, A. France, R. Kipling, M. Maeterlinck, M. Prevost, H. Sienkiewicz, E. Verhaeren, P. Vinogradoff und zahllosen Anderen. - Musikbeiträge von C. Debussy, E. Elgar, Liza Lehmann, P. Mascagni, Ethel Smyth (The March of the Women) u.a. - Mit prächtigen Illustrationen von A. Rackham, W. Crane, J. J. Shannon u. v.a. - Ein eindrucksvolles Dokument.*
- 326 KONGRESSBERICHT - (SCHÖNBERG) - Bericht über den 1. Kongreß der Internationalen Schönberg-Gesellschaft Wien, 4. bis 9. Juni 1974.** Im Auftrag d. Ges. hsg. v. R. Stephan. Wien 1978. Gr.-8°. 262 S. m. Notenbsp. 48,--
 * *Beiträge v. R. Brinkmann, E. Budde, F. Cerha, C. Dahlhaus, P. Gradenwitz, R. Klein, J. Maegaard, G. Neuwirth, J. Rufer, B. Schwarz, H.H. Stuckenschmidt u. v. a.*
- 327 - (WIEN) - BIBA/SCHUSTER (Hsg.): Klang und Komponist.** Ein Symposium der Wiener Philharmoniker. Kongressbericht. Hsg. v. O. Biba u. W. Schuster. Tutzing 1992. Gr.-8°. 444 Seiten mit einigen Abbildungen. OLn. 45,--
 * *Mit zahlr. Beiträgen v. H. Seifert, O. Biba, U. Konrad, N. Harnoncourt, C. Floros, R. Stephan, M. Nagy, P. Schmidl, R. Muti, G. Solti u. v. a.*

- 328 KORNGOLD, E. W. - PÖLLMANN, H.:** Erich Wolfgang Korngold. Aspekte seines Schaffens. Mainz 1998. 168 S. m. Notenbsp. OLn. 35,--
* *Aus der Bibliothek von Prof. Dr. Ch.-H. Mahling, mit eigenhändiger Widmung d. Verfassers an denselben.*
- 329 KRENEK, E.:** Zur Sprache gebracht. Essays über Musik. Hsg. u. mit e. Einleitung versehen v. F. Saathen. Mchn. 1958. 398 S. OLn. 38,--
- 330 LAUTE - CHILESOTTI, O.:** Da un Codice. Lauten-Buch del Cinquecento. Trascrizioni in notazione moderna di Oscar Chilesotti. Lpz., Br. & H. (VN 18821) [1890]. Qu.-4°. X, 101 S. Priv. marmorierter, Hpgt.-Ebd. 120,--
* *Selten. - Sehr schönes Exemplar aus der Bibliothek des Hornisten, Gitarristen, Musikforschers und Lautenisten Kurt Janetzky, mit dessen origenellem Bibliotheksstempel. - Mit dem -gedruckten- Widmungsblatt an Filippo Marchetti.*
- 331 LIEBERMANN, R. - (FESTSCHRIFT) - SCHARBERTH/PARIS (Hsg.):** Rolf Liebermann zum 60. Geburtstag. Hbg. 1970. 164 S. m. zahlr. Abb. u. Faks. 80,--
* *Mit großer eigenh. Widmung Liebermanns an seinen Mitarbeiter Hans Harder. - Enthält Beiträge v. W. Reich (Der Komponist), H. Strobel (Libretti für Rolf), S. Bächli sr., R. Haas u. a. - Mit e. Werkverzeichnis. - Unter den Gratulanten G. Anda, Lale Andersen, B. Blacher, R. Bing, B. Britten, M. Kagel, E. Krenek, G.-C. Menotti, O. F. Schuh, G. Solti, H. Stein, H. H. Stuckenschmidt u. v. a.*
- 332 LIEBERMANN, R.:** Actes et Entractes. En collaboration avec Bernard Sizaire et Stephen Wendt. Paris 1976. (314) S., 2 Bl. Orig.-Broschur. 45,--
* *Erstausgabe. - Auf dem Vorsatz eine schöne, eigenhändige Widmung Rolf Liebermanns.*
- 333 LISZT, F. - BORY, R.:** La Vie de Franz Liszt par l'Image. Précédée d'une Introduction Biographique par Alfred Cortot. Paris, Éditions du Journal de Genève 1936. Folio. 251 S., hauptsächlich m. Abb., Faks. etc. auf Tafeln. Orig.-Broschur. 250,--
* *Schönes Exemplar der gesuchten und wertvollen Liszt-Ikonographie mit der ausführlichen biographischen Einleitung von Cortot. - No. 248 von 550 nummerierten Exemplaren "sur beau papier vélin blanc" (Éditions du Journal de Genève). - Ausgezeichnet erhaltenes Exemplar.*
- 334 MAHLER, G. - KAPLAN, G. ([Hsg.):** Das Mahler-Album. Bild-Dokumente aus seinem Leben. Übers. v. B. Sternthal. 1. Aufl. New York u. Wien 1995. Gr.-4°. 310 S., m. zahlr. Abb. im Text und auf Tafeln. Orig.-Leineneinband. 48,--
* *Reich ausgestattete Ikonographie - prächtiger Bildband.*
- 335 - MAHLER, A.:** Gustav Mahler. Erinnerungen und Briefe. Amsterdam 1940. 473 S. m. Abb. auf Tafeln. Orig.-Leineneinband. 120,--
* *In der "Exilpresse" von Allert de Lange erschienene Erstausgabe. - Inzwischen sehr selten.*
- 336 - MAHLER, ALMA (Hsg.):** Gustav Mahler. Briefe 1879-1911. Hsg. v. Alma Maria Mahler. 1.-5. Tsd. Bln., Wien, Lpz. 1924. XVI, 493 S. m. 4 Bildbeigaben u. e. Brieffaks. OLn. 75,--
* *Erstausgabe. - Einband etwas fleckig.*
- 337 - SPECHT, R.:** Gustav Mahler. 1.-4. Aufl. Bln. u. Lpz. 1913. Gr.-8°. 3 Bl., 388 S. m. Notenbsp. und 64 Tafeln m. Abb. OLn. 100,--
* *Die selten gewordene Erstausgabe, nur diese enthält den umfangreichen ikonographischen Teil. - Einband und Schnitt etwas gebräunt, Kanten gering bestossen.*
- 338 - SPECHT, R.:** Gustav Mahlers VIII. Symphonie. Thematische Analyse. Mit e. Einleitung, Biographischen Daten u. d. Porträt Mahlers. Wien 1912, UE. 48 S. m. zahlr. Notenbsp. u. e. Bildnis. Orig.-Brosch. 35,--
* *Erstausgabe. - Papier gebräunt.*
- 339 - WALTER, B.:** Gustav Mahler. Wien, Herbert Reichner 1936. 108 S. m. einigen Abb. auf Tafeln, 1 Bl. Verlagswerbung. Hübscher Pappebd. d. Zt. m. aufgez. OU. 45,--
* *Erstausgabe.*
- 340 - WIESMANN/KREJCI (Hsg.):** Gustav Mahler und Wien. Mit einer Einleitung v. P. Boulez. Stgt. u. Zürich 1976. Qu.-4°. 168 S. m. zahlr. Abb. 45,--
* *Vordere, rechte Kante stärker bestoßen.*
- 341 MENDELSSOHN-BARTHOLDY, F. - POLKO, ELISE:** Felix Mendelssohn-Bartholdy. Ein Künstler- und Menschenleben. Lpz., F. A. Brockhaus 1868. Kl.-8°. XI, 216 S. OLn. m. gold- u. blingeprgt. Deckeldecor, Dreikantgoldschnitt. 60,--
* *Frühe und seltene Biographie. Hübsche, bibliophile Ausgabe. - Stockfleckig.*

- 342 MENOTTI, G. C. - ARDOIN, J.:** The Stages of Menotti. Photographs edited by Gerald Fitzgerald. Designed by Gregory Downer. New York, Doubleday & Company 1985. 4°. 255 S. OU. 180,--
 * *Mit eigenh. Widmung von Gian Carlo Menotti: "For Gabriella with all my good wish for a happy birthday! Gian Carlo 1986!"*. - Beiliegend zahlreiche Zeitungsberichte sowie ein Farbfoto von Menotti, rückseitig (eigenhändig?) bezeichnet "*Gian Carlo Menotti 1989*".
- 343 MOZART, C. - SCHURIG, A. (Hsg.):** Konstanze Mozart. Briefe/Aufzeichnungen Dokumente. Im Auftrag des Mozarteums zu Sazburg m. e. biographischen Essay hsg. v. A. Schurig. Dresden, Opal-Verlag 1922. 4°. XLVIII, 189 S. m. e. Bildnis, 2 Brief-Faks., 1 ausklappbare Stammtafel der Familie Weber, 1 Bl. Marmorierter Orig.-Papp-Ebd. 120,--
 * *Eins von 1500 nummerierten Exemplaren der Gesamtauflage, dieses Exemplar erhielt die Nr. 408. - Kanten leicht bestoßen.*
- 344 MOZART, W. A.:** Die Zauberflöte. Eine deutsche Oper in zwei Aufzügen. Text v. E. Schikaneder. KV 620. Faksimile der autographen Partitur. Hsg. v. K.-H. Köhler. 1. Aufl. Lpz., DVfM 1979. Qu.-fol. 447 S. Faksimile, Beiheft: 32 S. OLn. m. goldgeprgt. Rückenschild. In marmoriertem Orig.-Schuber. 220,--
 * *Schuber berieben, ansonsten sehr schönes Exemplar. - Die originale Handschrift der Partitur der Zauberflöte war im II. Weltkrieg von Berlin nach Polen ausgelagert worden. Ihr Verbleib nach den Kriegereignissen war lange unbekannt - bis am 1. Juni 1977 die Regierung der DDR das kostbare Stück -quasi als polnisches Staatsgeschenk- zurückerhielt. Daraus resultierte die Erstveröffentlichung des Faksimiles der autographen Partitur der Zauberflöte.*
- 345 MOZART, W. A. - ANGERMÜLLER/HUBER (Hsg.):** Der Hammerflügel von Anton Walter aus dem Besitz von Wolfgang Amadeus Mozart. Befund - Dokumentation - Analyse. Salzburg 2000. 2 Bl., 232 S. m. Abb. im Text, (16) farbigen Tafeln u. 2 ausklappbaren Tafeln. Orig.-Papp-Ebd. 48,--
- 346 - BLÜMML, E.:** Aus Mozarts Freundes und Familienkreis. Wien, Prag, Lpz. 1923. VIII, 248 S. m. Abb. auf Tafeln u. Vignetten, gezeichnet v. J. Zimpel. - Selten. 60,--
 * *Mit wichtigen Studien über Schikaneder (mit "Schikaneders Spielplan in Salzburg vom 17. September 1780 bis 27. Februar 1781", "Schikaneder in Nürnberg", "Schikaneder in Salzburg"), Franz de Paula Hofer, Maria Cäcilia Weber, Josef Lange, Karolina Pichler, Josefa Weber-Hofer u. a. Vorderer Einbanddeckel am oberen, rechten Rand etwas fleckig. - Selten.*
- 347 - SADIE, STANLEY (Hsg.):** Wolfgang Amadè Mozart. Essays on his Life and his Music. Oxford 1996. Gr.-8°. XVI S., 1 Bl., 512 S. m. Abb. u. zahlr. Notenbsp. OLn. 125,--
 * *Mit Beiträgen v. D. Beales, A. Steptoe, J. Arthur, L. Somfai, D. Edge, K. Agawu, W. J. Allanbrook, W. Drabkin, C. Eisen, D. Link, Ch.-H. Mahling, F. Pirani, K. Küster u. a.*
- 348 - STEFAN, P.:** Die Zauberflöte. Herkunft - Bedeutung - Geheimnis. Wien 1937. 127 S., davon 32 Tafeln mit Abbildungen. OLn. 60,--
 * *Arturo Toscanini gewidmet. - Selten.*
- 349 - WURZBACH, C. v.:** Mozart-Buch. Wien 1869. 6 Blätter, 308 Seiten Ln. d. Zt. m. goldgeprägtem Titel- und Rückenaufdruck. 125,--
 * *Erstausgabe. - Kapitale u. Kanten leicht bestossen.*
- 350 - ZENGER/DEUTSCH:** Mozart und seine Welt in zeitgenössischen Bildern. Begründet von Maximilian Zenger. Vorgelegt von Otto Erich Deutsch. Kassel u. a., Bärenreiter 1961. Folio. XXVI, 404 S. OLn. m. Schutzumschlag. Neue Ausgabe sämtlicher Werke serie X: Supplement Werkgruppe 32.... 80,--
 * *Großartige Ikonographie mit deutschem u. englischem Text. - Schönes Exemplar, aus der Bibliothek von Prof. Chr.-H. Mahling. - Kleiner Einriss im Schutzumschlag oberhalb.*
- 351 NACHTWÄCHTER - WICHNER, J.:** Stundenrufe und Lieder deutscher Nachtwächter. Gesammelt von Josef Wichner. Regensburg 1897. Kl.-8°. X, 314 S., 1 Bl. m. Abb. u. zahlr. Notenbsp. 90,--
 * *Schönes Exemplar der Originalausgabe. - Der Autor legt in seiner Sammlung Nacht- u. Stunden-Rufe sowie Lieder deutschsprachiger Nachtwächter aus der Schweiz, Österreich und Deutschland vor. - "[Das Buch] zerfällt [!] in vier Teile. Der erste Teil bietet dem Leser einige hoffentlich lesbare und lesenswerte Bemerkungen über die Geschichte der Nachtwächtergilde, sowie über das Wesen ihrer Lieder. Im zweiten Teile, der eigentlichen Sammlung, habe ich die Lieder nach Staaten und innerhalb derselben in der Buchstabenfolge geordnet... Im dritten Teil suchte ich dem Scherz Rechnung zu tragen... indem ich etwelche schnurrige Lieder, Spässe und lustige Geschichtlein... zusammenstellte. Der vierte Teil... vereinigt unter dem Titel "Verschiedenes", was sich in die eigentliche Sammlung schwer einreihen ließ..." (Aus dem Vorwort). - Die Sammlung beschließt der wohl berühmteste Nachtwächterruf innerhalb der Musikkultur, das "Nachtwächterlied" aus Wagners "Meistersingern" "... bewahrt Euch vor Gespenstern und Spuk, daß kein böser Geist eur`Seel`beruck! Lobet Gott den Herrn!". - Hübsche und seltene Ausgabe, Einband leicht berieben, Kapitale bestossen.*

- 352 NEDBAL, O. - BUCHNER, A. (Hsg.):** Oskar Nedbal. Soupis Pozustalosti. 2 Bde. Praha, Národní Muzeum 1964/1968. 384, 368 S. m. Notensp., Abb. u. Faks. OUn. 125,--
 * *Umfangreiches Werkverzeichnis, Bibliographie, Nachweis der Korrespondenz etc. (in tschech. Sprache).* - Oskar Nedbal (1874-1930) war Schüler A. Dvoraks. Einige Zeit wirkte er als Bratscher in dem renommierten Böhmisches Streichquartett mit. "Böhmisches Urmusikantentum in kindlichem Märchengemüt prädestinierte Nedbal zu einem internationalen als Instrumental-Solisten wie Dirigenten gefeierten Interpreten...". - Selten.
- 353 NEHER, C. - EINEM/MELCHINGER (Hsg.):** Caspahr Neher. Hannover 1966. Gr.-4°. 240 S. u. XXIV Farbtafeln. OUn. 70,--
 * *Enthält auch ein Verzeichnis der Inszenierungen mit Neher's Beteiligung. Ferner Neher's Entwürfe, Skizzen, Aufzeichnungen, Aufsätze u. a.*
- 354 NEUMANN, FREDERICK:** Ornamentation in Baroque and Post-Baroque Music. With Special Emphasis on J. S. Bach. Princeton 1978. Gr.-4°. XIV, 631 S. m. zahlr. Notenbsp. OUn. 80,--
- 355 OPER - ZOPFF, H.:** Grundzüge einer Theorie der Oper. Ein theoretisch-praktisches Handbuch für Künstler und Kunstfreunde, Dichter und Componisten, Sänger, Capellmeister, Regisseure und Directoren, basiert auf die Anforderungen der Gegenwart und zahlreiche in den Text verwebte Aussprüche hervorragender Geister. Erster Theil: Die Production. [Alles Erschienene]. Lpz. 1868. XVI, 339 S. Hldr. d. Zt. (etwas berieben). 125,--
 * *Seltene Erstausgabe.* - Hermann Zopff (1826-1883) war seit 1864 Mitarbeiter der NZM. 1868 wurde er verantwortlicher Herausgeber dieser Zeitschrift.
- 356 ORFF, C. - MÜNSTER, R. (Hsg.):** Carl Orff. Das Bühnenwerk. Mit e. Vorwort v. W. Schadewaldt u. e. chronologischen Werkverzeichnis. Ausstellung anlässlich des 75. Geburtstags 10. Juni bis 31. Juli 1970 Bayerische Staatsbibliothek. Mchn. 1970. Gr.-8°. 1 Bl., 58 S., 2 Bl. m. Abb. u. Faks. auf Tafeln. Orig.-Brosch. 80,--
 * *Eins von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe, die vom Komponisten auf der vorletzten Seite eigenhändig signiert wurden (voller Namenszug).*
- 357 PALESTRINA, G. P. L. - (ALFIERI, PIETRO):** Motteti a Cinque Voci di Gio. Pier Luigi da Palestrina Principe della Musica. Raccolta di Musica Sacra in cui contengono i Capi Lavori de' più celebri Compositori Italiani consistente in Messe, Sequenze, Offertorj, Motteti, Salmi, Inni, Responsorj. Opera di Pietro Alfieri sacerdote Romano Maestro di Cappella, Membro della Congregazione di S. Cecilia e Consigliere della Medesima. Vol. II. Roma, dalla Stamperia Litogr. di Pietro Pittarelli e C. [1840]. Folio. 258 S. Orig.-Pappebd. 300,--
 * *Sehr selten.* - Einband berieben u. bestossen, fleckig, Randläsuren. Inhalt sehr gut. Lithographie auf schwerem, büttenähnlichem Papier.
- 358 PARIS - NUITTER, CH.:** Le Nouvel Opéra. Ouvrage contenant 59 Gravures sur Bois et 4 Plans. Paris, Librairie Hachette et Cis. 1875. 8°. 4 Bl., 255 S. Mit 1 aufgewalzten Orig.-Photographie als Frontispiz, 59 teils ganzseit. Holzstichen und 4 Plänen im Text. Hln. m eingeb. Orig.-Brosch. 380,--
 * *Erstausgabe.* - *Eines von insgesamt 150 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Chinapapier.* - *Detailliertes und einzigartiges Zeitdokument zur Entstehung des 1875 in Paris eröffneten "Palais Garnier", das noch heute eines der bedeutenden Opernhäuser in Paris ist, jedoch seit der Eröffnung der Opéra Bastille im Jahre 1989 vorwiegend für Ballettproduktionen genutzt wird. Es handelt sich bei dieser Publikation um die vom Architekten des Gebäudes, Charles Garnier (1825-1898), selbst verfaßte Dokumentation der äußeren und inneren Ausstattung der Oper sowie zu ihrer Geschichte.* - Garnier hatte zunächst als Architekt wenig Erfolg, bis er schließlich 1860 den Wettbewerb für den Bau der neuen Oper gewann. Rund 15 Jahre dauerte die Bauphase bis zur Eröffnung am 5. Januar 1875. - Mit zahlreichen Abbildungen (Grundrisse, Ansichten usw.) sowie einer dem Titelblatt vorangestellten Photographie Garniers, die außerdem mit dessen faksimilierter Unterschrift versehen ist. - Privater marmorierter Halbleinen mit eingebundener Original-Broschur.
- 359 RAMBOSSON, J.:** Les Harmonies du Son et l' Histoire des Instruments de Musique. Paris, Firmin-Didot et Cie 1878. Gr.- 8°. 2 Bl., IX S., 1 Bl., 582 S., 1. Bl. Orig.-Ln. (mit Dreikantgoldschnitt, blindgeprägten Deckeln u. goldgeprgt. Rückenaufdruck). 220,--
 * *Mit fünf chromolithographischen Tafeln, von denen eine als Frontispiz erscheint, sowie 200 Holzstich-Illustrationen auf Tafeln und im Text.* - *Es handelt sich um eine Gesamtdarstellung der Musikgeschichte, der Instrumente und der Bedeutung der Musik in der Gesellschaft.* - *Sehr gut erhaltenes, schönes Exemplar.*

- 360 RAVEL, M. - (REVUE MUSICALE) -** Maurice Ravel. Numéro spécial de La Revue Musicale. Supplément Musical "L'Enfant et les Sortilèges (fragment)". Paris, Avril 1925. Kl.-4°. 4 Bl., 112 S. m. Notenbsp., Abb. im Text u. auf Tafeln, 4 Bl., 2 Bl., 4 S. Notenbeilage, 2 Portraits als Supplement. Orig.-Broschur, bzw. OU. 90,--
 * *Gesuchte Sondernummer der "Revue Musicale" mit Beiträgen v. A. Casella, R. Chalupt, H. Prunières, Roland-Manuel u. a. - Als graphische Beilage zwei Portrait-Zeichnungen v. G. d'Espagnat u. L.-A. Moreau. - In der Musikbeilage werden -ungedruckte- Fragmente aus Ravels Oper "L'Enfant et les Sortilèges" abgedruckt, die am 21. März 1925 zu Paris uraufgeführt wurde. - Vollständig selten; vereinzelt stockfleckig.*
- 361 - (REVUE MUSICALE) -** Hommage a Maurice Ravel à l'occasion du 1er Anniversaire de sa mort... Numéro spécial de La Revue Musicale. Supplément Musical "Ripatos mélodie populaire grecque inédite harmonisée par Maurice Ravel". Paris, Décembre 1938. Kl.-4°. LII S. Anzeigen, 288 S., 4 S. Noten. Orig.-Broschur, bzw. OU. 125,--
 * *Seltene und gesuchte Sondernummer der "Revue Musicale" mit zahlr. wichtigen Orig.-Beiträge zu Leben und Werk des Meisters ("Ravel et le Debussisme" v. A. HONEGGER, "Maurice Ravel et le Ballet" v. S. LIFAR, "Ravel et les Russes" v. D. E. INGHELBRECHT u.v.a.), "Hommages" u. "Souvenirs" V. JR. Rolland, D. Milhaud, G. Migot, Roland Manuel, J. Cocteau (Ravel et nous), Ch. Koechlin, A. Tansmann, W. Giesecking, E. Dent, B. Bartok, I. Pizzetti, A. Casella, F. Malipiero, W. Reich, P. Stefan u. zahlr. a. - Briefwechsel m. G. Ropartz, M. de Falla, R. Strauss u. a. - Vervollständigt wird diese großartige Publikation durch hervorragendes Bild- u. Photo-Material. - Mit der häufig fehlenden Musikbeilage (diese an den Rändern teilweise eingerissen) "Tripatos" mélodie populaire grecque inédite harmonisée par Maurice Ravel". - Papier am Rande gebräunt.*
- 362 REISSMANN, A.:** Das deutsche Lied in seiner historischen Entwicklung. Mit Musikbeilagen: 33 Lieder aus dem 15. 16. 17. und 18. Jahrhundert. Cassel, Oswald Bertram 1861. 2 Bl., 290 S., 41 S. Hldr. d. Zt. (Einband berieben). 125,--
 * *Seltene Orig.-Ausgabe. - Gering stockfleckig; Papier am Rand etwas gebräunt.*
- 363 RESZKE, J. de - LEISER, CLARA:** Jean de Reszke and the great Days of Opera. With a Foreword by Amherst Webber. New York 1934. Gr.-8°. XIV, 337 S. m. Abb. auf Tafeln. OLn. 200,--
 * *Seltene Orig.-Ausgabe mit eigenhändiger Widmung der Autorin an "Tiria? de Rezke...December 6, 1933". Beiliegend ein maschinenschriftlicher Brief Clara Leisers an den damaligen Leiter der MET Giulio Gatti-Casazza vom November 1932, in dem sie diesen bat, ihr weiteres Quellenmaterial zur Verfügung zu stellen - Reszke sang von 1891 bis 1901 als gefeierter Tenor an dem berühmten New Yorker Opernhaus. - "Jean de Reszke gehört zu den größten Persönlichkeiten, die die Geschichte der Gesangskunst aufzuweisen hat." (Kutsch/Riemens). - Der polnische Tenor (1850-1925) nahm mit sensationellem Erfolg an den Uraufführungen von Massenets Hérodiate (1884 am Théâtre Italien zu Paris) und "Le Cid" (1885 an der Grand Opéra) teil. Er galt bald allgemein als der größte Tenor seiner Zeit. Nach seiner Zeit an der MET, in der er seinem umfangreichen Repertoire noch die Wagnerschen Helden-Partien seines Fachs hinzustellte, wirkte er seit 1902 als äußerst erfolgreicher und gesuchter Gesangspädagoge in Paris. - Umschlag etwas fleckig*
- 364 RICORDI - (INTERNATIONALE MUSIK- UND THEATER=AUSSTELLUNG WIEN 1892) -** R.Stabilimento Tito di Gio. Ricordi e Francesco Lucca. G. Ricordi & Co. Dabei: Album der Noten-Facsimili. Milano 1892. Gr.-4°. 168 S., 2 Bl. m. zahlr. Abb. u. Faks.; Faksimile-Album: 27 Doppelseiten, lose in Hln.-Mappe OHln. 200,--
 * *Umfangreiches, reich illustriertes Werk zur Geschichte des Hauses Ricordi. Wichtiger Beitrag zur Entwicklung des Musikalienhandels und des Notendrucks. Von besonderem Interesse sind die -in Faksimile wiedergegebenen- an Ricordi gerichteten Briefe von Verdi, Rossini, Cherubini, G.S. Mayr, Asioli, Paer, Clementi, Bellini, Glinka, O. Nicolai, F. Hiller, Mendelssohn-B., Rubini, Meyerbeer, Czerny, Liszt, Berlioz, Gounod, Clara Schumann u. v. A. Enthält ferner ein Verzeichnis der -damals- sich in Ricordis Besitz befindlichen Musikhandschriften und einen Werkkatalog v. J. Burgmein (Pseudonym für den komponierenden Verleger Giulio Ricordi). - Dabei die meist fehlende Mappe mit 27 Noten-Faksimiles von Bellini, Mercadante, Rossini, Donizetti, Verdi, Puccini, Boito, Ponchielli, Massenet u. a. - Vollständig selten.*
- 365 ROCHAS, A. de:** Les Sentiments la Musique et le Geste. Grenoble, Libraire Dauphinoise 1900. Kl.-4°. 3 Bl., 279 S. CIII S. m. zahlr. Abb., Graphiken, Notenbsp. u. e. ausklappbaren Tafel. Orig.-Broschur in Hln.-Schoner. 350,--
 * *Eins v. 1100 nummerierten Exemplaren. Ungewöhnliches, umfangreiches und ausführliches Werk, welches sich zur Aufgabe macht, die Abhängigkeit der theatralischen Geste und Mimik vom musikalischen Ausdruck und Gefühlswert in Bild und Wort darzustellen. Luxuriös ausgestattet, mit zahlreichen ungewöhnlichen Photographien, Graphiken, Notenbeispielen im Text und auf Tafeln. In dem eindrucksvollen von Mucha gestaltetem farbigen Original-Umschlag.*

- 366 ROCHLITZ, F.:** Sammlung vorzüglicher Gesangstücke der anerkannt grössten zugleich für die Geschichte der Tonkunst wichtigsten die eigene höhere Ausbildung für diese Kunst und den würdigsten Genuss an derselben förderndsten Meister der für Musik entscheidendsten Nationen, gewählt nach der Zeitfolge geordnet und mit den nöthigsten historischen und anderen Nachweisungen herausgegeben von F. Rochlitz. [Partituren]. Erster Band [erste und zweite Abteilung]. Mainz, Schott (PN 4591 u. 4591.2) [1837/1838]. Folio 6 Bl., 28 S., 37 S. gestochene Noten; 3 Bl., 25 S., 74 S., 8 S. gestochene Noten. Marmorierter Hln. d. Zt. 380,--
 * Die erste Abteilung des vorliegenden ersten Bandes [umfassend den Zeitraum von etwa 1380 bis 1630], den der Verfasser als "Erste Periode" bezeichnet, enthält Kompositionen der alten Niederländer und deren Schülern (Dufay, Ockeghem, Josquin de Près, Orlando Lasso, Goudimel, Christoforo de Morales, Thomas Tallis und Ludwig Senfl). - Die zweite Abteilung, von Rochlitz als "Zweite Periode der Ausbildungsgeschichte der Tonkunst" bezeichnet und zwar a) In Italien und b) In Deutschland, enthält Werke von Palestrina, Nanini, Vittoria, Anerio, Allegri, Gabrieli, "Gesänge der Böhmisches und Mährischen Brüder", Walther, "Einige Gesänge Mtin. Luthers", Gallus, Vulpius, Walliser und Praetorius. - Es erschienen noch zwei weitere Bände, die die "Geschichte der Tonkunst" bis zum Jahr 1760 dokumentieren. - Aus einfachen Familienverhältnissen stammend, besuchte der in Leipzig gebürtige Friedrich Rochlitz (1769-1842) zunächst die Thomasschule und komponierte in seiner Jugend einige Lieder und Klavierstücke. Er entschied sich dann jedoch für das Studium der Theologie und Philosophie. Nicht nur als Dichter und Schriftsteller errang er Ansehen - auf das zeitgenössische Musikleben nahm er großen Einfluß als Begründer und Redakteur der von Breitkopf und Härtel seit 1798 herausgegebenen "Allgemeinen Musikalischen Zeitung". Freundschaften zu Goethe, Schiller und E.T.A. Hoffmann pflegte Rochlitz ebenso wie zu Louis Spohr und Carl Marie von Weber. - Die vorliegende, von Rochlitz zusammengestellte Sammlung historischer Gesänge ist ein beeindruckender Beweis seines umfassenden musikhistorischen Wissens. Wie er in der Einleitung schreibt, hat er aus seiner um ein Vielfaches größeren privaten Sammlung "das Wesentlichste, Entscheidendste, (auch historisch Entscheidendste) Schönste und Brauchbarste" ausgewählt.
- 367 RUSSLAND - RIESEMANN, O.:** Monographien zur Russischen Musik. 2 Bände. Mchn. 1923/26. XVI, 463 S., 28 S. Noten; XIX, 526 S., 28 S. Noten. OHln. (Bd.I), bzw. OLn. (Bd.II). 120,--
 * Erster Band: Die Musik in Rußland vor Glinka; M. I. Glinka; A. S. Dargomyshski; A. N. Sseroff. - Zweiter Band: M. P. Mussorgski. - Vollständig selten.
- 368 RUTH-SOMMER, H.:** Alte Musikinstrumente. Ein Leitfaden für Sammler. 2. erw. Aufl. Bln. 1920 214 S. m. 142 Abb. u. 5 Tafeln. Bibliothek f. Kunst- u. Antiquitätensammler Band 8. 45,--
- 369 SALZBURG - THOMASBERGER, R.:** Die Salzburger Szene. Einl. Texte v. W. Greisenegger u. G. Rech. Salzburg 1977. Folio. 62 S. Text u. 80 Tafeln m. Bühnenbildentwürfen. OLn. 45,--
- 370 SCHALLPLATTE - BAUER, R.:** The New Catalogue of Historical Records 1898-1908/09. [Second Edition]. Ldn. 1947. 494 S., 2 Bl. OLn. 125,--
 * Schönes Exemplar der Orig.-Ausgabe der erweiterten Fassung dieses berühmten und wichtigen Referenz-Werkes für Schallplatten-Sammler. Aus der Bibliothek der Familie Mueller von Asow, mit deren Exlibris.
- 371 SCHÖNBERG, A.:** Harmonielehre. III. vermehrte u. verbesserte Auflage. Wien, Universal-Edition (1922). Gr.-8°. XII, 516 S., 2 Bl. OHln. (Rücken ausgebessert). 200,--
 * Gutes Exemplar der maßgeblichen dritten Auflage.
- 372 - Texte. Die Glückliche Hand Totentanz der Prinzipien Requiem Die Jakobsleiter Wien, UE (VN 7731) (1926). 65 S., 1 Bl. OU. 200,--
 * Seltene Erstaussgabe. - Schöner Druck auf Büttten. - Dabei: Deutsch-englischer Text "Die Jakobsleiter, Los Angeles, Belmont, 8 S.**
- 373 - Models for Beginners in Composition. Los Angeles, University of California June 1942. Gr.-8°. 39 Seiten. OU. 200,--
 * Die sehr seltene Erstaussgabe, erschienen als Privatdruck (Copyright 1942 by Arnold Schoenberg) in Autographie.**
- 374 - SCHÖNBERG, A.:** Stil und Gedanke. Aufsätze zur Musik hsg. v. I. Vojtech. Ffm. 1976. XVIII S., 1 Bl., 514 S. m. Abb. u. zahlr. Notenbsp. OLn. m. Schutzumschlag. Gesammelte Schriften 1 [Alles in dieser Ausgabe Erschienenene]. 80,--
- 375 - WELLESZ, E.:** Arnold Schönberg. Transl. by W. H. Kerridge. Ldn. [ca. 1925]. VII, 159 S. m. Notenbsp. u. e. Portrait. OLn. 60,--
 * Englische Erstaussgabe.
- 376 - Arnold Schönberg zum 60. Geburtstag 13. September 1934. Wien 1934. 76 S. m. e. Portrait u. zwei Faks. OU. 125,--
 * Mit dem 1932 in Paris entstandenem Photo-Portrait v. Man Ray u. Beiträgen v. A. Webern, A. Berg, P. A. Pisk, W. Mengelberg, A. Haba, Th. Adorno, F. Werfel, Alma Mahler, D. Milhaud, E. Wellesz, A. Zemlinsky, H.E. Apostel, J. Koffler, P. Stefan, W. Reich u. a. - Selten.**

- 377 SCHREKER, F.:** Die tönenden Sphären. Operndichtung in zwei Aufzügen (drei Bildern) und einem Epilog... (Geschrieben im Juli 1915). Wien, UE (1924). 64 S. m. 2 signierten Orig.-Radierungen v. Hans Wildermann. OHpgt. m. goldgeprgt. Titelaufdruck u. Kopfgoldschnitt. 280,--
* *Numerierte Vorzugsausgabe des Textbuchs auf Bütteln, auf dem Vorsatz von Schreker und Wildermann eigenh. signiert. Unser Exemplar trägt die Nummer 33. - In ausgezeichnetem Zustand.*
- 378 SCHUBERT, F. – (FAKSIMILE)** Drei Schubert-Lieder. [Faksimile der Handschrift]. Lpz., C. G. Röder (1929). Oktav. 2 Bl., 4 S. Notenfaksimile. OU. 70,--
* *Faksimile der Lieder "Der Rattenfänger", "Der Schatzgräber" und "Heideröslein". Nicht im Handel erschienen. - Alle Lieder wurden am 19. August 1818 komponiert. - Umschlag mit Läsuren, Inhalt sehr gut.*
- 379 - (FAKSIMILE)** - Lieder von Goethe, komponiert von Franz Schubert. Nachbildung der Eigenschrift aus dem Besitz der Preußischen Staatsbibliothek. Hsg. v. G. Schünemann. Bln. 1943. Qu.-fol. 57 S. Einführung m. zahlr. Abb. u. 31 S. Faks. OHln. (etwas fleckig). 200,--
- 380 - (FAKSIMILE)** - Eine altschottische Ballade für 2 Singstimmen mit Klavierbegleitung. Hsg. v. J. Kesckeméti. Budapest 1971. Qu.-fol. 14 S. m. 4 S. Faks. 38,--
* *Erstausgabe der dritten Fassung.*
- 381 - BARBEDETTE, H.:** Fr. Schubert. Sa Vie, Ses Oeuvres, Son Temps. Paris, Heugel 1865. Gr.-8°. 135 S. m. e. Portrait in Lithographie u. e. Faks. Orig.-Brosch. 120,--
* *Kahl Nr. 202. Eine der frühesten frz. Veröffentlichungen über Leben und Werk Franz Schuberts in Buchform (1864 bereits in Folgen in der Pariser Musikzeitschrift "Le Ménestrel" erschienen). Mit dem schönen Portrait (Augte. Lemoine, lith.) u. d. Faksimile von Schuberts Lied "An die Musik" aus dem Album von Albert Sowinski (Vgl. Deutsch 547, S. 318). Enthält auch eine "Liste des Oeuvres de Franz Schubert. Publiées en Allemagne jusqu'à ce jour". - Papier am Rand gebräunt.*
- 382 - OREL, A.:** Der junge Schubert. (Aus der Lernzeit des Künstlers). Mit ungedruckten Kompositionen Schuberts nach Texten von Pietro Metastasio. Wien 1940. 4°. 2 Bl., 35 S., 27 S. (Noten), 4 S.(Notenbeilage). OU. 28,--
* *Enthält den Erstdruck der Arie "Serbate, o dei dustodi" für Tenor und Orchester (Klavierbegleitung v. A. Orel) u. a. - Papier zeitbedingt etwas gebräunt.*
- 383 - SCHOCHOW, MAXIMILIAN u. LILLY:** Franz Schubert. Die Texte seiner einstimmig komponierten Lieder und ihre Dichter. Vollständig gesammelt u. kritisch hsg. v. M. u. L. Schochow. Geleitwort von Walter Gerstenberg. 2 Bde. Hildesheim, New York, Georg Olms Verlag 1974. Gr.-8°. XI S., S. 1-370, 1 Bl.; 3 Bl., S. 371-744, 1 Bl. OLn. in Schutzumschlägen. 95,--
* *Erstausgabe. - Schönes, unbenutztes Exemplar.*
- 384 - (KONGRESSBERICHT)** - Bericht über den internationalen Kongress für Schubertforschung Wien 1928. Augsburg 1929. Gr.-8°. XII, 242 S. OU. 35,--
* *Mit zahlr. wichtigen Beiträgen v. R. Haas, A. Orel, E. Krenek, J. Marx, P. Stefan, J. Wolf, G. Kinsky, O. E. Deutsch, L. Nowak u. v. a. - Mit kl. Gebrauchsspuren.*
- 385 SILCHER, F.:** Harmonie- und Compositionslehre, kurz und populär dargestellt... Tübingen 1851, H. Laupp. XII, 190 S. Hldr. d. Zt. (beschabt). 150,--
* *Erstausgabe. - Durchgehend etwas wasserrandig.*
- 386 - BOPP, A.:** Friedrich Silcher. Stgt., (1916). 219 S. m. Notenbsp., Abb. auf Tafeln u. Faks. 120,--
* *Erstausgabe der sicherlich immer noch bedeutendsten Silcher-Biographie. Mit eigenh. Widmung d. Verfassers auf der Ebd.-Broschur. Mit umfangr. Werkverzeichnis. - Umschlag etwas fleckig; einige Anstreichungen im Text m. Bleistift.*
- 387 SKRJABIN, A.:** Prometheusche Phantasien. Übersetzt und eingeleitet von Oskar von Riesemann. Stgt./Bln., Deutsche Verlags-Anstalt 1924. 8°. 111 S. Orig.-Papp-Ebd. (unten leicht beschädigt). 60,--
* *Veröffentlichung von Teilen des literarischen Nachlasses des Komponisten. Mit einer ausführlichen Einführung von Oskar v. Riesemann und einem Bildnis des Komponisten.*
- 388 STIMMGABEL - KIELHAUSER, E. A.:** Die Stimmgabel. Ihre Schwingungsgesetze und Anwendungen in der Physik. Eine auf fremden Untersuchungen fussende Monographie. Lpz., Teubner 1907. VIII, 188 S. m. 94 i. d. Text gedruckten Figuren, 3 Bl. OLn. 60,--
* *Erstausgabe. - Mit eigenh. Widmung d. Verfassers.*
- 389 STOCKHAUSEN, J. - WIRTH, J.:** Julius Stockhausen. Der Sänger des Deutschen Liedes. Nach Dokumenten seiner Zeit dargestellt... Ffm. 1927. Kl.-4°. 4 Bl., 537 S. m. Abb. auf Tafeln. OLn. Band X der Frankfurter Lebensbilder. 48,--

- 390 STRAUSS, J. (Sohn):** Ouvertüre zur Operette Die Fledermaus. Wiedergabe der Originalhandschrift nach der autographen Partitur der Wiener Stadtbibliothek. Partitur. Wien, Wiener Stadtbibliothek, 1975. Qu.-fol. (2) Bl. (Text), 44 S. (Faksimile). OLn. 48,--
* *Vorwort in deutscher, frz., engl. u. russischer Sprache.*
- 391 STRAUSS, R. - KRAUSS, C. - HARTMANN, R.:** Capriccio. Ein Konversationsstück für Musik in einem Aufzug. Op. 85. Regieangaben nach den Erfahrungen der Uraufführung Staatsoper München - 28. Oktober 1942. Bln., J. Oertel (VN 8459) [1943]. Gr.-8°. 44 S. m. zahlr. Skizzen. Or.-Brosch. 200,--
* *Vgl. Trenner 279 und Müller von Asow Bd. 2, S. 1054 ff. - Äußerst seltene Erstausgabe dieses Regiebuches. - Es basiert auf der Uraufführung an der Münchner Staatsoper am 28. Oktober 1942 unter der Leitung von Clemens Krauss (Musik) und Rudolf Hartmann (Regie). Mit zahlreichen Regieanweisungen und Bühnengrundrissen sowie einigen Anweisungen zur Lichtsetzung soll hierdurch ein "Hilfsmittel für die Inszenierung des ungewöhnlich schweren Werkes" (Vorbemerkung) gegeben werden. - Die Komposition wurde in Garmisch am 3. August 1941 vollendet. - Etwas stockfleckig.*
- 392 STRAUSS, R.:** Richard Strauss - Clemens Krauss. Briefwechsel. Ausgewählt u. hsg. v. G. K. Kende u. W. Schuh. Mchn. 1963. 316 S. m. 7 Abb. im Text u. 4 Abb. auf Tafeln. OLn. 28,--
* *Erstausgabe dieses Briefwechsels. - Rückenschild verblaßt.*
- 393 - SPECHT, R.:** Richard Strauss und sein Werk. 2 Bde. Lpz., Wien, Zürich 1921. Gr.-8°. 359 S., 39 S. Thementafeln. 389 S., 50 S. Thementafeln. Jeder Band m. zahlr. Notenbsp., Abb. u. Faks. OLn. 120,--
* *Das Buch, erschienen in einer Auflage von nur 3000 Exemplaren, ist Arthur Schnitzler gewidmet.*
- 394 - STEINITZER, M.:** Richard Strauss. Erste bis vierte Aufl. Bln. u. Lpz. 1911. Gr.-8°. 287 S. m. 54 Bildern auf Tafeln u. einigen Faks. OLn. 60,--
* *Erstausgabe. - Mit dem in späteren Auflagen nicht mehr enthaltenen ikonographischen Anhang.*
- 395 - STEINITZER, M.:** Straussiana und Andres. Ein Büchlein musikalischen Humors meist mit und selten ohne, ernsthaft für und scherzhaft gegen Dr. Richard Strauß. Stgt. 1910. 173 S. OU. - Unaufgeschnitten. 38,--
* *Im Einband gelockert.*
- 396 STRAWINSKY, I. - (CRAFT, R.):** Gespräche mit Robert Craft. Zürich, Atlantis 1961. 261 S. m. Abb. auf Tafeln. OLn. 150,--
* *Erste Ausgabe in deutscher Sprache. - Gegenüber dem Portrait-Frontispiz -auf dem Schmutztitel- eine eigenhändige Signatur Igor Strawinskys mit grüner Tinte.*
- 397 - CRAFT, R.:** Stravinsky. Chronicle of a Friendship 1948-1971. New York 1972. Gr.-8°. XVII, 424, XVI S., 2 Bl. OLn. - Erstausgabe. 60,--
- 398 - STRAWINSKY, T.:** Catherine & Igor Strawinsky. A Family Album. Ldn. 1973. Gr.-4°. 126 S. (Hauptsächlich m. Abb.). OLn. 24,--
* *Texte dreisprachig (engl., frz. dt.). - Vergriffen.*
- 399 STREICHINSTRUMENTE - LAURENCIE, L. DE LA:** L'École Française de Violon de Lully a Viotti. Études d'Histoire et d'Esthétique. 3 Bde. Paris 1922-24. Gr.-8°. 440 S. m. 28 Abb.; 2 Bl., 516 S. m. 44 Abb.; 2 Bl., 319 S. m. 15 Abb. Jeder Bd. m. zahlr. Notenbsp. Schöne Hldr.-Ebde. d. Zt. (OU jeweils eingebunden) m. goldgeprgt. Rückenschild. 380,--
* *Schönes Exemplar der sehr seltenen Orig.-Ausgabe. Die eingebundenen Umschläge etwas stockfleckig, die Einbände minimal berieben.*
- 400 STUCKENSCHMIDT, H. H.:** Oper in dieser Zeit. Europäische Opernereignisse aus vier Jahrhunderten. Velber 1964. 4°. 243 S. OLn. 35,--
- 401 TANZ - BÖHME, F. M.:** Geschichte des Tanzes in Deutschland. Beitrag zur deutschen Sitten-, Litteratur- und Musikgeschichte. Nach den Quellen zum erstenmal bearb. u. m. alten Tanzliedern u. Musikproben hsg. 2 Bde. Lpz., Br. & H. 1886. Gr.-8°. Vii, 339 S.; 1 Bl., 221 S. (Musikbeilagen). OHln. 200,--
* *Derra de Moroda 413; Tanzkatalog Greve 99. - Seltene Orig.-Ausgabe. - "Böhmes Lebenswerk ist für die Kenntnis des deutschen Liedes und Tanzes auch heute noch grundlegend..." (MGG).*
- 402 VERDI, G.:** Briefe. Hsg. u. eingel. v. F. Werfel. Übersetzt v. P. Stefan. 1.-5. Tsd. Bln., Wien. Lpz. 1926. 391 S. m. Abb. OLn. 38,--
* *Erstausgabe.*
- 403 VERDI, G. - CIPRIANI/STAFANONI:** Verdi dal Vivo. Antologia di edizioni discografiche. Parma 1989. Gr.-8°. 229 S. m. Abb. auf Tafeln. OLn. 38,--

- 404 VERDI, G. - GATTI, C.:** Verdi nelle Immagini. Milano 1941. Folio. XIX, 1 Bl., 236 Tafeln m. Abb., 6 Bl. (Indice). In Orig.-Brosch. (minimal fleckig). 200,--
** Immer noch die wichtigste Verdi-Ikonographie. - Selten. - Vorwort in ital. Sprache, die Bild-Texte in ital. u. dt. Sprache. Eins von 1500 Exemplaren der gesamten Auflage. - Schönes Exemplar.*
- 405 WAGNER, R.:** Die Wibelungen. Weltgeschichte aus der Sage. Lpz., Otto Wigand 1850. 8°. 75 S. OU. 200,--
** Wolffheim II, 632 (4). In der im Jahre 1848 in Dresden entstandenen Schrift setzt sich Wagner mit den deutschen Sagen sowie der Geschichte des Königtums in Europa auseinander. - Vereinzelt etwas fleckig; erster Bogen unaufgeschnitten.*
- 406** - Über Schauspieler und Sänger. Lpz., E. W. Fritsch 1872. 1 Bl., 86 S. Neuer Hln. m. aufgezogenem OU. 180,--
** Oesterlein Nr. 21. - Erstaussgabe.*
- 407** - Entwürfe. Gedanken. Fragmente. Aus nachgelassenen Papieren zusammengestellt. Lpz. 1885. 170 S. OLn. – Erstaussgabe. 75,--
- 408** - (WVV 96) Die Meistersinger von Nürnberg. Faksimile des autographen Text-Manuskriptes. (Mainz, Schott 1893). 4°. 1 Bl., 84 S. Orig.-Brosch. 120,--
** Umschlag etwas gebräunt.*
- 409 WAGNER, R. - ADORNO, T. W.:** Versuch über Wagner. 1.-3. Tsd. Ffm., Suhrkamp 1952. 204 S. OLn. 60,--
** Erstaussgabe.*
- 410 WAGNER, R. - (BRIEFWECHSEL):** Briefwechsel zwischen Wagner und Liszt. 2 Bde. Lpz., Br. & H. 1887. Gr.-8°. 2 Bl., 298 S.; 2 Bl., 328 S. Hln. d. Zt. 125,--
** Erstaussgabe. - Einband etwas beschabt.*
- 411** - **CHAMBERLAIN, H. S.:** Richard Wagner. Mchn. 1896. 4°. XI, 368 S. m. zahlr. Abb. im Text sowie Faks.-Beilagen, Porträts u. Abb. auf Tafeln. OLn. (etwas berieben). 200,--
** Erstaussgabe. - Gesucht wegen der reichen Ausstattung.*
- 412** - **ERNST, A./ POIRÉE, E.:** Étude sur Tannhaeuser de Richard Wagner. Analyse et Guide thématique. Paris, A. Durand et fils [n. v. 1894]. 8°. 3 Bl., 121 S., 1 Bl. OU. 75,--
** Mit eigenh. Widmung beider Verfasser. - Alfred Ernst, der Sohn des berühmten Geigenvirtuosen Wilhelm Ernst, setzte sich sehr für die Verbreitung von Wagners Werken in Frankreich ein. - Unaufgeschnittenes Exemplar.*
- 413** - **FEHR, M.:** Richard Wagners Schweizer Zeit. 2 Bde. Aarau u. Lpz. 1934/1953. Gr.-8°. VIII, 414 S.; 515 S. Jeweils m. Abb. auf Tafeln. OLn. 120,--
- 414** - **FUCHS, H.:** Richard Wagner und die Homosexualität. Unter besonderer Berücksichtigung der sexuellen Anomalien seiner Gestalten. Erstes bis viertes Tsd. Bln., H. Barsdorf 1903. VIII, 278 S., Verlagswerbung. Orig.-Broschur. 90,--
** Der Titel des Buches auf dem Schutzumschlag und auf dem Haupttitel lautet "Richard Wagner und Ludwig II.", auf dem Einband jedoch "Richard Wagner und die Homosexualität". - Im Schnitt etwas stockfleckig.*
- 415** - **GRIESSER, L.:** Nietzsche und Wagner. Neue Beiträge zur Geschichte und Psychologie ihrer Freundschaft. Wien u. Lpz. 1923. 3 Bl., 406 S. OLn. 60,--
- 416** - **KREOWSKI/FUCHS:** Richard Wagner in der Karikatur. Bln., B. Behr's Verlag 1907. Gr.-4°. 1 Bl., VII, 208 S. m. 7 Beilagen u. 223 Text-Illustrationen. Orig.-Hpgt. (etwas fleckig u. berieben; Kanten leicht bestossen). 125,--
** Einband leicht fleckig; vorderer Deckel m. kl. Knickfalz. - Unaufgeschnitten.*
- 417** - **LISZT, F.:** Richard Wagner's Lohengrin und Tannhäuser. (Aus dem Französischen). Köln, Eisen 1852. 2 Bl., X S., 1 Bl., 158 S. m. Musikbeilagen. Späterer Hln. m. aufgezogenem OU. 280,--
** Oesterlein Nr. 289. - Seltene deutsche Erstaussgabe. Die französische Orig.-Ausgabe erschien ein Jahr zuvor. - Gutes Exemplar.*
- 418** - **MENDÈS, C.:** Richard Wagner. Paris, G. Charpentier et Cie. 1886. VII, 294 S. Hln. d. Zt. mit goldgeprägtem Rücken (OU eingebunden). 125,--
** Sehr seltene Erstaussgabe.*

- 419 WAGNER, R. - MÜLLER, F.:** Tannhäuser und Sängerkrieg auf Wartburg. Eine Mittheilung unter Rückblick auf Sage und Geschichte... Weimar 1853. Kl.-8°. 133 S. m. R. Wagner's Portrait in Stahlstich. Priv. Hln. 200,--
* *Sehr seltene Erstaussgabe, mit Widmungsblatt "Herrn Hof-Kapellmeister Dr. Franz Liszt..." - Vorgebunden: O. Gumprecht, "Der Ring des Nibelungen". Eine kritische Studie. Lpz. 1873. 70 S.*
- 420 - ROSELL, I.:** Spiegelung einer Welt. Eine Deutung von Richard Wagners Ring. Stockholm 1987. Gr.-4°. X, 180 S. m. zahlr. Tafeln u. Notenbsp. OLn. in Orig.-Leinenschuber. 120,--
* *Prächtig ausgestatteter Band mit exklusiven Farbtafeln. In der Hauptsache eine Dokumentation der Ring-Produktion 1976 in London, Covent Garden(Götz Friedrich).- "Die Bilder des Buches sind ursprünglich Kostümzeichnungen und Skizzen zu Richard Wagners Der Ring des Nibelungen in The Royal Opera House,Covent Garden, London. Im Herbst 1976... wurde der gesamte Zyklus in dieser Inszenierung aufgeführt. Die farbigen Arbeiten wurden in Collage-Technik ausgeführt, die Schwarz-weiß-Bilder sind Bleistift- oder Tuschzeichnungen...*
- 421 - WIRTH, M.:** Die Entdeckung des Rheingolds aus seinen wahren Dekorationen. Mit einer Zeichnung der Walhallandschaft [!]. Lpz. 1896. VIII, 224 S. m. Notenbsp. OHln. 60,--
- 422 WALTER, B.:** Thema und Variationen. Erinnerungen und Gedanken. [Frankfurt a. Main], S. Fischer Verlag 1950. 8°. 497 S. OU. 60,--
* *Frühe Ausgabe. - Erstmals 1947 mit Impressum Bermann-Fischer, Stockholm, erschienen. - Exemplar mit eigenh. Widmung des Komponisten "Meinem lieben Freund Karli von seinem 'Busenfreund' 1.7.52."*
- 423 WEBER, C. M. v. - BARBEDETTE, H.:** Ch.-M. de Weber. Sa Vie et Ses Oeuvres. Deuxième Édition revue et augmentée. Paris, Heugel 1873. Gr.-8°. 158 S. m. e. Portrait in Lithographie u. e. Tafel m. Faksimiles. Orig.-Brosch. 125,--
* *Frühe (erste?) französische Biographie über Weber. Mit dem schönen Portrait, lithographiert von Alfred Lemoine.*
- 424 (WEBER, C. M. v.) - KIND, FRIEDRICH:** Freischütz-Buch. Der Freischütz. Volks-Oper in drei Aufzügen. Ausgabe letzter Hand mit August Apels Schattenrisse, 37 Original-Briefen u. e. Facsimile v. C. M. v. Weber, einer biographischen Novelle, Gedichten und anderen Beilagen. Lpz., G. J. Göschen'sche Verlagshandlung 1843. 8°. 4 Bl., 272 S. m. e. Faksimile. Einfacher Pappumschlag d. Zt. (Orig.-Broschur eingebunden). 185,--
* *Seltene erste und einzige Ausgabe. - Durchgehend etwas stockfleckig und wasserrandig. - Teilweise unaufgeschnitten.*
- 425 WEINGARTNER, F. - (FESTSCHRIFT) -** Festschrift für Dr. Felix Weingartner zu seinem 70. Geburtstag. Hsg. v. d. Allgemeinen Musikgesellschaft Basel... Basel 1933. 4°. 4 Bl., 168 S. m. zahlr. Abb. u. Faks. sowie e. Werkverzeichnis. 120,--
* *Eins von 1000 Exemplaren (Gesamtauflage). - Enthält -neben dem Verzeichnis der musikalischen und literarischen Werke Weingartners- Beiträge v. A. Cortot, A. Botstiber, F. Hirt, B. Paumgartner, W. Merian u. Faksimiles v. G. Hauptmann, F. Wüllner, W. Kienzl, R. Rolland, A. Busch, R. Serkin u.v.a. - Papier am Rande minimal gebräunt.*
- 426 WEISSMANN, A.:** Der Virtuose. Bln. 1918. 4°. 174 S. m. e. Bilde D`Andrades radiert von Max Slevogt, einer Umschlagzeichnung von Hans Meid u. 39 Faks. u. Lichtdrucken. OHln. 120,--
* *Erstaussgabe. Mit einer Titelzeichnung von Hans Meid und der berühmten Radierung von Max Slevogt. Auf Büttten, Druck der Radierung durch Carl Sabo. - Bibliophil ausgestattetes Buch zur Kulturgeschichte des Virtuosen.*
- 427 -** Die Primadonna. Bln. 1920. 4°. 223 S. m. zahlr. Abb. im Text u. 24 teils farbigen Tafeln. OHln. 75,--
* *Erstaussgabe. - Mit einer Einbandzeichnung von Hans Meid. - Bibliophil ausgestattetes Buch zur Kulturgeschichte der Primadonna.*
- 428 WIECK, F. - JOSS, VICTOR:** Friedrich Wieck und sein Verhältnis zu Robert Schumann. Dresden, Oscar Damm 1900. 148 S. m. 4 Portraits, 2 Bl. Schöner, flexibler Ganzledereinband m. goldgeprgt. Titelaufdruck u. Kopfgoldschnitt. 120,--
* *Sehr seltene und gesuchte Originalausgabe in einem besonder schönem Exemplar. Druck auf Büttten, goldenes Luxusvorsatzpapier mit floralem Dekor. Einband wenig berieben.*
- 429 - KOHUT, A.:** Friedrich Wieck. Ein Lebens- und Künstlerbild. Mit zahlreichen ungedruckten Briefen. Dresden u. Lpz. 1888. VII, 346 S. u. 2 Notenbeilagen. Pappereinband d. Zt. 120,--
* *Sehr selten und gesucht. Mit zahlr. Briefen an F. Wieck (Thalberg, Berlioz, F. Schneider, F. Schubert, L. Schunke, St. Heller, C. G. Reissiger, Clara Wieck, F. Hiller, J. Raff u. v. a.), von F. Wieck, an Marie Wieck und Clementine Wieck. - Ohne das in manchen Exemplaren enthaltene Portrait. Papier am Rand gebräunt.*

- 430 WIEN - AUS DER MUSIKSTADT.** Zehn Compositionen für Pianoforte... Wien, Lewy (VN 600) [um 1880]. Gr.-8°. 25 S. m. 10 Portraits. OLn. 80,--
* *Werke v. J. Bayer, A. Czibulka, H. Fuchs, R. Fuchs, J. Hellmesberger, K. Komzak, C. Millöcker, A. Müller jun., J. Strauss, F. v. Suppé. - Meist Erstaussgaben. - Ebd. leicht fleckig.*
- 431 WIEN - (BERGMANN, L.):** Almanach für das kaiserl. königl. Hofoperntheater nächst dem Kärntnerthor auf das Jahr 1845. Wien 1845. Kl.-8°. 1 Bl., 224 S., 10 S. Notenbeilagen. Grüner OLn. m. Seidenüberzug u. goldgeprgt. Deckelornamentik; Dreikantgoldschnitt. 125,--
* *Mit statistischen Verzeichnissen zum Personal, zu den Gästen und "Uebersicht aller Opern und Ballette (!) im kaiserl. königl. Hofoperntheater n. d. Kärntnerthore vom 1. April 1836 bis Ende März 1844." - Unter den Musikbeilagen ein "Volkslied in plattdeutscher Mundart, in Musik gesetzt von Otto Nicolai". (Otto Nicolai war damals 1. Kapellmeister am Kärntnerthor-Theater).*
- 432 WIEN - (DENKSCHRIFT) -** Denkschrift zu den Meisteraufführungen Wiener Musik. Veranstaltet von der Gemeinde Wien. 26.Mai/13. Juni 1920. Wien, Österreichische Staatsdruckerei 1920. Gr.-8°. 1 Bl., (88) S., 1 Bl. m. 9 Orig.-Holzschnitten u. 13 Tafeln m. Abb. u. Faks. Orig.-Brosch. 80,--
* *Eins von 900 Exemplaren der broschierten Ausgabe. - Mit Textbeiträgen v. M. Kalbeck, K. Lafite (Ludwig Bösendorfer), A. Polgar (Lebenslauf), J. Bittner, R. Kralik, J. Gregor (Wiener Inszenierungen), A. Orel, M. Graf, F. Weingartner (Wien!) u.a. - Die Holzschnitte, die hauptsächlich Gedenkstätten von Musikern zeichnen stammen von Architekt Blumann und Vera Frieberger-Brunner, Mitarbeitern der Wiener Werkstätte. Unter den Faksimiles sind von besonderem Interesse ein Ausschnitt aus Schönbergs "Jakobsleiter" und "Walzer aus einer neuen Oper" von R. Strauß, beide zu dieser Zeit bis dahin unveröffentlicht. - Broschur mit Randläsuren, hinteres Umschlagblatt mit kl. Fehlstelle.*
- 433 WIEN - GLOSSY/HAAS:** Wiener Comödienlieder aus drei Jahrhunderten. Wien 1924. Qu.-fol. XXIX S., 1 Bl., 266 S. m. Abb. auf Tafeln. OHln. 125,--
* *Wichtige und gut ausgestattete Sammlung. Enthält Kompositionen von Leopold I., Haydn, Gluck, Hafner, Gassmann, Salieri, Ditterdorf, W. Müller, Mozart, J. Weigl, Süßmayer, Wranitzky, Kauer, Kreutzer, Schubert, Drechsler, A. Müller, Titi, Proch, Suppé, Millöcker u. v. a. Mit Kurzbiographien der vertretenen Dichter und Komponisten.*
- 434 WIEN - KRALIK, H.:** Die Wiener Philharmoniker. Monographie eines Orchesters. Wien 1938. Gr.-4°. 114 S., 5 Bl., (70) Tafeln m. Abb. OLn. 75,--
* *Schönes Exemplar der Erstaussgabe. - Enthält zahlr. Faksimiles, seltenes Bildmaterial, Briefe, Schriftstücke, Programmblätter.*
- 435 WIEN - LAUBE, H.:** Das Burgtheater. Ein Beitrag zur Deutschen Theater-Geschichte. Lpz. 1868. 2 Bl., 496 S. m. e. Bildnis des verfassers. Ln. d. Zt. (etwas berieben), 60,--
* *Erstaussgabe. - Gutes Exemplar.*
- 436 WIEN - PERGER/HIRSCHFELD:** Geschichte der K.K. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Dabei: Zusatz-Band... Sammlungen u. Statuten, zusammengestellt v. E. Mandyczewski. Zus. 2 Bde. Wien 1912. Gr.-4°. 3 Bl., 348 S. m. Abb. u. Faks.; 264 S. Orig.-Brosch. 200,--
- 437 WIEN - RICE, J. A.:** Empress Marie Therese and Music at the Viennese Court, 1792-1807. Cambridge 2003. XX, 386 S. m. Notenbsp. u. Abb. OLn. m. Schutzumschlag. 80,--
* *Aus der Bibliothek v. Prof. Dr. Ch.-H. Mahling, mit schöner, eigenh. Widmung des Verfassers an denselben "For Christoph-Hellmut Mahling, Paul Wranitzky's friend, with best wishes, John A. Rice Rochester, Minnesota 3 July 2007". Beiliegend ein Brief Mahlings an Rice (mit Maschine), der anscheinend nicht abgeschickt wurde. - Mit der meist fehlenden Errata-Liste. - Schönes Exemplar.*
- 438 WOLF, H. - BIERI, G.:** Die Lieder von Hugo Wolf. Bern 1935. Gr.-8°. XXIV, 269 S. m. zahlr. Notenbsp. Neuer Ln.-Ebd. 45,--
* *Berner Veröffentlichungen zur Musikforschung. Hsg. v. E. Kurth. Heft 5. - Einband-Broschur etwas gebräunt.*